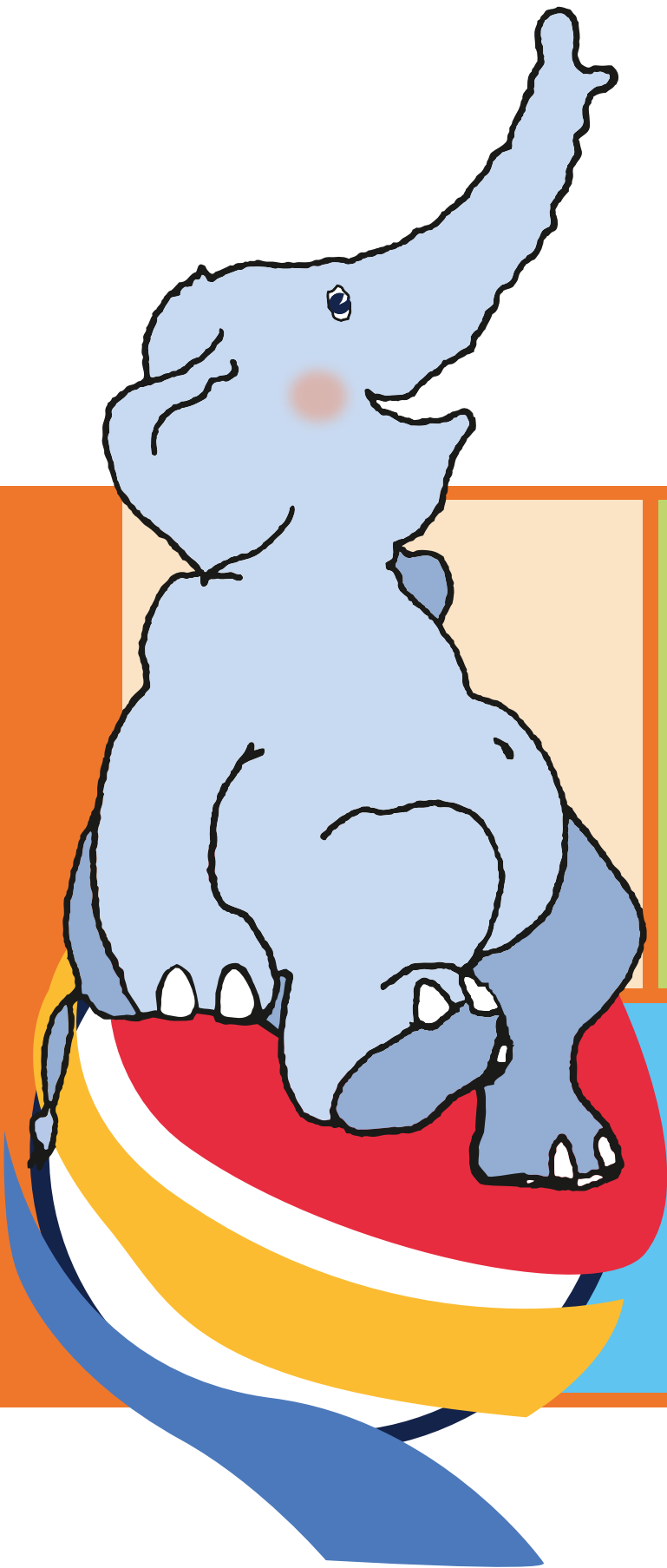


2016

OTTIS

Ein Wegweiser
für Familien
in Ottobrunn





Grußwort des Ersten Bürgermeisters	1	Eltern-Kind-Spielgruppe	38
Impressum.....	U3	PEKiP® Kurse	39
Kinderkrippen/Großtagespflege.....	2	Spielgruppe „Die Kirchenmäuse“	40
Kinderkrippe an der Lenbachallee	2	Spielgruppen St. Magdalena.....	41
Kinderkrippe der evang.-luth.		Tagesmüttervermittlung.....	43
Kirchengemeinde Ottobrunn e.V.....	3	Au-pair-Vermittlung.....	44
Großtagespflege „Spatzennest“	4	Flexible Betreuungsangebote.....	45
Großtagespflege „Das Tollhaus e.V.“	5	Ferienbetreuung	46
Waldorfhhaus Brunnthall Großtagespflege „Wiegestube“	6	Schulen und Bildungseinrichtungen	48
Waldorfpädagogisch geführte Großtagespflege		Grundschulen.....	48
Neubiberg.....	7	Grund- und Hauptschule	48
AWO Kindertagespflege.....	8	Mittelschule	48
Weitere Kinderkrippen siehe Haus für Kinder	21	Realschule.....	48
Kindergärten	9	Gymnasien.....	49
Integrationskindergarten „Schnirkelschnecke“	9	Förderschulen.....	49
Kindergarten „Regenbogen“	10	Sonstige Schulen.....	49
Kindergarten „Pfiffikus“	11	Volkshochschule SüdOst.....	50
Kindergarten „Pusteblume“	12	Gemeindebibliothek	51
Waldorfhhaus Brunnthall – Kindergarten	13	Musik, Tanz und Bewegung.....	48
Waldkindergarten „Die Waldmeister“	14	Heilpädagogische Tagesstätten	52
Katholischer Kindergarten St. Otto.....	15	Einrichtungen der Lebenshilfe e.V.	
Weitere Kindergärten siehe Haus für Kinder.....	21	für Menschen mit geistiger Behinderung.....	52
Kinderhorte/Schulkinderbetreuung	16	Einrichtungen der katholischen Jugendfürsorge	
AWO Waldhort „Outback“	16	Salberghaus	52
Kinderhort „Die Strolche“	17	Clemens-Maria-Kinderheim.....	52
Mittagsbetreuung in der Schule I.....	18	Alleinerziehende	78
Mittagsbetreuung in der Schule II.....	19	Behinderung.....	72
Mittagsbetreuung in der Schule III.....	20	Beratung bei Schulproblemen.....	58
Weitere Horte siehe Haus für Kinder	21	Beratung speziell für ausländische Familien.....	61
Haus für Kinder –		Beratungszentren.....	54
Gruppenübergreifende Einrichtungen.....	21	Broschüren – Bestelladressen.....	90
Evangelisches Haus für Kinder – Kinderkrippe	21	Gesundheit und Sucht.....	66
Evangelisches Haus für Kinder – Kindergarten.....	22	Gewalt/Mobbing.....	84
Evangelisches Haus für Kinder – Kinderhort	23	Kinderärzte, Notfallpraxen, Kinderkliniken.....	53
Kath. Kindertagesstätte		Kinderspielplätze, Jugendfreizeitstätten	
St. Albertus Magnus – Kindergarten.....	24	und -treffpunkte	42
Kath. Kindertagesstätte		Kursangebote	89
St. Albertus Magnus – Kinderhort	25	Linkshänder.....	60
Haus für Kinder Kath. Kindergarten St. Magdalena.....	26	Medien.....	80
Haus für Kinder Kath. Kinderhort St. Magdalena.....	27	Schwangerschaft – Geburt – Wochenbett	62
Kinderhaus Haidgraben – Kinderkrippe.....	28	Tod und Trauer	74
Kinderhaus Haidgraben – Kindergarten	29	Trennung und Scheidung	76
Haus für Kinder „Villa Kunterbunt“ – Kindergarten.....	30	Versicherungspflicht bei Kinderbetreuung	44
Haus für Kinder „Villa Kunterbunt“ – Kinderhort.....	31	Wenn das Kind krank ist	85
Kinderwelt Ottobrunn – Kindergarten	32	Wenn die Mutter (der Vater) krank ist	86
Kinderwelt Ottobrunn – Kinderhort.....	33	Zuschüsse und Hilfen.....	86
Spielgruppen.....	34		
Spielgruppe „Musikgarten für Kinder und Eltern“	34		
Mini-Club	35		
Familientreff der Gemeinde Ottobrunn	36		
Vorkindergarten-Spielgruppe.....	37		





Liebe Ottobrunner Eltern,

die OTTIS-Broschüre erfreut sich seit vielen Jahren großer Beliebtheit. Sie entstand auf Anregung der Leiterinnen unserer Kinderbetreuungseinrichtungen und bietet in kompakter Form umfassende Informationen über Kinderbetreuungsmöglichkeiten sowie über Beratungs- und Hilfsangebote für Familien.

In der Gemeinde Ottobrunn genießt das Thema „Kinderbetreuung“ sehr hohe Priorität. Das zeigt sich in einer Vielzahl hochwertiger Kinderbetreuungsangebote. Besonderen Wert legt die Gemeinde auf eine große Trägervielfalt. Dadurch wird gewährleistet, dass Sie aus verschiedenen weltanschaulichen Ausrichtungen und pädagogischen Konzepten auswählen können.

Zur Ottobrunner Träger-„Landschaft“ zählen die Kirchengemeinden, Elterninitiativen, die Gemeinnützige Paritätische Kindertagesbetreuung GmbH Südbayern, die Arbeiterwohlfahrt (AWO) und der Förderverein für Waldorfpädagogik. Auch die Gemeinde Ottobrunn ist über ihre Kindertageseinrichtungen Ottobrunn GmbH Trägerin von Großtagespflegeeinrichtungen, Kindergärten und Horten.

Die Kleinkindbetreuung wird durch vier Kinderkrippen und drei Einrichtungen der Großtagespflege („Tollhaus“, „Spatzenest“, „Waldorf Wiegestube“) sowie durch zahlreiche qualifizierte Tageseltern des Kindertagespflegeprojekts der AWO organisiert. Auch an Spielgruppen für die ganz Kleinen in Begleitung der Eltern fehlt es nicht. Als Träger wären hier beispielsweise die VHS SüdOst und die Kirchen zu nennen.

13 Kindergärten gibt es im Siedlungsraum Ottobrunn. Darunter befindet sich auch ein Waldkindergarten der AWO in Riemerling, der im Rahmen einer gemeindeübergreifenden Initiative von den Gemeinden Hohenbrunn und Ottobrunn gefördert wird. Für Ottobrunner Kinder stehen dort neun Plätze bereit. Heilpädagogische Einrichtungen befinden sich

in Putzbrunn (Waldkolonie) sowie in Unterhaching, also in unmittelbarer Nachbarschaft zu Ottobrunn.

Auch für die Betreuung von Schulkindern ist gesorgt. Dafür stehen insgesamt sieben Horte zur Verfügung. Eine Besonderheit ist der im September 2009 eröffnete erste Waldkinderhort Deutschlands, der eine naturnahe Betreuung auch für ältere Kinder ermöglicht. Ein örtliches Taxiunternehmen holt die Kinder nach Schulschluss von den Schulen ab und bringt sie in den Waldhort nach Riemerling. Das Mittagessen nehmen die Kinder in einem geschützten Raum ein und machen dort auch ihre Hausaufgaben. Danach können sie ihre Freizeit komplett im angrenzenden Wald in der freien Natur verbringen.

Darüber hinaus ist an jeder der drei Ottobrunner Grundschulen der Verein Mittagsbetreuung e.V. aktiv, der eine Betreuung bis 17.30 Uhr sowie eine Ferienbetreuung anbietet. An den Grundschulen an der Lenbachallee und der Albert-Schweitzer-Straße sowie an der Carl-Steinmeier-Mittelschule in Riemerling können die Schüler/innen auch die sogenannte „gebundene“ Ganztagschule besuchen. Offene und gebundene Ganztagsklassen zählen auch zum Angebot der Realschule Neubiberg. Am Gymnasium Ottobrunn, das nach den Osterferien 2016 wieder in sein neu errichtetes Schulgebäude einzieht, können Schüler/innen das Angebot der Mittagsbetreuung wahrnehmen oder die offene Ganztagschule besuchen. Eine im Schuljahr 2015/16 erstmals eingerichtete Einführungsklasse in die Jahrgangsstufe 10 ermöglicht Schüler/innen mit Mittlerem Schulabschluss den Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife. Montessori-Schulen gibt es in den Nachbargemeinden Riemerling und Neubiberg. Die Emile-Montessori-Schule in Neubiberg mit eigener Fachoberschule führt Schüler von der Grundschule bis zum Abitur.



Ohne das große Engagement der kirchlichen Träger und einiger vereinsmäßig organisierter Elterninitiativen wäre das umfangreiche und hochwertige Angebot an Kinderbetreuungseinrichtungen nicht aufrechtzuerhalten. Angesichts der für alle Träger immer schwieriger werdenden Finanzsituation und des Fachkräftemangel ist dies besonders anzuerkennen.

Danken möchte ich allen Mitarbeiterinnen in unseren Kinderbetreuungseinrichtungen und insbesondere ihren Leitungen für ihre außerordentlich engagierte und qualifizierte Arbeit.

Liebe Eltern, ich hoffe, dass Sie das richtige Angebot für Ihre Kinder finden und dass sich Ihre Kinder dort, wo sie betreut werden, wohl fühlen.

Ihnen und Ihren Kindern wünsche ich von ganzem Herzen alles Gute!

Ihr

Thomas Loderer
Erster Bürgermeister

PS: Diese Broschüre finden Sie auch im Internet unter www.ottobrunn.de





Kinderkrippe an der Lenbachallee



Salberghaus
vegetarisch für Kinder

Kinderkrippe
an der Lenbachallee



Kinderkrippe an der Lenbachallee

Putzbrunner Straße 110 a
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 68 90 60 79-0
Telefax 0 89 / 68 90 60 79-9
Kinderkrippe.lenbachallee@kjf-muenchen.de

Träger

Salberghaus
Theodor-Heuss-Straße 20
85640 Putzbrunn
Telefon 0 89 / 6 00 93-0
Telefax 0 89 / 6 00 93-60
salberghaus@kjf-muenchen.de

Leitung: Alexandra Kluge

Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 4
Anzahl der Kinder: 48

Alter der Kinder

von 9 Wochen bis 3 Jahre

Ferienzeiten

Feste Schließtage: ca. 25
Variable Schließtage: 2

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 7.00 – 17.00 Uhr

Anmeldung

Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten.

Zielsetzung/Leitbild

Die Kinder erfahren durch die Beziehung zu den Pädagoginnen Sicherheit und Geborgenheit. Grundlegend dafür ist eine sanfte, an den Bedürfnissen der Kinder orientierte Eingewöhnung.



Auf dieser Basis eröffnen wir den Kindern verschiedenste Entwicklungsräume und unterstützen sie in ihrer Persönlichkeitsentwicklung. Der individuelle Lern- und Lebensrhythmus des einzelnen Kindes wird dabei berücksichtigt. Wir verstehen unsere Kinderkrippe als Ort ganzheitlichen Lernens. Die Gestaltung und Ausstattung der Gruppenräume entspricht diesem Grundsatz. Die Eltern sind für uns die Brücke zum Kind. Deshalb ist uns eine Erziehungspartnerschaft, basierend auf Offenheit und Wertschätzung, ein großes Anliegen. Grundlage unserer pädagogischen Arbeit ist das Bayerische Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG) sowie der Bayerische Bildungs- und Erziehungsplan (BEP).

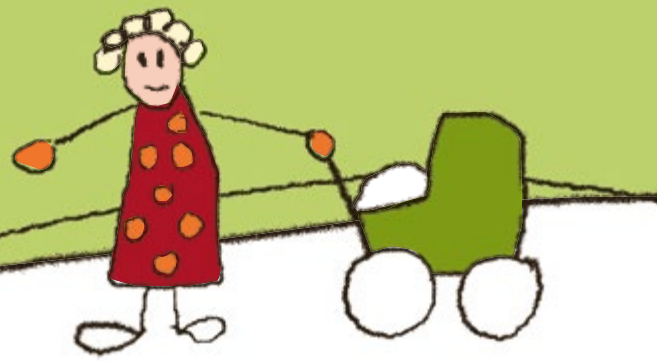
Sonstige Angebote

- Die Mahlzeiten werden im Salberghaus aus frischen und naturbelassenen Lebensmitteln zubereitet.
- Beratung kann jederzeit auf Wunsch in Anspruch genommen werden.



Buchungszeiten durchschnittlich:	Gebühren
4 – 5 Stunden täglich	287 € pro Monat
5 – 6 Stunden täglich	316 € pro Monat
6 – 7 Stunden täglich	345 € pro Monat
7 – 8 Stunden täglich	374 € pro Monat
8 – 9 Stunden täglich	403 € pro Monat
9 – 10 Stunden täglich	432 € pro Monat
Pauschale für Verpflegung	60 € pro Monat
Pauschale für Verpflegung Halbtagesgruppe	50 – 60 € pro Monat
Spielgeld	5 € pro Monat





Kinderkrippe der evang.-luth. Kirchengemeinde Ottobrunn e.V.

Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 2
Anzahl der Kinder: 23

Alter der Kinder

von 1 bis 3 Jahre

Ferienzeiten

Feste Schließtage: 22
Variable Schließtage: 2

Anmeldung

Anmeldungen werden zentral in der Krippe Einsteinstraße 7, jeweils mittwochs zwischen 9.00 und 11.00 Uhr, entgegengenommen (auch für die Krippe im evangelischen Kinderhaus).

Zielsetzung/Leitbild

Da die Einrichtung zum selben Träger wie das Kinderhaus in der Albert-Schweitzer-Straße 1 gehört, arbeiten beide eng zusammen und haben dieselbe Zielsetzung/dasselbe Leitbild. Sie finden es auf Seite 21.

Sonstige Angebote

- Täglich frisch zubereitetes Mittagessen für die Krippenkinder
- Behutsame Eingewöhnung (Dauer ca. 4 – 6 Wochen) mit Elternbeteiligung
- Vorbereitung auf den Wechsel in den Kindergarten
- Großzügige räumliche Möglichkeiten

Öffnungszeiten

Mo., Di. und Mi. von 7.30 – 16.30 Uhr
Do. und Fr. von 7.30 – 15.30 Uhr



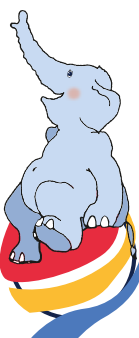
Kinderkrippe der evang.-luth. Kirchengemeinde Ottobrunn e.V.

Einsteinstraße 7 (in der Schule III)
85521 Ottobrunn
Telefon / Telefax 0 89 / 6 08 46 79
kinderkrippe-ottobrunn@maxi-dsl.de

Träger

Kindergarten der evang.-luth. Kirchengemeinde Ottobrunn e.V.
Albert-Schweitzer-Straße 1
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 09 44 78

Buchungszeiten	Gebühren
durchschnittliche tägliche Nutzungszeit	
≥ 6 - 7 Stunden	335 €
7 - 8 Stunden	350 €
8 - 9 Stunden	365 €
Mittagessen / Spielgeld	70 € / 6 €





Großtagespflege „Spatzennest“



Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 1
Anzahl der Kinder: 10

Alter der Kinder

von 1½ bis 3 Jahre

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 7.30 – 14.00 Uhr
Telefonzeiten 8.00 – 9.00 Uhr

Ferienzeiten

Feste Schließtage: 28
Variable Schließtage: 2

Anmeldung

Fester Anmeldetag

Zielsetzung/Leitbild

Kindern dieser Altersgruppe ermöglichen wir:

- die erste Trennung von den Eltern mit liebevoller Unterstützung
- erste Gruppenerfahrungen mit Freude
- Sozialverhalten spielerisch einzuüben
- Kontakt zu anderen Bezugspersonen
- behutsame Vorbereitung auf den Kindergarten
- Spaß an Bewegung und altersgerechtes Spielen ohne Leistungs- und Vorzeigedruck

Sonstige Angebote:

- behutsame Eingewöhnung, auch mit Elternbeteiligung
- regelmäßige Elterngespräche, Austausch und Beratung
- täglich abwechslungsreiches, warmes Mittagessen



Großtagespflege „Spatzennest“

Haidgraben 1c
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 4 42 35 50 11
Telefax 0 89 / 6 08 08-2 50 37
spatzennest@kita-ottobrunn.de

Träger

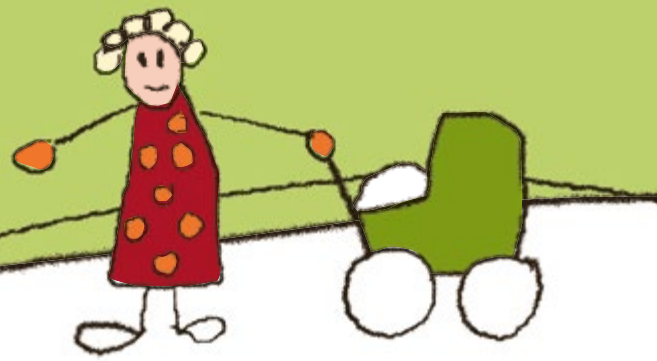
Kindertageseinrichtungen
Ottobrunn GmbH
Rathausplatz 2
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 08 08-5 30
info@kita-ottobrunn.de
www.kita-ottobrunn.de

Leitung: Marlies Christ



Buchungszeiten	Gebühren
5 – 6 Stunden täglich	250 € pro Monat
6 – 7 Stunden täglich	292 € pro Monat
Spielgeld	inklusive
Essensgeld	inklusive





Großtagespflege „Das Tollhaus e.V.“



Großtagespflege „Das Tollhaus e.V.“

Bahnhofstraße 4
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 66 59 28 73
info@dastollhausev.de

Träger

Elterninitiative Das Tollhaus e.V.
Bahnhofstraße 4
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 66 59 28 73

Leitung: Friederike Langwieder

Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 2
Anzahl der Kinder: 20
davon Mittagsplätze: 20

Alter der Kinder

von ca. 1 Jahr bis zum Kindergartenalter

Öffnungszeiten

Mo. – Do. 8.00 – 17.00 Uhr
Fr. 8.00 – 16.00 Uhr

Ferienzeiten

Feste Schließtage: 25
Variable Schließtage:
nach Absprache (z. B. Konzepttage
oder Inhouse-Schulungen)

Anmeldung

Ganzjährig möglich, Online-Anmeldungen unter www.dastollhausev.de

Zielsetzung/Leitbild

Für das Tollhaus e.V. steht die liebevolle, empathische und pädagogisch hochwertige Betreuung von Kleinkindern in einer familiären Atmosphäre im Mittelpunkt. Als eigenständige Elterninitiative leben wir ein enges Miteinander zwischen Eltern und qualifizierten pädagogischen Fachkräften, so dass der Rahmen geschaffen wird, in dem sich die Kinder geborgen und mit Freude entwickeln können. Auch die überschaubare Einrichtungsgröße ist den Kleinkindbedürfnissen angemessen und schafft Halt, der großzügige Garten lässt viel Platz zum Toben und Spielen.

Unsere Großtagespflegen bieten eine liebevolle Betreuung für Kinder ab etwa einem Jahr bis zum Kindergarteneintritt. Bei den „Marienkäfern“ und den „Schmetterlingen“ werden je 10 Kinder von zwei Betreuungspersonen

(pädagogische Fachkräfte und qualifizierte Tageseltern) betreut, so dass durch die kleine Gruppengröße gut auf die individuellen Belange der Kleinkinder eingegangen werden kann. Das Tollhaus hat ein eigenes Betreuungskonzept entwickelt, welches die Kinder umfassend fordert und fördert. Besonders ist auch, dass wir täglich ein frisches Essen in 100 % Bioqualität für die Kinder kochen und frisches Gemüse und Obst zum mitgebrachten Frühstück reichen.

Das Tollhaus „lebt“ vom ehrenamtlichen Engagement der Eltern. Die Eltern tragen aktiv dazu bei, das Tollhaus im Alltag zusammen mit der Leitung und dem pädagogischen Team zu „managen“. Anfallende Aufgaben – wie z. B. Gartenpflege, Hausmeisterdienst, Festdienst, etc. – werden unter den Eltern aufgeteilt. Daneben gibt es einen Vorstand, der die zentralen Tätigkeiten wie Finanzen, Personal, Öffentlichkeitsarbeit und Behördenkontakte verantwortet.

Sonstige Angebote

Die Aufnahme eines körperlich behinderten Kindes ist grundsätzlich möglich. Entscheidend ist, ob die individuelle Betreuungs- und Therapiebedürfnisse des jeweiligen Kindes im Alltag der Großtagespflege erfüllt werden können.



Buchungszeiten	Gebühren (Änderungen vorbehalten)
von 8.00 – 14.30 Uhr (Mo. – Fr.)	240 € pro Monat
von 8.00 – 17.00 Uhr (Mo. – Fr.)	309 € pro Monat
von 8.00 – 14.30 Uhr (Mo. – Mi.)	137 € pro Monat
von 8.00 – 14.30 Uhr (Do. – Fr.)	102 € pro Monat
Mittagessen	inklusive





Waldorfhaus Brunenthal Großtagespflege „Wiegestube“



Waldorfhaus Brunenthal Großtagespflege „Wiegestube“

Eugen-Sänger-Ring 6 a
85649 Brunenthal
Telefon 0 89 / 66 59 23 35
info@waldorfhaus-brunnthal.de
www.waldorfhaus-brunnthal.de

Träger

Förderverein für
Waldorfpädagogik e.V.
Eugen-Sänger-Ring 6 a
85649 Brunenthal
Telefon 0 89 / 6 09 64 95
info@waldorfhaus-brunnthal.de
www.waldorfhaus-brunnthal.de

Leitung: Anke Maderholz

Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 1
Anzahl der Kinder: 10

Alter der Kinder

von 6 Monaten bis 4 Jahre

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 7.30 – 15.00 Uhr

Ferienzeiten

Schließstage: 30 in den Schulferien

Anmeldung

Am Tag der offenen Tür im Frühjahr und ganzjährig möglich.

Anmeldeformular als Download unter www.waldorfhaus-brunnthal.de



Zielsetzung/Leitbild

Liebevolle und achtsame Betreuung von Kleinkindern nach den Prinzipien der Waldorfpädagogik (Vorbild, Nachahmung, Wiederholung, Rhythmus). In einer geborgenen Atmosphäre dürfen die Kinder auf Erkundungsreise gehen, um sich mit ihrer Umwelt vertraut zu machen. Das Pädagogische Konzept orientiert sich an den individuellen Bedürfnissen des Kleinkindes. Ein geregelter Tagesablauf gibt Sicherheit und Geborgenheit.

Eine aktive Mitarbeit der Eltern ist erwünscht.

Die Großtagespflege „Wiegestube“ wird durch das Bayerische Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG) gefördert

Sonstige Angebote

- Regelmäßige Elterngespräche und Elternabende
- Bastelabende
- Vorträge
- Einzelintegration
- frisch zubereitete Mahlzeiten
- vollwertige Nahrungsmittel aus biologischem Anbau
- warmes Bio-Mittagessen
- großer Garten



Buchungszeiten

5 – 6 Stunden durchschnittlich täglich
6 – 7 Stunden durchschnittlich täglich
7 – 8 Stunden durchschnittlich täglich

Gebühren

239 € pro Monat
279 € pro Monat
319 € pro Monat

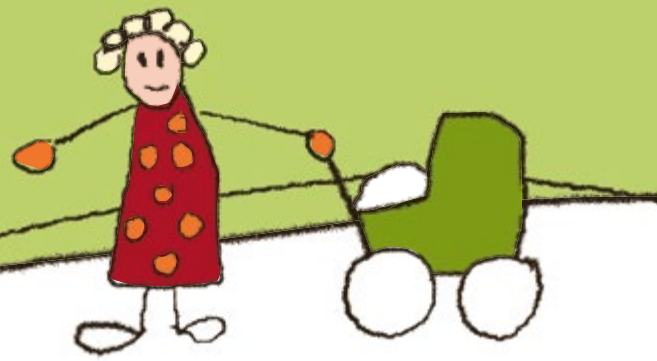
Mahlzeiten

inklusive

Spielgeld

inklusive





Waldorfpädagogisch geführte Großtagespflege Neubiberg

Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 3
Anzahl der Kinder: 15

Alter der Kinder

2 bis 3 Jahre

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 8.00 – 14.00 Uhr

Ferienzeiten

Schließstage: 30

Anmeldung

Ganzjährig möglich. Anmeldeformulare per download. Wir zeigen Ihnen und Ihrem Kind die Einrichtung gerne auch nach Betriebsschluss. Das Betreuungsteam ist von 8 – 14 Uhr unter 01 72 / 8 15 47 46 erreichbar.

Zielsetzung/Leitbild

Die waldorfpädagogisch geführte Großtagespflege ist eine familienergänzende Einrichtung, die sich an den Bildungs- und Erziehungszielen des Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplanes orientiert und zudem waldorfpädagogisch geführt wird. Die Betreuerinnen bemühen sich, in der Einrichtung eine kindgemäße Umgebung mit einer liebevollen, freundlichen und freudigen Atmosphäre zu schaffen, die den Kindern Geborgenheit gibt und Raum bietet für eine gesunde körperliche, seelische, soziale und geistige Entwicklung.

Sonstige Angebote

- Liebevolle, familiäre Atmosphäre
- Eingewöhnungszeit mit den Eltern
- Soziale Erfahrungen im Spiel mit anderen Kindern
- Phantasievoller und kreativer Umgang mit Naturmaterialien
- Reichhaltiges Lieder-, Vers- und Geschichtenangebot
- Feiern der Jahresfeste
- Tägliche Bewegungs- und Spielangebote an frischer Luft

- Rhythmus im Tagesablauf
- Brotzeit, warmes Mittagessen
- Möglichkeit zum Mittagsschlaf
- Anregungen aus dem lebenspraktischen Bereich (z. B. Zubereitung der Brotzeit)
- Intensive Zusammenarbeit mit den Eltern
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf



Waldorfpädagogisch geführte Großtagespflege Neubiberg

Albrecht-Dürer-Straße 44
85579 Neubiberg
Telefon 01 72 / 8 15 47 46
www.waldorfhhaus-brunnthal.de/grosstagespflege

Träger

Förderverein für Waldorfpädagogik e.V.
Eugen-Sänger-Ring 6 a
85649 Brunnthal
Telefon 0 89 / 6 09 64 95
info@waldorfhhaus-brunnthal.de
www.waldorfhhaus-brunnthal.de

Leitung: Angelika Leitner

Buchungszeiten		Gebühren
5-Tagesgruppe	8.00 – 14.00 Uhr	239,39 € pro Monat
2-Tagesgruppe Mo. und Mi.	8.00 – 14.00 Uhr	119,69 € pro Monat
2-Tagesgruppe Di. und Do.	8.00 – 14.00 Uhr	119,69 € pro Monat
Spielgeld		inklusive





AWO Kindertagespflege



Größe/Plätze

Anzahl der Kinder: maximal 5 Kinder
je Tagespflegeperson

Alter der Kinder

von 0 – 3 Jahre
(je nach Angebot auch bis 14 Jahre)

Anmeldung und Information

Mo. und Fr. 8.30 – 12.30 Uhr

Buchungszeiten

Die Buchungszeiten werden individuell mit der Tagespflegeperson vereinbart. So können die Tageseltern auch auf die speziellen Bedürfnisse der Eltern und Kinder eingehen.

Gebühren

Die Elternbeiträge sind über das BayKiBiG gefördert und richten sich nach den Betreuungszeiten. Eltern können bei Ausfall ihrer Tagespflegeperson aufgrund von Krankheit auf eine qualifizierte Ersatzbetreuung zurückgreifen. Den Eltern entstehen dabei keine Zusatzkosten.

Zielsetzung/Konzept

Unsere qualifizierten Tagespflegepersonen bieten den Kindern eine liebevolle Betreuung in familiärer Atmosphäre. Die AWO-Kindertagespflege unterstützt Eltern durch Vermittlung von qualifizierten Tagespflegepersonen, welche alle nach den Vorgaben des Deutschen Jugendinstituts bzw. dem Bundesverband für Kindertagespflege sowie in Kooperation mit dem Kreisjugendamt ausgebildet sind und eine gültige Pflegeerlaubnis besitzen. Unsere Tageseltern werden von unserem Verein betreut und beraten und bilden sich regelmäßig fort. Zudem erhalten Eltern von uns fachliche Beratung im Bereich Kindertagespflege sowie bei Bedarf in pädagogischen Belangen.

Ausbildung

Die AWO-Kindertagespflege bietet als offizieller Maßnahmeträger des Bundesverbandes für Kindertagespflege e.V. die Möglichkeit sich zur Tagesmutter bzw. zum Tagesvater ausbilden zu lassen.



AWO Kindertagespflege

Hauptstraße 43
85579 Neubiberg
Telefon 0 89 / 72 63 20 57
Telefax 0 89 / 20 32 69 82
kindertagespflege@awo-kvmucl.de
www.awo-kvmucl.de/
awo-kindertagespflege

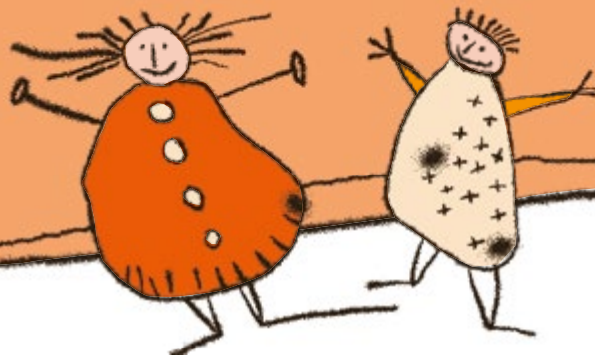
Träger

AWO Kreisverband
München-Land e.V.
Balanstraße 55
81541 München

Buchungszeit täglich	Buchungszeit wöchentlich	Elternbeitrag monatlich
1 – 2 Stunden*	bis 10 Stunden	79 €
2 – 3 Stunden	bis 15 Stunden	119 €
3 – 4 Stunden	bis 20 Stunden	159 €
4 – 5 Stunden	bis 25 Stunden	199 €
5 – 6 Stunden	bis 30 Stunden	239 €
6 – 7 Stunden	bis 35 Stunden	279 €
7 – 8 Stunden	bis 40 Stunden	319 €
8 – 9 Stunden	bis 45 Stunden	359 €
Über 9 Stunden	über 45 Stunden	398 €

*die Förderung ist erst ab 10 Wochenstunden möglich (Art. 2 BayKiBiG)





Integrationskindergarten „Schnirkelschnecke“

Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 3
Anzahl der Kinder: variiert nach Integrationsplätzen

Alter der Kinder

von 3 bis 6 Jahre

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 7.00 – 16.00 Uhr

Ferienzeiten

Feste Schließtage: 28
Variable Schließtage: 2

Anmeldung

Fester Anmeldetermin nach dem Tag der offenen Tür.



Leitbild/Konzept

Nach den Prinzipien der Waldorf- und Montessoripädagogik begleiten wir die Kinder alters- und entwicklungsgemäß bis zum Schuleintritt. Das vollständige Konzept finden Sie auf unserer Internetseite www.kita-ottobrunn.de.

Integration

Durch die Integrationsplätze, die in allen Gruppen vorhanden sind, schaffen wir für behinderte und nicht behinderte Kinder eine Umgebung, in der sie sich wohl fühlen, sich entwickeln und Toleranz und Akzeptanz im gemeinsamen Miteinander lernen und erleben können.

Besonderheiten

Wir verwenden zu den Konzepten passende Spielmaterialien. Täglich wird eine abwechslungsreiche frische Brotzeit gemeinsam mit den Kindern zubereitet und am liebevoll gedeckten Tisch eingenommen. Das vegetarische Mittagessen wird in Bio-Qualität geliefert.



Sonstige Angebote

- Tägliches Spielen an der frischen Luft bei jedem Wetter
- Abwechslungsreicher schöner Garten und großzügiges Waldgrundstück
- Gezielte Vorbereitung für die Schulzeit
- Werken und Puppenspiele
- Aquarellmalen, Eurythmie für die Waldorfgruppen
- Altersentsprechendes Montessori-material



Integrationskindergarten

„Schnirkelschnecke“

Rembrandtstraße 2
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 88 82 08
Telefax 0 89 / 6 08 08-2 50 31
schnirkelschnecke@kita-ottobrunn.de

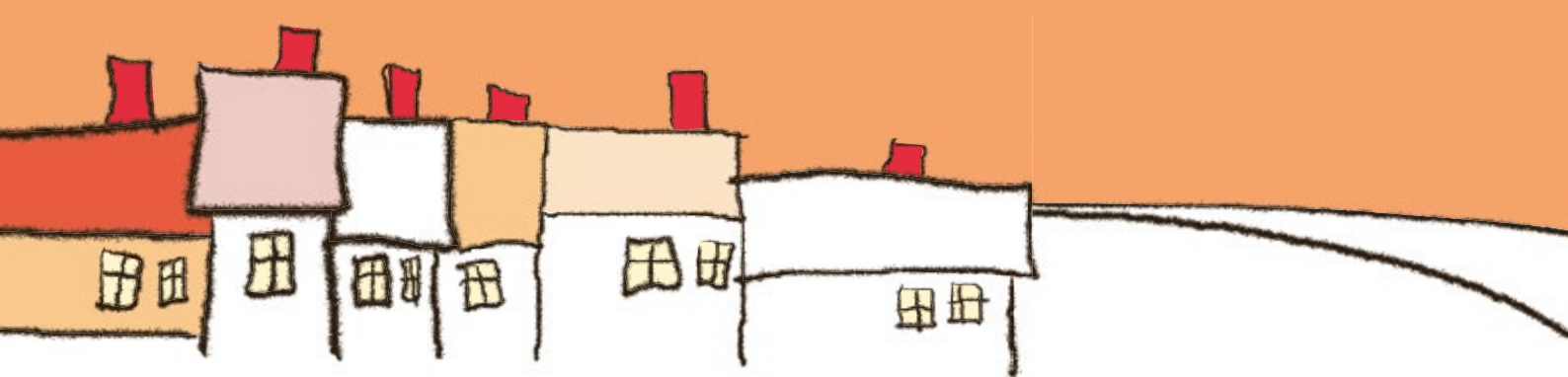
Träger

Kindertageseinrichtungen
Ottobrunn GmbH
Rathausplatz 2
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 08 08-5 30
info@kita-ottobrunn.de
www.kita-ottobrunn.de

Leitung: Marion Jahn

Buchungszeiten	Gebühren
4 – 5 Stunden durchschnittlich	140 € pro Monat
5 – 6 Stunden durchschnittlich	152 € pro Monat
6 – 7 Stunden durchschnittlich	163 € pro Monat
7 – 8 Stunden durchschnittlich	175 € pro Monat
8 – 9 Stunden durchschnittlich	186 € pro Monat
Frühstücksgeld	14 € pro Monat
Mittagessen (in Bio-Qualität)	3,20 € pro Essen
Spielgeld	inklusive, für Eurythmie zusätzlich 16 € pro Monat





Kindergarten „Regenbogen“



Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 3
 Anzahl der Kinder: 75
 davon Mittagsplätze: 50

Alter der Kinder

von 3 bis 6 Jahre

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 7.00 – 15.00 Uhr

Ferienzeiten

Feste Schließtage: 28
 Variable Schließtage: 2

Anmeldung

Fester Anmeldetermin nach dem Tag der offenen Tür.

Zielsetzung/Leitbild

Wir sehen unsere wichtigste Aufgabe darin, das Kind in seinem Wesen ganzheitlich zu fördern und in seiner Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen. Ausgangspunkt sind der jeweilige Entwicklungsstand, die Bedürfnisse und Interessen des einzelnen Kindes. Deshalb und weil sich unsere Arbeit sehr am BEP (Bayerischer Bildungs- und Erziehungsplan) orientiert, werden die Kinder in allen Bereichen umfassend gefördert. Der Übergang in die Schule wird vorbereitet und begleitet durch eine enge Kooperation mit der Grundschule, Kleingruppenförderung, Schulung der Konzentration und Merkfähigkeit, selbstständiges Arbeiten, Aufbau der sozialen Kompetenz, regelmäßige kinesiologische Übungen, Haus der kleinen Forscher, Zahlenland von Professor Peiß.

Sonstige Angebote

- Frisch zubereitetes Essen
- Spielangebote außerhalb des Gruppenraumes
- wöchentliche feste Elternsprechzeiten
- regelmäßige Supervision
- einmal wöchentlich kostenlose Bücherei
- Englisch für Kinder ab dem 5. Lebensjahr
- regelmäßiges Schwimmen mit allen Vorschulkindern
- erlebnisorientierte und lehrreiche Ausflüge und ein großes Boden-trampolin im Garten



Kindergarten „Regenbogen“

Rembrandtstraße 2 a
 85521 Ottobrunn
 Telefon 0 89 / 60 23 38
 Telefax 0 89 / 6 08 08-2 50 32
regenbogen@kita-ottobrunn.de

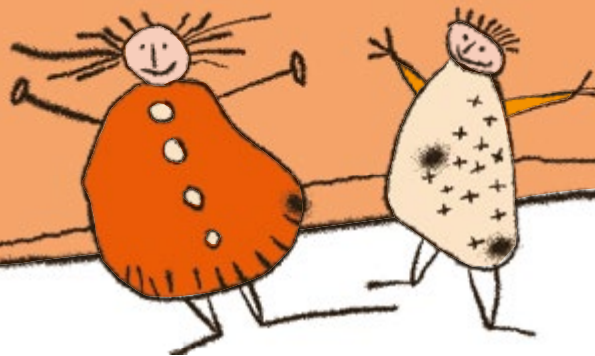
Träger

Kindertageseinrichtungen
 Ottobrunn GmbH
 Rathausplatz 2
 85521 Ottobrunn
 Telefon 0 89 / 6 08 08-5 30
info@kita-ottobrunn.de
www.kita-ottobrunn.de

Leitung: Helga Ettl

Buchungszeiten	Gebühren
4 – 5 Stunden durchschnittlich täglich	140 € pro Monat
5 – 6 Stunden durchschnittlich täglich	152 € pro Monat
6 – 7 Stunden durchschnittlich täglich	163 € pro Monat
7 – 8 Stunden durchschnittlich täglich	175 € pro Monat
für Mittagessen zusätzlich	3,40 € pro Essen
Spielgeld	inklusive





Kindergarten „Pfiffikus“

Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 2
Anzahl der Kinder: 50

Alter der Kinder

von 3 bis 6 Jahre

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 7.30 – 15.30 Uhr

Ferienzeiten

Feste Schließtage: 29
Variable Schließtage: 1

Anmeldung

Fester Anmeldetermin nach dem Tag der offenen Tür.

Zielsetzung/Leitbild

Unsere Kinder erwerben Wissen über sich und ihre Umwelt auf dem Wege der sinnlichen Erfahrung, im Spiel und in der Bewegung. Wir arbeiten situationsorientiert, stellen die Kinder mit ihren Bedürfnissen und Interessen in den Mittelpunkt unserer Arbeit. Ein Schwerpunkt und aus der Tradition im Kindergarten „Pfiffikus“ entstanden ist die intensive soziale, emotionale und kommunikative ergänzende Vor-

schularbeit im letzten Kindergartenjahr. Unser Leitsatz lautet: „Hilf mir, es selbst zu tun“. (Maria Montessori)

Sonstige Angebote

- Einzelintegration



Kindergarten „Pfiffikus“

Haidgraben 1 c
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 4 42 35 50 21
pfiffikus@kita-ottobrunn.de

Träger

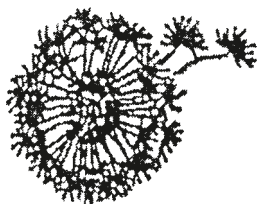
Kindertageseinrichtungen
Ottobrunn GmbH
Rathausplatz 2
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 08 08-5 30
info@kita-ottobrunn.de
www.kita-ottobrunn.de

Leitung: Renate Sperl

Buchungszeiten	Gebühren
4 – 5 Stunden durchschnittlich täglich	140 € pro Monat
5 – 6 Stunden durchschnittlich täglich	152 € pro Monat
6 – 7 Stunden durchschnittlich täglich	163 € pro Monat
7 – 8 Stunden durchschnittlich täglich	175 € pro Monat
Essensgeld	3,20 € pro Essen
Spielgeld	inklusive



Kindergarten „Pustblume“



Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 2
 Anzahl der Kinder: max. 50
 davon Mittagsplätze: nach Bedarf

Alter der Kinder

von 3 bis 6 Jahre

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 7.30 – 15.30 Uhr

Ferienzeiten

30 feste Schließtage (i. d. R. in den Schulferien), keine variablen Schließtage

Anmeldung

Ganzjährig und am „Tag der offenen Tür“ (2 x im Jahr).

Profil und Leitgedanken

Als eigenständige Elterninitiative und eingetragener Verein gestalten wir gemeinsam mit qualifizierten, pädagogischen Fachkräften die organisatorische und inhaltliche Arbeit. Die aktive Mitarbeit aller Eltern ist dabei eine wesentliche Grundlage. Kennzeichnend für die „Pustblume“ ist die besondere Atmosphäre einer klei-

nen Einrichtung, die auch für jüngere Kinder überschaubar ist. Kinder und Eltern finden ein verlässliches Umfeld vor, in dem sich alle Beteiligten wohl fühlen können. Wir schaffen ein tolerantes Miteinander, unabhängig von Herkunft, Religion, Geschlecht und persönlichen Stärken und Schwächen. Unserem Leitbild und den gesetzlichen Vorgaben entsprechend bieten wir in unserem Kindergarten Einzelintegration an. In Achtung der Individualität jedes Kindes fördern wir soziale und lebenspraktische Kompetenzen. Wir geben Raum für die freie Entfaltung der Persönlichkeit sowie für die Kreativität der Kinder. Hierbei steht spielerisches Lernen, dem jeweiligen Entwicklungsstand der Kinder entsprechend, im Mittelpunkt.

Sonstige Angebote

- Kennenlern-Nachmittage (nach Vereinbarung)
- regelmäßige Hospitation möglich
- „Haus der kleinen Forscher“
- Zahlenland
- gruppenübergreifende Projektarbeiten
- themenbezogene Exkursionen
- großer Garten
- Waldtage
- regelmäßige Ausflüge.
- Bei entsprechendem Interesse: Musikalische Früherziehung, Malkurs, Englisch (ab 14.00 Uhr)



Kindergarten „Pustblume“

Einsteinstraße 14
 85521 Ottobrunn
 Telefon 0 89 / 6 08 33 95
www.kindergarten-pustblume.de

Träger

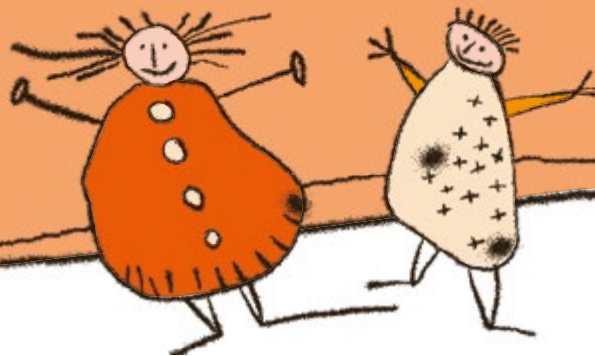
Kindergarteninitiative
 Ottobrunn e.V.
 Einsteinstraße 14
 85521 Ottobrunn
 Telefon 0 89 / 6 08 33 95
info@kindergarten-pustblume.de

Leitung: Marliese Junior

Buchungszeiten		Gebühren
4 – 5 Stunden	8.00 – 12.45 Uhr	145 € pro Monat
5 – 6 Stunden	7.30 – 13.15 Uhr	159 € pro Monat
6 – 7 Stunden	7.30 – 14.30 Uhr mit Mittagessen	174 € pro Monat
7 – 8 Stunden	7.30 – 15.30 Uhr mit Mittagessen	189 € pro Monat
Kernzeit	8.30 – 12.30 Uhr	
Mittagessen		3,50 € pro Essen
Spielgeld		25 € pro Jahr
Mitgliedsbeitrag		25 € pro Jahr

Die Eltern können anhand der Buchungszeiten einen individuellen Wochentageplan erstellen.





Waldorfhaus Brunntal – Kindergarten

Kindergärten

Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 2
Anzahl der Kinder: 40

Alter der Kinder

von 3 bis 6 Jahre

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 7.30 – 15.00 Uhr

Ferienzeiten

Schließstage: 30 in den Schulferien

Anmeldung

Am Tag der offenen Tür im März und ganzjährig möglich. Anmeldeformular als Download unter www.waldorfhaus-brunntal.de



Zielsetzung/Leitbild

Alters- und entwicklungsgemäße Begleitung der Kinder auf ihrem Weg zur Schulreife nach den Prinzipien der Waldorfpädagogik (Vorbild, Nachahmung, Wiederholung, Rhythmus). Pflege des Sicherheit gebenden Rhythmus, vertieftes, intensives, ganzkörperliches Spielen. Leben im Bezug zur und im Einklang mit der Natur, Pflege der Individualität und des sozialen Zusammenlebens. Der Fantasie freien Raum lassendes Spiel, Gewandtheit in der Feinmotorik durch lebenspraktische Tätigkeiten und gezielte „Handarbeiten“ mit verschiedenen Materialien. Musische Förderung durch Kinderharfenspiel, Aquarellieren und Eurythmie. Eine aktive Mitarbeit der Eltern ist erwünscht. Der Waldorfkindergarten wird durch das Bayerische Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG) gefördert.

Sonstige Angebote

- Regelmäßige Elterngespräche und Elternabende
- Bastelabende
- Vorträge
- Hospitationsmöglichkeit
- Einzelintegration mit der Möglichkeit von Heileurythmie und Spieltherapie
- frisch zubereitetes Frühstück
- vollwertige Nahrungsmittel aus biologischem Anbau
- warmes Bio-Mittagessen
- großer Garten



Waldorfhaus Brunntal – Kindergarten

Eugen-Sänger-Ring 6 a
85649 Brunntal
Telefon 0 89 / 6 09 64 95
info@waldorfhaus-brunntal.de
www.waldorfhaus-brunntal.de

Träger

Förderverein für Waldorfpädagogik e.V.
Eugen-Sänger-Ring 6 a
85649 Brunntal
Telefon 0 89 / 6 09 64 95
info@waldorfhaus-brunntal.de
www.waldorfhaus-brunntal.de

Leitung:

Sylvia Brechlin, Heike Förster

Buchungszeiten	Gebühren
3 – 4 Stunden durchschnittlich täglich	140 € pro Monat
4 – 5 Stunden durchschnittlich täglich	185 € pro Monat
5 – 6 Stunden durchschnittlich täglich	199 € pro Monat
6 – 7 Stunden durchschnittlich täglich	213 € pro Monat
7 – 8 Stunden durchschnittlich täglich	227 € pro Monat
Bio-Mittagessen	3,27 € pro Essen
Spielgeld und Brotzeitgeld	228 € pro Jahr





Waldkindergarten „Die Waldmeister“



Waldkindergarten „Die Waldmeister“

Friedrich-Hofmann-Straße 2 – 4
85521 Riemerling
Telefon 01 76 / 83 19 59 12
oder 01 76 / 16 72 08 72
Telefax 0 81 02 / 99 90 63
waldmeister@awo-kvmucl.de

Träger

Arbeiterwohlfahrt KV
München-Land
Balanstraße 55
81671 München
Telefon 0 89 / 67 20 87-0

Leitung:

Anneliese Amouzou-Adoun

Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 1
Anzahl der Kinder: 18
Anzahl der Plätze verteilt auf
zwei Gemeinden:
Hohenbrunn 9
Ottobrunn 9

Alter der Kinder

von 3 bis 6 Jahre

Öffnungszeiten

täglich 8.00 – 14.00 Uhr

Ferienzeiten

Feste Schließtage: 30
Variable Schließtage: 0

Anmeldung

Ganzjährig telefonisch und am Tag der
offenen Tür. Der Anmeldetermin wird
in der Presse bekannt gegeben.

Zielsetzung/Leitbild

Kinder gestalten gemäß ihrem Ent-
wicklungsstand ihre Bildung von
Anfang an aktiv mit. Wir begleiten Kin-
der in dieser wichtigen Zeit vor der
Schule und möchten durch ein viel-
fältiges, anregendes Lernumfeld und
durch Lernangebote dafür Sorge tra-
gen, dass sie bei uns Basiskompeten-
zen lernen und weiterentwickeln. Leitziel unserer pädagogischen Bemü-
hungen ist der beziehungsfähige,
wertorientierte, hilfsbereite, naturver-



bundene, schöpferische Mensch, der
sein Leben bewusst, aktiv und verant-
wortlich gestalten und den Anforderun-
gen in Familie, Staat und Gesellschaft
gerecht werden kann. Der Waldkindergar-
ten bietet Kindern ein Lebens- und
Lernumfeld, in dem sie sich in ihrem
Kindsein gänzlich ausdrücken könn-
en. Der Naturraum Wald ermöglicht den
Kindern, sich auf körperlicher,
seelischer und geistiger Ebene zu
entfalten und zu entwickeln. Das Kind
lernt, seine Stärken und Fähigkeiten zu
erkennen und mit seinen Schwächen
umzugehen.

Sonstige Angebote

Für Witterungsverhältnisse, die einen
Aufenthalt im Wald nicht erlauben,
steht uns ein Schutzraum im Tagungs-
haus der Diakonie zur Verfügung.
Der Betrieb kann jederzeit gewähr-
leistet werden. Wir machen themen-
oder projektbezogene Ausflüge, um
unseren Lern- und Erlebnisbereich
über den Wald hinaus zu erweitern
(Theater, Museum, Feuerwehr etc.).



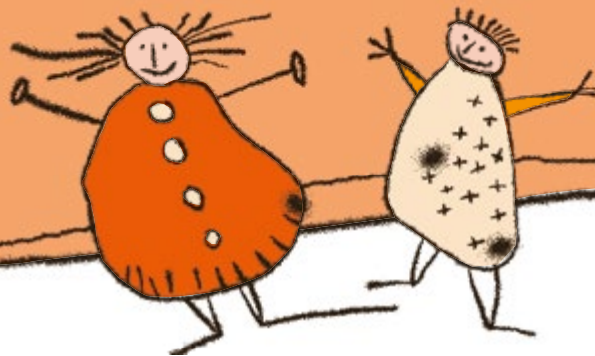
Buchungszeiten

4 – 5 Stunden durchschnittlich täglich
5 – 6 Stunden durchschnittlich täglich

Gebühren

140 € pro Monat
154 € pro Monat





Kath. Kindergarten St. Otto

Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen:	4
Anzahl der Kinder:	100
davon Mittagsplätze:	75

Alter der Kinder

von 3 bis 6 Jahre

Öffnungszeiten

Mo. – Do.	7.00 – 17.00 Uhr
Fr.	7.00 – 16.00 Uhr

Ferienzeiten

Feste Schließtage:	21 – 25
Variable Schließtage:	3 – 5

Anmeldung

Fester Anmeldetag im Januar.

Zielsetzung/Leitbild

Dem gesetzlichen Auftrag von Erziehung, Bildung und Betreuung werden wir in unserer täglichen pädagogischen Arbeit gerecht. Als katholische Einrichtung orientieren wir uns an einer christlichen Weltanschauung. Da aber auch verstärkt interkulturelle Erziehung in unsere Arbeit einfließt, schaffen wir

ein Miteinander, unabhängig von Herkunft und Religion. Der Übergang in die Schule wird vorbereitet und begleitet durch die Kooperation mit der Grundschule, durch selbstständiges Arbeiten in Kleingruppen und das Fördern von Basiskompetenzen in allen Lebensbereichen.

Auf vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern legen wir großen Wert. Wir wollen Eltern und Kinder verlässlich begleiten und beraten.

Unser Ziel ist es, die Kinder ihren Fähigkeiten und Neigungen entsprechend zu fördern und zu unterstützen und sie für ihr zukünftiges Leben zu rüsten.

Sonstige Angebote

- Würzburger Sprachtraining
- Hospitationsmöglichkeiten für Eltern
- Feste und Feiern
- Ausflüge
- Experimentieren im Zusammenhang mit unserer Auszeichnung „Haus der kleinen Forscher“
- Musikalische Früherziehung



Kath. Kindergarten St. Otto

Friedenstraße 11
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 09 59 38
st-otto.ottobrunn@kita.ebmuc.de

Träger

Erzdiözese München und Freising
Regionalverbund Ottobrunn
Putzbrunner Straße 36
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 73 59 78 80
Kita-Regionalverbund.Ottobrunn@eomuc.de

Leitung: Silvia Hofmann

Buchungszeiten	Gebühren
4 – 5 Stunden durchschnittlich täglich	132 € pro Monat
5 – 6 Stunden durchschnittlich täglich	144 € pro Monat
6 – 7 Stunden durchschnittlich täglich	156 € pro Monat
7 – 8 Stunden durchschnittlich täglich	168 € pro Monat
8 – 9 Stunden durchschnittlich täglich	180 € pro Monat
9 – 10 Stunden durchschnittlich täglich	192 € pro Monat
Mittagessen	60 € pro Monat
Spiegelgeld und Getränke	10 € pro Monat





AWO Waldhort „Outback“



Gruppen/Alter

Unsere Einrichtung besteht aus einer Gruppe bis zu 30 Kindern im Alter zwischen 6 und 11 Jahren.

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 9.00 – 17.00 Uhr
Ferien 8.00 – 16.00 Uhr

Anmeldung

Ganzjährig telefonisch oder per Mail.

Leitbild

Der Waldhort liegt in der grünen Lunge Ottobrunn/Hohenbrunn. Wir bieten intensive und adäquate Hausaufgabenbetreuung, erholsame Mittagssituationen und natürlich einen erlebnisreichen, spannenden und kindgerechten Nachmittag für Kinder und deren Bedürfnisse. Der Wald und die umliegenden Wiesenstücke laden die „Outback-Kids“ zu kreativen Spielerlebnissen ein. Der Spaß, die Spielzeugarmut und viele Spielpartner mit gleichen Interessen, lassen diesen Waldhort für Kinder einen Ort voller Freude und Freunde sein. Durch unser Konzept legen wir den Waldhort-Mit-



gliedern Verantwortung, Vertrauen und das Gefühl der Gemeinschaftlichkeit in deren Hände und geben ihnen den Freiraum, dies kindgerecht weiterzuentwickeln. Naturnahe, gemeinsame, demokratische und freundschaftliche Erlebnisse bilden die Basis unserer pädagogischen Arbeit im Waldhort.

Wir bedienen uns vieler pädagogischer Ansätze, ziehen erfolgreiche Elemente heraus und fügen diese in unserem Waldhortkonzept stimmig wieder zusammen.

Ein örtliches Taxiunternehmen holt die Kinder zu den Schulschlusszeiten von der Schule ab und bringt sie in den Waldhort.



AWO Waldhort „Outback“

Friedrich-Hofmann-Straße 8
85521 Riemerling
Telefon 01 74 / 1 79 04 20
outback@awo-kvmucl.de
www.waldhort.com
www.waldhort.blog.de

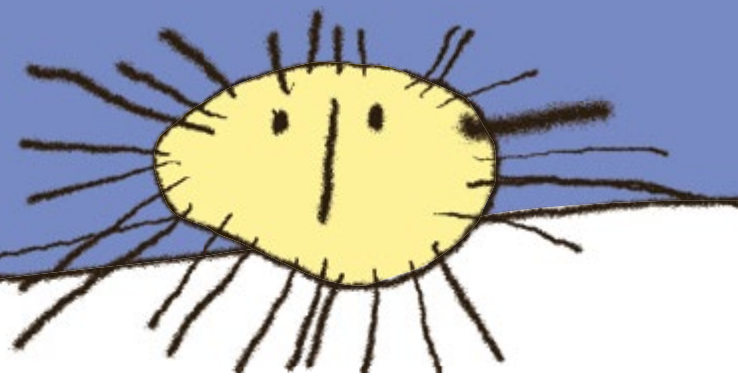
Träger

AWO Kreisverband
München-Land e.V.
Balanstraße 55
81541 München
Telefon 0 89 / 60 60 93-0

Leitung: Rosemarie Richardt

Buchungszeiten	Gebühren
Bis 4 Stunden	145 € Mindestbeitrag
Bis 5 Stunden	151 €
Bis 6 Stunden	157 €
Essensgrundbetrag	67 €
Fahrdienst	30 – 35 € pro Monat, je nach Teilnehmerzahl





Kinderhort „Die Strolche“

Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 1
 Anzahl der Kinder: 27
 davon Mittagsplätze: 27

Alter der Kinder

von 6 bis 12 Jahre

Öffnungszeiten

Mo. – Do. 11.00 – 17.00 Uhr
 Fr. 11.00 – 16.00 Uhr
 in den Ferien 8.00 – 16.00 Uhr

Ferienzeiten

Feste Schließtage: 28
 Variable Schließtage: 2

Anmeldung

Am Tag der Schuleinschreibung,
 Voranmeldung ganzjährig möglich.

Zielsetzung/Leitbild

Es ist uns wichtig, dass die Gefühle anderer wertgeschätzt werden. Kindheit bedeutet für uns, in Geborgenheit unbeschwerte Freude zu erleben. Wir greifen die Wünsche und Ideen der Kinder auf und entwickeln sie gemein-

sam weiter. Durch feste Projekte fördern wir verbindliches Handeln. Auf vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern legen wir besonderen Wert. Wir wollen Eltern und Kinder verlässlich begleiten und beraten. Mit dem Ausdruck der eigenen Meinung der Kinder fördern wir eigenverantwortliches Handeln mit dem Ziel der Selbstständigkeit. Wir haben Spaß daran, mit den Kindern gemeinsam Dinge auszuprobieren und ihnen diese begreifbar zu machen. Die Ziele unserer Arbeit sind Zufriedenheit und Geborgenheit jedes Einzelnen

Sonstige Angebote

- Hortfahrt
- Hortübernachtung
- Werken
- Töpfern
- Backen
- Sport
- Projekte
- Feste und Feiern



Kinderhort „Die Strolche“

Einsteinstraße 7
 85521 Ottobrunn
 Telefon 0 89 / 6 09 54 25
 Telefax 0 89 / 6 08 08-2 50 36
 strolche@kita-ottobrunn.de

Träger

Kindertageseinrichtungen
 Ottobrunn GmbH
 Rathausplatz 2
 85521 Ottobrunn
 Telefon 0 89 / 6 08 08-5 30
 info@kita-ottobrunn.de
 www.kita-ottobrunn.de

Leitung: Elisabeth Reisberger

Buchungszeiten	Gebühren
3 - 4 Stunden durchschnittlich täglich	128 € pro Monat
4 - 5 Stunden durchschnittlich täglich	140 € pro Monat
für Mittagessen zusätzlich	3,86 € pro Essen
Spielgeld	inklusive
Ganztägige Betreuung während der Ferien	je nach Buchungszeit zusätzlich 1 bis 9,50 € pro Monat





Mittagsbetreuung in der Schule I



Betreuungszeiten:

Mo. – Fr. von 11.00 – 13.00, 14.00 oder 15.30 Uhr (September – einschl. Juli)

Wir bieten unterschiedliche Betreuungsmöglichkeiten an (jeweils wählbar):

11.00 – 13.00 Uhr ohne Essen

11.00 – 14.00 Uhr mit Essen

11.00 – 15.30 Uhr mit Essen

Jeweils wählbare Betreuungstage:

5-, 4- oder 3-tägige Betreuung

Kosten für die Betreuung pro Monat bis 13.00 und 14.00 Uhr:

(incl. Tee-, Spiel-, Material- und Telefongeld)

Bei 5-tägiger Betreuung in der Woche 49,40 €

Bei 4-tägiger Betreuung in der Woche 39,40 €

Bei 3-tägiger Betreuung in der Woche 29,50 €

Kosten für die Betreuung pro Monat bis 15.30 Uhr:

(incl. Tee-, Spiel-, Material- und Telefongeld)

Bei 5-tägiger Betreuung in der Woche 66,70 € 1. + 2. Kl. 53,00 € 3. + 4. Kl.

Bei 4-tägiger Betreuung in der Woche 53,90 € 1. + 2. Kl. 42,30 € 3. + 4. Kl.

Bei 3-tägiger Betreuung in der Woche 41,20 € 1. + 2. Kl. 31,80 € 3. + 4. Kl.

Zusätzlich Ferienbetreuung ab 8.00 bis max. 15.30 Uhr möglich:

10 € / Tag + Essensgeld, verbindliche Anmeldung bis 4 Wochen vor Ferienbeginn. Herbstferien, Osterferien, Pfingstferien die 1. Woche, Sommerferien die ersten 3 Wochen.

Erweiterte Betreuung bis 17.30/17.00 Uhr (Fr.)

(inklusive 7 Wochen Ferienbetreuung von 8.00 – 17.00 Uhr)

Kosten für die Betreuung pro Monat (12x)

1. + 2. Klasse 95,60 €

3. + 4. Klasse 87,20 €

Die Ferienbetreuung findet immer in der Schule I (Friedenstraße) statt.

Ferienbetreuung

Herbstferien, Osterferien 2 Wochen, Pfingstferien 1. Ferienwoche, Sommerferien die ersten 3 Wochen (incl. Tee-, Spiel-, Material- und Telefongeld).

Feste Schließtage

Am letzten Tag vor den Weihnachtsferien und am Freitag nach Christi Himmelfahrt.

Anmeldung

Ganzjährig und bei Schuleinschreibung (für Kinder, die im September eingeschult werden, erst zur Schuleinschreibung).

Geschwisterkinder erhalten eine Ermäßigung.

Das Essen kostet derzeit 3,50 € pro Tag.

Zielsetzung/Leitbild

Freies Einzel- und Gruppenspiel, zeichnen, basteln.

Sonstige Angebote

- Kinder machen Hausaufgaben mit Betreuung
- Einzelgespräche



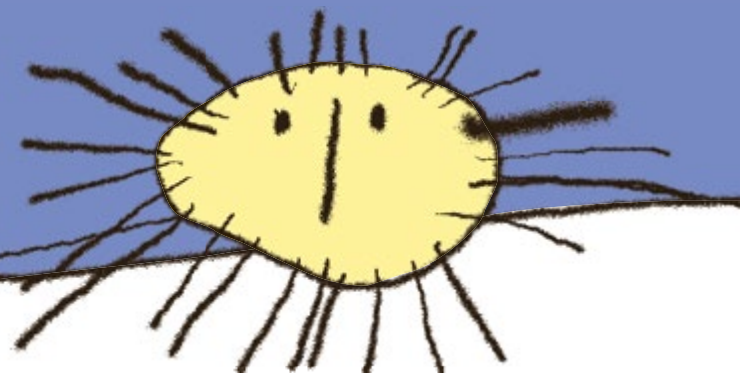
Mittagsbetreuung in der Schule I

Friedenstraße 28
85521 Ottobrunn

Telefon und
Telefax 0 89 / 60 82 46 26
vorstand@mittagsbetreuung.de
www.mittagsbetreuung.de

Leitung: Frau Eichhorn-Menzel





Mittagsbetreuung in der Schule II

Betreuungszeiten:

Mo. – Fr. von 11.00 – 13.00, 14.00 oder 15.30 Uhr
(September – einschließlich Juli)

Wir bieten unterschiedliche Betreuungsmöglichkeiten an:

11.00 – 13.00 Uhr ohne Essen

11.00 – 14.00 Uhr mit Essen

11.00 – 15.30 Uhr mit Essen

Jeweils wählbare Betreuungstage:

5-, 4- oder 3-tägige Betreuung

Kosten für die Betreuung pro Monat bis 13.00 und 14.00 Uhr:

(incl. Tee-, Spiel-, Material- und Telefongeld)

Bei 5-tägiger Betreuung in der Woche 49,40 €

Bei 4-tägiger Betreuung in der Woche 39,40 €

Bei 3-tägiger Betreuung in der Woche 29,40 €

Kosten für die Betreuung pro Monat bis 15.30 Uhr:

(incl. Tee-, Spiel-, Material- und Telefongeld)

Bei 5-tägiger Betreuung in der Woche 66,70 € 1. + 2. Kl. 53,00 € 3. + 4. Kl.

Bei 4-tägiger Betreuung in der Woche 53,90 € 1. + 2. Kl. 42,30 € 3. + 4. Kl.

Bei 3-tägiger Betreuung in der Woche 41,20 € 1. + 2. Kl. 31,80 € 3. + 4. Kl.

Zusätzlich Ferienbetreuung ab 8.00 bis 15.30 Uhr möglich

10 € / Tag + Essen, Betreuung wird in der Schule I, Friedenstraße, angeboten.
Verbindliche Anmeldung bis 4 Wochen vor Ferienbeginn. Herbstferien, Osterferien, Pfingstferien die 1. Woche, Sommerferien die ersten 3 Wochen.

Feste Schließtage:

Am letzten Tag vor den Weihnachtsferien und am Freitag nach Christi Himmelfahrt.

Anmeldung:

Ganzjährig und bei Schuleinschreibung (für Kinder, die im September eingeschult werden, erst zur Schuleinschreibung).

Geschwisterkinder erhalten eine Ermäßigung.

Das Essen kostet derzeit 3,50 € pro Tag.

Zielsetzung/Leitbild

Freies Einzel- und Gruppenspiel, zeichnen, basteln.

Sonstige Angebote

- Kinder können Hausaufgaben machen
- Einzelgespräche



Mittagsbetreuung in der Schule II

Lenbachallee

85521 Ottobrunn

Telefon und

Telefax 0 89 / 66 09 02 10

z. Zt. nur erreichbar unter

Mobil 01 51 / 65 10 71 22

vorstand@mittagsbetreuung.de

www.mittagsbetreuung.de

Leitung: Frau Seeliger





Mittagsbetreuung in der Schule III



Betreuungszeiten:

Mo. – Fr. von 11.00 – 13.00, 14.00 oder 15.30 Uhr (Sept. bis einschließlich Juli)

Wir bieten unterschiedliche Betreuungsmöglichkeiten an:

11.00 – 13.00 Uhr ohne Essen

11.00 – 14.00 Uhr mit Essen

11.00 – 15.30 Uhr mit Essen

Jeweils wählbare Betreuungstage: 5-, 4- oder 3-tägige Betreuung

Kosten für die Betreuung pro Monat bis 13.00 und 14.00 Uhr:

(incl. Tee-, Spiel-, Material- und Telefongeld)

Bei 5-tägiger Betreuung in der Woche 49,40 €

Bei 4-tägiger Betreuung in der Woche 39,40 €

Bei 3-tägiger Betreuung in der Woche 29,50 €

Kosten für die Betreuung pro Monat bis 15.30 Uhr:

(incl. Tee-, Spiel-, Material- und Telefongeld)

Bei 5-tägiger Betreuung in der Woche 66,70 € 1. + 2. Kl. 53,00 € 3. + 4. Kl.

Bei 4-tägiger Betreuung in der Woche 53,90 € 1. + 2. Kl. 42,30 € 3. + 4. Kl.

Bei 3-tägiger Betreuung in der Woche 41,20 € 1. + 2. Kl. 31,80 € 3. + 4. Kl.

Zusätzlich Ferienbetreuung ab 8.00 bis max. 15.30 Uhr möglich

10 € / Tag + Essensgeld, verbindliche Anmeldung bis 4 Wochen vor Ferienbeginn.
Herbstferien, Osterferien, Pfingstferien 1. Woche, Sommerferien die ersten 3 Wochen.

Erweiterte Betreuung bis 17.30/17.00 Uhr (Fr.)

(inklusive 7 Wochen Ferienbetreuung von 8.00 – 17.00 Uhr)

Kosten für die Betreuung pro Monat (12x)

1. + 2. Klasse 95,60 €

3. + 4. Klasse 87,20 €

Die Ferienbetreuung findet immer in der Schule I (Friedenstraße) statt.

Betreuung für Kinder der Ganztagsklasse bis 17.30/17.00 Uhr (Fr.)

(nur buchbar für Kinder der Schule III)

Kosten für die Betreuung pro Monat (12x) Mo. – Do. bis 17.30 Uhr, Fr. bis 17.00 Uhr:

inklusive 7 Wochen Ferienbetreuung von 8.00 bis 17.00 Uhr, 66,50 € / Geschwisterkinder 46,25 €

Ferienbetreuung: Herbstferien, Osterferien 2 Wochen, Pfingstferien 1. Ferienwoche, Sommerferien die ersten 3 Wochen. Das Essen kostet derzeit 3,50 € pro Tag.

Feste Schließtage

Am letzten Tag vor den Weihnachtsferien und am Freitag nach Christi Himmelfahrt.

Anmeldung: Ab Schuleinschreibung bis spätestens zum 1.3. des laufenden Schuljahres.

Zielsetzung/Leitbild: Freies Einzel- und Gruppenspiel, zeichnen, basteln

Sonstige Angebote

- Kinder machen Hausaufgaben mit Betreuung • Einzelgespräche

Mittagsbetreuung in der Schule III

Einsteinstraße 7
85521 Ottobrunn

Telefon und

Telefax 0 89 / 60 85 54 45

vorstand@mittagsbetreuung.de

www.mittagsbetreuung.de

Leitung: Frau Kraemer





Evangelisches Haus für Kinder – Kinderkrippe –

Haus für Kinder – Gruppenübergreifende Einrichtungen

Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 2
Anzahl der Kinder: 24

Alter der Kinder

von 1 bis 3 Jahre

Öffnungszeiten

Mo. – Do. 7.15 – 17.15 Uhr
Fr. 7.15 – 16.30 Uhr

Ferienzeiten

Feste Schließtage: 28
Variable Schließtage: 2

Anmeldung

Ganzjährig möglich.

Zielsetzung/Leitbild

Unser evangelisches Kinderhaus möchte Kindern und Eltern die Botschaft Gottes näherbringen. Jeder soll erfahren: Ich bin ein Kind Gottes. Ich bin einmalig und wertvoll so wie ich bin. Nur durch die Erfahrung, dass

das Kind geliebt und angenommen ist, bekommt es Kraft und ein gesundes Selbstbewusstsein. Durch Geborgenheit und Vertrauen erfährt es Akzeptanz und Wertschätzung. Die Kinder sind für uns Persönlichkeiten, deren Rechte und Grundbedürfnisse wir ernst nehmen. Wir beziehen ihre Meinungen im Alltag mit ein und geben ihnen Freiräume, um sich zu entfalten. Wichtig ist es für uns, dass sie sich in ihrem eigenen Tempo entwickeln können. Durch intensive Beobachtung erkennen wir die Interessen und Bedürfnisse der Kinder. Wir bieten ihnen Bildungsangebote, die sich am Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan orientieren und die ihrem Entwicklungsstand entsprechen, damit sie für ihren späteren Lernweg gute Voraussetzungen haben. Sie experimentieren, begreifen und zeigen Freude am Lernen.

Wir sehen die Eltern als „Experten“ ihrer Kinder und ergänzen ihre Erziehung, deshalb ist es für uns von großer Bedeutung, mit ihnen vertrauensvoll und intensiv zusammenzuarbeiten. Ihre Anliegen, Wünsche und Bedürfnisse nehmen wir ernst. Wir wünschen uns einen offenen Umgang mit ihnen und freuen uns über ihr Interesse und eine aktive Mitarbeit.

Sonstige Angebote

- enge Zusammenarbeit zwischen Krippe, Kindergarten und Hort
- kontinuierliche Betreuung vom 1. bis 14. Lebensjahr möglich
- erweiterter Erlebnisraum der Kinder durch die Begegnungen und das gemeinsame Spiel mit Kindergarten- und Hortkindern
- großzügige räumliche Möglichkeiten
- täglich frisch zubereitetes Mittagessen speziell nur für Krippenkinder
- behutsame Eingewöhnung (Dauer ca. 4 – 6 Wochen) mit Elternbeteiligung



Buchungszeiten	Gebühren
Bereitstellung	100 €
Eingewöhnung	180 €
> 4 – 5 Stunden	305 €
> 5 – 6 Stunden	320 €
> 6 – 7 Stunden	335 €
> 7 – 8 Stunden	350 €
> 8 – 9 Stunden	365 €
> 9 – 10 Stunden	390 €
Mittagessen / Getränkegeld / Spielgeld	70 € / 3 € / 6 €

Evangelisches Haus für Kinder – Kinderkrippe –

Albert-Schweitzer-Straße 1
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 09 44 78
Telefax 0 89 / 66 08 51 50
Kitaottobrunn@t-online.de

Träger

Evang.-Luth. Kindertagesstättenverein Ottobrunn e.V.
Albert-Schweitzer-Straße 1
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 09 44 78

Leitung: Mona Schweiger





Evangelisches Haus für Kinder – Kindergarten –



Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 2
Anzahl der Kinder: 50

Alter der Kinder

von 3 bis 6 Jahre

Öffnungszeiten

Mo. – Do. 7.15 – 17.15 Uhr
Fr. 7.15 – 16.30 Uhr

Ferienzeiten

Feste Schließtage: 3 Wochen Sommer
2 Wochen Weihnachten

Anmeldung

Ganzjährig möglich.

Zielsetzung/Leitbild

Das Kinderhaus hat eine einheitliche Zielsetzung bzw. ein einheitliches Leitbild. Sie finden es auf Seite 21.

Sonstige Angebote

- enge Zusammenarbeit zwischen Krippe, Kindergarten und Hort mit übergreifenden Angeboten und Unternehmungen
- kontinuierliche Betreuung vom 1. bis 14. Lebensjahr möglich
- Sprachförderkurse für Kinder nicht deutscher Herkunft und Kinder mit Sprachhemmungen oder -störungen
- kontinuierliche gruppenübergreifende Bewegungsangebote
- Englisch von einer Muttersprachlerin
- großzügige räumliche Möglichkeiten
- Hospitationsmöglichkeiten für Eltern



Evangelisches Haus für Kinder – Kindergarten –

Albert-Schweitzer-Straße 1
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 09 44 78
Telefax 0 89 / 66 08 51 50
Kitaottobrunn@t-online.de

Träger

Evang.-Luth. Kindertagesstätten-
verein Ottobrunn e.V.
Albert-Schweitzer-Straße 1
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 09 44 78

Leitung: Mona Schweiger

Buchungszeiten	Gebühren
Eingewöhnung	100 €
> 4 – 5 Stunden	110 €
> 5 – 6 Stunden	120 €
> 6 – 7 Stunden	130 €
> 7 – 8 Stunden	140 €
> 8 – 9 Stunden	150 €
> 9 – 10 Stunden	170 €
Mittagessen / Getränke / Spielgeld	80 € / 3 € / 6 €





Evangelisches Haus für Kinder – Kinderhort –

Haus für Kinder – Gruppenübergreifende Einrichtungen

Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: offenes Konzept
Anzahl der Kinder: 45

Alter der Kinder

von 6 bis 14 Jahre

Ferienzeiten

Feste Schließtage: 3 Wochen Sommer
2 Wochen Weihnachten
Variable Schließtage: 2

Anmeldung

Ganzjährig möglich.

Zielsetzung/Leitbild

Das Kinderhaus hat eine einheitliche Zielsetzung bzw. ein einheitliches Leitbild. Sie finden es auf Seite 21.

Sonstige Angebote

- enge Zusammenarbeit zwischen Krippe, Kindergarten und Hort
- kontinuierliche Betreuung vom 1. bis 14. Lebensjahr möglich
- offenes Arbeiten sowie Aktivitäten und Themen, die die Kinder sich wünschen
- interessantes Ferienprogramm, Ausflüge und eine Ferienfahrt pro Jahr



Buchungszeiten während der Schulzeit	Gebühren
> 3 – 4 Stunden	105 € pro Monat
> 4 – 5 Stunden	115 € pro Monat
> 5 – 6 Stunden	125 € pro Monat
Betreuung während der Ferien	
> 6 – 7 Stunden	130 €
> 7 – 8 Stunden	135 €
> 8 – 9 Stunden	140 €
> 9 – 10 Stunden	150 € (Wahlmöglichkeit 1 – 3 Monate)
Mittagessen / Getränke / Spielgeld	80 € / 3 € / 6 € pro Monat

Evangelisches Haus für Kinder – Kinderhort

Albert-Schweitzer-Straße 1
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 09 44 78
Telefax 0 89 / 66 08 51 50
Kitaottobrunn@t-online.de

Träger

Evang.-Luth. Kindertagesstätten-verein Ottobrunn e.V.
Albert-Schweitzer-Straße 1
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 09 44 78

Leitung: Mona Schweiger





Kath. Kindertagesstätte St. Albertus Magnus – Kindergarten –



Kath. Kindertagesstätte St. Albertus Magnus – Kindergarten –

Albert-Schweitzer-Straße 2
85521 Ottobrunn
Telefon 089 / 60 82 45 00
st-albertus-magnus.ottobrunn@
kita.ebmuc.de

Träger

Erzdiözese München und Freising
Kita-Regionalverbund Ottobrunn
Putzbrunner Straße 36
85521 Ottobrunn
Telefon 089 / 67 35 97 88-0
kita-regionalverbund.ottobrunn@
eomuc.de

Leitung: Katja Wagenhäuser

Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 3
Anzahl der Kinder: 75

Alter der Kinder

von 3 bis 6 Jahre

Öffnungszeiten

täglich 7.30 – 17.00 Uhr

Ferienzeiten

Feste Schließtage ca. 30

Anmeldung

Am Tag der offenen Tür im Frühjahr.

Zielsetzung/Leitbild

Der Kindergarten versteht sich als Teil der katholischen Pfarrgemeinde und nimmt lebhaft am Geschehen der Pfarrei teil. Unser pädagogischer Ansatz orientiert sich an den Bedürfnissen und Lebenssituationen der Kinder. Ein wichtiger Teil unserer Arbeit ist die Projektarbeit und die Erziehung zur Selbstständigkeit. Anhand von Kinderkonferenzen erarbeiten wir dafür bestimmte Themen und gestalten diese aus. Als familienunterstützende Einrichtung legen wir besonderen Wert darauf, dass sich Kinder und Eltern bei uns wohl fühlen. Elternarbeit und Elternaktivitäten sind erwünscht und werden von uns unterstützt.

Sonstige Angebote

- Wöchentlich Kinderchor nach Anmeldung (ab 4 Jahren)
- Waldtage sowie Buffettage
- Religionspädagogik
- Deutschkurs für Migrantenkinder
- Feste und Feiern
- regelmäßige naturwissenschaftliche Experimente
- Ausflüge und Hospitationsmöglichkeiten
- musikalische Früherziehung
- Würzburger Sprachprogramm täglich im letzten Halbjahr vor der Einschulung
- „Maxi-Projekt“ zur Schulvorbereitung.

Unser teiloffenes Konzept bietet den Kindern die Möglichkeit, gruppenübergreifende Spiel- und Lernangebote zu bestimmten Uhrzeiten in folgenden Bereichen auszuwählen: andere Gruppenräume, Spielplatz, Turnhalle, Traumland, Flur, Malerwerkstatt, Nebenräume und Hort.



Buchungszeiten (mindestens 20,5 Stunden)

Gebühren

4 – 5 Stunden durchschnittlich täglich	132 € pro Monat
5 – 6 Stunden durchschnittlich täglich	144 € pro Monat
6 – 7 Stunden durchschnittlich täglich	156 € pro Monat
7 – 8 Stunden durchschnittlich täglich	168 € pro Monat
8 – 9 Stunden durchschnittlich täglich	180 € pro Monat
9 – 10 Stunden durchschnittlich täglich	192 € pro Monat
Mittagessen	60 € pro Monat
Spielgeld / Teegeld	7 € pro Monat





Kath. Kindertagesstätte St. Albertus Magnus – Kinderhort –

Haus für Kinder – Gruppenübergreifende Einrichtungen

Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 1
Anzahl der Kinder: ca. 27

Alter der Kinder

von 6 bis 10 Jahre

Öffnungszeiten

Mo. – Do. 11.00 – 18.00 Uhr
Fr. 11.00 – 17.00 Uhr
Ferien
Mo. – Do. 7.30 – 17.00 Uhr
Fr. 7.30 – 16.00 Uhr

Ferienzeiten

Feste Schließtage: ca. 30

Anmeldung

Am Tag der offenen Tür im Frühjahr.

Zielsetzung/Leitbild

Jedes Kind wird in seiner Persönlichkeit angenommen. Es werden gute Voraussetzungen geschaffen, um seine weitere Entwicklung zu unterstützen. Ein besonderes Anliegen ist uns dabei die Erziehung zur Selbst-

ständigkeit. Die Interessen, Bedürfnisse und Erlebnisse der Kinder fließen in unsere Planung mit ein. An der Gestaltung von Einrichtung und Freizeit nimmt das Kind, z. B. durch Kinderkonferenzen, aktiv teil. Eine aktive Mitarbeit der Eltern ist erwünscht. Unsere Projekte und Angebote orientieren sich am Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan. Einen festen Platz im Tagesablauf hat das gemeinsame Gebet. Wir feiern die Hochfeste des Kirchenjahres und nehmen aktiv am Geschehen der Pfarrgemeinde teil.

Sonstige Angebote

- Hausaufgabenbetreuung, jedoch keine Nachhilfe
- Freizeitgestaltung
- Hortfahrt
- enge Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Hort
- Ausflüge
- Projekte
- Rohkost- und Müslitage



Kath. Kindertagesstätte St. Albertus Magnus – Kinderhort –

Albert-Schweitzer-Straße 2
85521 Ottobrunn
st-albertus-magnus.ottobrunn@
kita.ebmuc.de

Träger

Erzdiözese München und Freising
Kita-Regionalverbund Ottobrunn
Putzbrunner Straße 36
85521 Ottobrunn
Telefon 089 / 67 35 97 88-0
kita-regionalverbund.ottobrunn@
eomuc.de

Leitung: Katja Wagenhäuser

Buchungszeiten (mindestens 20,5 Stunden)	Gebühren
mindestens 20,5 Stunden	132 € pro Monat
5 – 6 Stunden durchschnittlich täglich	144 € pro Monat
6 – 7 Stunden durchschnittlich täglich	156 € pro Monat
7 – 8 Stunden durchschnittlich täglich	168 € pro Monat
8 – 9 Stunden durchschnittlich täglich	180 € pro Monat
9 – 10 Stunden durchschnittlich täglich	192 € pro Monat
Mittagessen	65 € pro Monat
Spielgeld / Getränkegeld	7 € pro Monat





Haus für Kinder – Kath. Kindergarten St. Magdalena –



**Haus für Kinder – Kath.
Kindergarten St. Magdalena**
Hermann-Löns-Straße 31
85521 Ottobrunn
Telefon 089 / 6 00 79 59-1
st-magdalena.ottobrunn@kita.
ebmuc.de

Träger

Erzdiözese München und Freising
Kita Regionalverbund Ottobrunn
Putzbrunner Straße 36
85521 Ottobrunn
Telefon 089 / 67 35 97 88-0
kita-regionalverbund.ottobrunn@
eomuc.de

Leitung: Gabriele von Peinen

Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 4
Anzahl der Kinder: 100
davon Mittagsplätze: nach Bedarf

Alter der Kinder

von 3 bis 6 Jahre

Öffnungszeiten

Mo. – Do. 8.00 – 17.00 Uhr
Fr. 8.00 – 16.00 Uhr
Frühdienst 7.00 – 8.00 Uhr

Ferienzeiten

Feste Schließtage: 27
Variable Schließtage: 3

Anmeldung

Am Tag der offenen Tür und ganzjährig nach Terminabsprache.



Zielsetzung/Leitbild

Wir sind eine katholische Einrichtung und orientieren uns am christlichen Weltbild, d. h., für uns ist es wichtig, Werte wie Liebe, Geborgenheit, Zuversicht, Toleranz und Vertrauen zu vermitteln und sie gemeinsam mit den Kindern zu erleben. Da die Kindheit eine prägende Zeit für die Persönlichkeitsbildung und den Erwerb von Basiskompetenzen ist, stellt dies unser pädagogisches Hauptziel dar, dessen Grundlagen im Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan verankert sind. Es gibt Zeit, um Kontakte aufzubauen, sich über die pädagogische Arbeit zu informieren und in den einzelnen Gruppen zu hospitieren. Wir wollen Sie als Eltern und Experten Ihres Kindes durch eine enge Zusammenarbeit in Ihrer Erziehung begleitend unterstützen. Wir sind ein motiviertes, engagiertes und fröhliches Team, das nicht das „Ich“, sondern das „Wir“ in den Mittelpunkt stellt.

Sonstige Angebote

- Ausflüge
- Projektarbeit
- Würzburger Sprachprogramm
- Waldtage
- Feste und Feiern, z. B. Erntedank-Gottesdienstfeier in der Kirche St. Magdalena
- Religionspädagogik
- Deutsch-Vorkurs
- Kooperation mit den Grundschulen an der Lenbachallee und in Riemerling
- Kinderkonferenzen
- Handarbeiten, z. B. Weben, usw.

Buchungszeiten	Gebühren
4 – 5 Stunden durchschnittlich täglich	132 € pro Monat
5 – 6 Stunden durchschnittlich täglich	144 € pro Monat
6 – 7 Stunden durchschnittlich täglich	156 € pro Monat
7 – 8 Stunden durchschnittlich täglich	168 € pro Monat
8 – 9 Stunden durchschnittlich täglich	180 € pro Monat
9 – 10 Stunden durchschnittlich täglich	192 € pro Monat
Spiel- und Getränkegeld	10 € pro Monat
1 x Essen pro Woche bis 5 x Essen	12 € / 24 € / 36 € / 48 € / 60 € monatlich





Haus für Kinder – Kath. Kinderhort St. Magdalena –

Haus für Kinder – Gruppenübergreifende Einrichtungen

Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 1
Anzahl der Kinder: 25
davon Mittagsplätze: 25

Alter der Kinder

von 6 bis 10 Jahre

Öffnungszeiten

täglich 11.30 – 17.00 Uhr
Ferien und schulfreie Tage
täglich 8.00 – 16.00 Uhr

Ferienzeiten

Feste Schließtage: 27
Variable Schließtage: 3

Anmeldung

Ganzjährig nach Terminabsprache und zusätzlich am Tag der offenen Tür.



Zielsetzung/Leitbild

Wir sind eine katholische Einrichtung und orientieren uns an dem christlichen Weltbild, d. h., für uns ist es wichtig, Werte wie Liebe – Geborgenheit – Zuversicht – Toleranz – Vertrauen zu vermitteln. Eltern, Kinder und Außenstehende erfahren bei uns Wertschätzung. Sie sollen sich in unserer Einrichtung wohl fühlen. Die Kinder haben nach der Schule die Möglichkeit, gemeinsam zu Mittag zu essen und beaufsichtigt ihre Hausaufgaben zu erledigen. Die enge Zusammenarbeit mit dem Elternhaus und der Schule besitzt für uns hohe Priorität. Daneben ist uns ein positives Gruppenerlebnis im freien Spiel oder mit angebotenen Aktivitäten sehr wichtig.

Sonstige Angebote

- Kinderkonferenzen
- Leseübungshelferin 2 x 1 Stunde wöchentlich
- Kooperation mit den Schulen
- Ferienaktivitäten



Buchungszeiten	Gebühren
4 – 5 Stunden durchschnittlich täglich	132 € pro Monat
5 – 6 Stunden durchschnittlich täglich	144 € pro Monat
6 – 7 Stunden durchschnittlich täglich	156 € pro Monat
7 – 8 Stunden durchschnittlich täglich	168 € pro Monat
8 – 9 Stunden durchschnittlich täglich	180 € pro Monat
9 – 10 Stunden durchschnittlich täglich	192 € pro Monat
Spiel- und Getränkegeld	10 € pro Monat
1 x Essen pro Woche bis 5 x Essen	12 € / 24 € / 36 € / 48 € / 60 € monatlich

Beiträge für Ferienbetreuung

Für 15 – 29 Ferientage wird einmal im Schuljahr ein erhöhter Monatsbeitrag abgebucht

Für 30 – 44 Ferientage wird zweimal im Schuljahr ein erhöhter Monatsbeitrag abgebucht

Der erhöhte Beitrag ergibt sich aus der für die Ferientage gebuchten Betreuungszeit.

Haus für Kinder – Kath. Kinderhort St. Magdalena

Hermann-Löns-Straße 31
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 00 79 59-5
st-magdalena.ottobrunn@kita.ebmuc.de

Träger

Erzdiözese München und Freising
Kita Regionalverbund Ottobrunn
Putzbrunner Straße 36
85521 Ottobrunn
Telefon 089 / 67 35 97 88-0
kita-regionalverbund.ottobrunn@eomuc.de

Leitung: Gabriele von Peinen





Kinderhaus Haidgraben – Kinderkrippe



Größe/Plätze

Anzahl der Kinder: 48

Alter der Kinder

ab 6 Monate

Öffnungszeiten

Mo. – Do. 7.30 – 17.00 Uhr

Fr. 7.30 – 16.30 Uhr

Ferienzeiten

Feste Schließtage: 25

Variable Schließtage: 3 – 5

Anmeldung

Jederzeit per E-Mail an die Einrichtungsleitung Frau Sarközy oder am Tag der offenen Tür. Dieser findet in der Regel im März statt. Genauer Termin siehe örtliche Presse.

Zielsetzung/Leitbild

Prinzipien wie Vielfalt, Offenheit und Toleranz prägen das tägliche Handeln im PARITÄTISCHEN. Die Vermittlung und Stärkung der Basiskompetenzen (siehe Bayerischer Bildungs- und Erziehungsplan), um die Kinder für die vielfältigen Anforderungen im Leben zu befähigen, ist in der Erziehungspartnerschaft mit den Eltern unser pädagogisches Leitziel.

Bei der täglichen Arbeit mit den uns anvertrauten Kindern ist es uns wichtig, dass sich diese zu selbstständigen und selbstbewussten Persönlichkeiten entwickeln. Durch Impulse, die sich an dem orientieren, was das Kind schon alles kann, weiß und versteht, möchten wir es in die nächste Stufe seiner Entwicklung führen.

In der Interaktion mit anderen Kindern und den Erwachsenen begibt sich das Kind bei uns auf den Weg des Lernens und Entdeckens. Hierbei können sie abwechselnd Lernende und Lehrende sein. Eine Besonderheit unseres pädagogischen Konzeptes stellt dabei die sog. „Offene Arbeit“ dar, d. h., dass wir uns bewusst vom klassischen, geschlossenen Raumkonzept verabschiedet haben. Die Gruppenräume als solche sind aufgelöst und mit unterschiedlichen Funktionen in neue Lern- und Bildungsräume umgewandelt um viel Platz für den natürlichen Spiel- und Forscherdrang der Kinder zu schaffen.

Sonstige Angebote

- Zusätzliche Entwicklungsdokumentation anhand von Portfolios
- „GroKis“ hier treffen sich unserer 2-jährigen Krippenkinder zur speziellen Förderung in Kleingruppen

Kinderhaus Haidgraben – Kinderkrippe

Haidgraben 13
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 60 80 68 74
Telefax 0 89 / 61 06 65 53
haidgraben@paritaet-bayern.de

Träger

Gemeinnützige Paritätische Kindertagesbetreuung GmbH Südbayern
Charles-de-Gaulle-Straße 4
81737 München

Leitung: Suzanne Sarközy

Buchungszeiten	Gebühren
5 – 6 Stunden durchschnittlich täglich	326 € pro Monat
6 – 7 Stunden durchschnittlich täglich	355 € pro Monat
7 – 8 Stunden durchschnittlich täglich	384 € pro Monat
8 – 9 Stunden durchschnittlich täglich	413 € pro Monat
Mehr als 9 Stunden durchschnittlich	442 € pro Monat
für Mittagessen und Nachmittagsbrotzeit zusätzlich	3,60 € täglich
Getränke und Spielgeld	inklusive
Kernbuchungszeit: 8.30 – 14.00 Uhr = 5 – 6 Stunden	





Kinderhaus Haidgraben – Kindergarten

Größe/Plätze

Anzahl der Kinder: 50

Alter der Kinder

von 3 bis 6 Jahre

Öffnungszeiten

Mo. – Do. 7.30 – 17.00 Uhr

Fr. 7.30 – 16.30 Uhr

Ferienzeiten

Feste Schließtage: 25

Variable Schließtage: 3 – 5

Anmeldung

Jederzeit per E-Mail an die Einrichtungsleitung Frau Sarközy oder am Tag der offenen Tür. Dieser findet in der Regel im März statt. Genauer Termin siehe örtliche Presse.

Zielsetzung/Leitbild

Prinzipien wie Vielfalt, Offenheit und Toleranz prägen das tägliche Handeln im PARITÄTISCHEN. Die Vermittlung und Stärkung der Basiskompetenzen (siehe Bayerischer Bildungs- und Erziehungsplan), um die Kinder für die vielfältigen Anforderungen im Leben zu befähigen, ist in der Erziehungspartnerschaft mit den Eltern unser pädagogisches Leitziel.

Bei der täglichen Arbeit mit den uns anvertrauten Kindern ist es uns wichtig, dass sich diese zu selbstständigen und selbstbewussten Persönlichkeiten entwickeln. Durch Impulse, die sich an dem orientieren, was das Kind schon alles kann, weiß und versteht, möchten wir es in die nächste Stufe seiner Entwicklung führen.

In der Interaktion mit anderen Kindern und den Erwachsenen begibt sich das Kind bei uns auf den Weg des Lernens und Entdeckens. Hierbei können die Kinder abwechselnd Lernende und Lehrende sein. Eine Besonderheit unseres pädagogischen Konzeptes stellt dabei die sog. „Offene Arbeit“ dar, d. h., dass wir uns bewusst vom klassischen, geschlossenen Raumkonzept verabschiedet haben. Die Gruppenräume als solche sind aufgelöst und mit unterschiedlichen Funktionen in neue Lern- und Bildungsräume umgewandelt um viel Platz für den natürlichen Spiel- und Forscherdrang der Kinder zu schaffen.

Sonstige Angebote

- Zusätzliche Entwicklungsdokumentation anhand von Portfolios
- „WUPPI“ ein Sprachprogramm zur Förderung der phonologischen Bewusstheit im letzten Kindergartenjahr
- „Wackelzahnbande“ zur intensiven Vorbereitung auf die Schule im letzten Jahr
- „KIKUS“ für unsere Kinder nicht deutscher Herkunft zum Erwerb der deutschen Sprache
- „Faustlos“ für die Kindergartenkinder



Buchungszeiten	Gebühren
4 – 5 Stunden durchschnittlich täglich	150 € pro Monat
5 – 6 Stunden durchschnittlich täglich	162 € pro Monat
6 – 7 Stunden durchschnittlich täglich	173 € pro Monat
7 – 8 Stunden durchschnittlich täglich	185 € pro Monat
8 – 9 Stunden durchschnittlich täglich	196 € pro Monat
mehr als 9 Stunden durchschnittlich	208 € pro Monat
für Mittagessen und Nachmittagsbrotzeit	zusätzlich 3,60 € täglich
Getränke und Spielgeld	inklusive
Kernbuchungszeit: 8.30 – 12.30 Uhr = 4 – 5 Stunden	

Kindergarten

Haidgraben 13

85521 Ottobrunn

Telefon 0 89 / 60 80 68 74

Telefax 0 89 / 61 06 65 53

haidgraben@paritaet-bayern.de

Träger

Gemeinnützige Paritätische

Kindertagesbetreuung GmbH

Südbayern

Charles-de-Gaulle-Straße 4

81737 München

Leitung: Suzanne Sarközy





Haus für Kinder „Villa Kunterbunt“ – Kindergarten –



Haus für Kinder „Villa Kunterbunt“ – Kindergarten –

Gustav-Freytag-Straße 9 a
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 60 06 04 15
Telefax 0 89 / 6 08 08-2 50 35
villakunterbunt@kita-ottobrunn.de
www.kita-ottobrunn.de

Träger

Kindertageseinrichtungen
Ottobrunn GmbH
Rathausplatz 2
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 08 08-5 30
info@kita-ottobrunn.de
www.kita-ottobrunn.de

Leitung: Julia lafrate

Größe/Plätze

Anzahl der Kinder: 25
davon Mittagsplätze: 25

Alter der Kinder

von 3 bis 6 Jahre

Öffnungszeiten

Mo. – Do. 7.30 – 17.00 Uhr
Fr. 7.30 – 16.00 Uhr

Ferienzeiten

Feste Schließtage: 27
Variable Schließtage: 3

Anmeldung

Fester Anmeldetermin nach dem Tag der offenen Tür.

Zielsetzung/Leitbild

Psychomotorik kennzeichnet den engen Zusammenhang von Wahrnehmen, Bewegen, Erleben und Handeln. Die psychomotorische Erziehung zielt somit auf die ganzheitliche Förderung der Persönlichkeit. Der psychomotorische Gedanke durchzieht den gesamten Tag der Kinder. Schritt für

Schritt begleiten wir das Kind auf seinem Weg. Wir schaffen ausreichend Frei- und Bewegungsräume, unterstützen die kreative und musische Entwicklung des Kindes. Ein wichtiges Anliegen ist uns, situationsorientierte, kindgerechte Projekte anzubieten und dabei auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder einzugehen, ausgehend von den Stärken des Kindes.

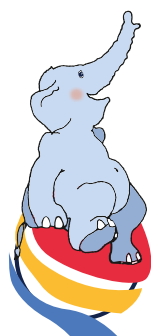
Leitgedanke: „Glückliche Kinder wirft nichts aus der Bahn“.

Sonstige Angebote

- Bewegungsräume außerhalb des Gruppenraumes
- Würzburger Sprachprogramm für Vorschulkinder
- einmal monatlich Experimente im physikalisch-naturwissenschaftlichen Bereich
- einmal jährlich intensive Gespräche über den Entwicklungsstand des Kindes
- Hospitationsmöglichkeit



Buchungszeiten	Gebühren
4 – 5 Stunden durchschnittlich täglich	140 € pro Monat
5 – 6 Stunden durchschnittlich täglich	152 € pro Monat
6 – 7 Stunden durchschnittlich täglich	163 € pro Monat
7 – 8 Stunden durchschnittlich täglich	175 € pro Monat
8 – 9 Stunden durchschnittlich täglich	186 € pro Monat
über 9 Stunden durchschnittlich täglich	198 € pro Monat
für Mittagessen zusätzlich	3,60 € pro Essen
Spielgeld	inklusive





Haus für Kinder „Villa Kunterbunt“ – Kinderhort –

Größe/Plätze

Anzahl der Kinder: 52
davon Mittagsplätze: 52

Alter der Kinder

von 6 bis 12 Jahre

Öffnungszeiten

Mo. – Do. 11.00 – 17.00 Uhr
Fr. 11.00 – 16.00 Uhr
Ferien
Mo. – Do. 8.00 – 16.00 Uhr
Fr. bis 15.00 Uhr

Ferienzeiten

Feste Schließtage: 27
Variable Schließtage: 3

Anmeldung

Feste Anmeldung am Tag der Schuleinschreibung.

Zielsetzung/Leitbild

Wir knüpfen an die pädagogische Arbeit im Kindergarten an und verbinden dies mit dem Leitgedanken der Psychomotorik (Ernst J. Kiphard): Durch variationsreiche Spiele und erlebnisbetonte Bewegungssituationen werden Körper- und Umweltwahrnehmung und

Orientierung, sowie nicht zuletzt auch die Sozialwahrnehmung verbessert. Die uns anvertrauten Kinder verschiedener Altersstufen werden von uns nach Schulende und in den Ferienzeiten nach ihren individuellen Bedürfnissen unterstützt und gefördert. Nach der pädagogisch betreuten Hausaufgabenzeit bieten wir abwechslungsreiche Angebote sowie Ferienfahrten und -ausflüge. Eine enge Zusammenarbeit mit anderen Horten und der Schule ist für uns selbstverständlich. Leitgedanke: „Glückliche Kinder wirft nichts aus der Bahn“.

Sonstige Angebote

- Bewegungsräume außerhalb des Gruppenraumes
- einmal monatlich Experimente im physikalisch-naturwissenschaftlichen Bereich
- Kinderkonferenzen
- einmal jährlich intensive Gespräche über den Entwicklungsstand des Kindes
- Hospitationsmöglichkeit



Haus für Kinder „Villa Kunterbunt“ – Kinderhort –

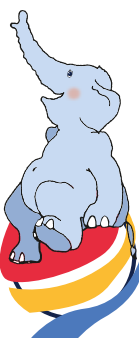
Gustav-Freytag-Straße 9 a
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 60 06 04 15
Telefax 0 89 / 6 08 08-2 50 35
villakunterbunt@kita-ottobrunn.de
www.kita-ottobrunn.de

Träger

Kindertageseinrichtungen
Ottobrunn GmbH
Rathausplatz 2
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 08 08-5 30
info@kita-ottobrunn.de
www.kita-ottobrunn.de

Leitung: Julia lafrate

Buchungszeiten	Gebühren
3 – 4 Stunden durchschnittlich täglich	128 € pro Monat
4 – 5 Stunden durchschnittlich täglich	140 € pro Monat
für Mittagessen zusätzlich	4 € pro Essen
Spielgeld	inklusive
Ganztägige Betreuung während der Ferien	je nach Buchungszeit zusätzlich 1 bis 9,50 € pro Monat





Kinderwelt Ottobrunn – Kindergarten –



Kinderwelt Ottobrunn – Kindergarten –

Gartenstraße 9
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 09 25 90
Telefax 0 89 / 6 08 08-2 50 38
kinderwelt@kita-ottobrunn.de

Träger

Kindertageseinrichtungen
Ottobrunn GmbH
Rathausplatz 2
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 08 08-5 30
info@kita-ottobrunn.de
www.kita-ottobrunn.de

Hausleitung: Sandra Messner

Größe/Plätze

Anzahl der Kinder: 25
davon Mittagsplätze: 25

Alter der Kinder

von 3 bis 6 Jahre

Öffnungszeiten

Mo. – Do. 7.30 – 17.00 Uhr
Fr. bis 16.00 Uhr

Ferienzeiten

Feste Schließtage: 28
Variable Schließtage: 2

Anmeldung

Fester Anmeldetermin nach dem Tag der offenen Tür.

Zielsetzung/Leitbild

Unser Ziel ist es, eine entspannte und familiäre Atmosphäre zu schaffen, in der das Kind die Möglichkeit hat, feste Bindungen zu seiner Bezugsperson aufbauen zu können und ihm Übergänge im Haus zu erleichtern. Uns ist es wichtig, individuell mit dem Kind arbeiten zu können, es zu beobachten,

besondere Bedürfnisse zu erkennen und durch stärkenorientiertes Arbeiten auf das Kind einzugehen. Jedes Kind hat ein Recht auf sein eigenes Entwicklungstempo sowie auf die individuelle Dauer der Entwicklungsschritte. Dabei ist es auf die Akzeptanz seiner eigenen Person angewiesen, um sich positiv zu entwickeln. In unserer Arbeit ist ein hohes Maß an Individualisierung bei der Begleitung des kindlichen Bildungsprozesses verankert. Aufgrund der gegebenen Anforderungen halten wir den situationsorientierten Ansatz als den für unsere Arbeit richtigen.



Buchungszeiten

Gebühren

4 – 5 Stunden durchschnittlich täglich	140 € pro Monat
5 – 6 Stunden durchschnittlich täglich	152 € pro Monat
6 – 7 Stunden durchschnittlich täglich	163 € pro Monat
7 – 8 Stunden durchschnittlich täglich	175 € pro Monat
8 – 9 Stunden durchschnittlich täglich	186 € pro Monat
über 9 Stunden durchschnittlich täglich	198 € pro Monat
für Mittagessen zusätzlich	3,60 € pro Essen
Spielgeld	inklusive





Kinderwelt Ottobrunn – Kinderhort –

Haus für Kinder – Gruppenübergreifende Einrichtungen

Größe/Plätze

Anzahl der Kinder: 50
davon Mittagsplätze: 50

Alter der Kinder

von 6 bis 12 Jahre

Öffnungszeiten

Mo. – Do. 11.00 – 17.00 Uhr
Fr. 11.00 – 16.00 Uhr
in den Ferien 8.00 – 17.00 Uhr

Ferienzeiten

Feste Schließtage: 28
Variable Schließtage: 2

Anmeldung

Am Tag der Schuleinschreibung.

Zielsetzung/Leitbild

Wir knüpfen an die pädagogische Arbeit des Kindergartens an. Unsere Aufgabe ist die pädagogische Freizeitgestaltung der Schulkinder.

Zur Freizeitgestaltung gehören für uns drei entscheidende Ziele:

- Die Kinder entwickeln ihr Selbstbewusstsein
- Die Kinder lernen, das Zusammenleben mit anderen positiv zu gestalten und Toleranz anderen Kulturen gegenüber zu entwickeln
- Die Kinder lernen, Verantwortung zu übernehmen und diese zu tragen



Kinderwelt Ottobrunn – Kinderhort –

Gartenstraße 9
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 09 25 29
Telefax 0 89 / 6 08 08-2 50 40
hortgarten@kita-ottobrunn.de

Träger

Kindertageseinrichtungen
Ottobrunn GmbH
Rathausplatz 2
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 08 08-5 30
info@kita-ottobrunn.de
www.kita-ottobrunn.de

Hausleitung: Sandra Messner

Buchungszeiten	Gebühren
3 – 4 Stunden durchschnittlich täglich	128 € pro Monat
4 – 5 Stunden durchschnittlich täglich	140 € pro Monat
für Mittagessen zusätzlich	4 € pro Essen
Spielgeld	inklusive
Ganztägige Betreuung während der Ferien	je nach Buchungszeit zusätzlich 1 bis 9,50 € pro Monat





Spielgruppe „Musikgarten für Kinder und Eltern“



Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 3
 Anzahl der Kinder: 6 – 10
 Eltern-Kind-Paare

Alter der Kinder

von ca. 3 – 18 Monate
 von 1 – 3 Jahre
 von 3 – 5 Jahre

Öffnungszeiten

Babys (3 – 18 Monate)
 Mi. 10.15 – 11.00 Uhr
 Kleinkinder (1 – 3 Jahre)
 Mi. 9.15 – 10.00 Uhr
 Kinder (3 – 5 Jahre)
 Di. 15.30 – 16.15 Uhr

Ferienzeiten

Feste Schließtage: Schulferien

Anmeldung

Telefonisch bei Frau Böhn.

Zielsetzung/Leitbild

Den Kindern bietet die Gruppe Spaß und Freude, die Entdeckung der eigenen Stimme und die Entwicklung eines guten Körperbewusstseins. Entspannung und zufriedene Babys und Kinder stehen dabei an erster Stelle. Es gibt keinerlei Leistungserwartung. Nur das gemeinsame Entdecken altbekannter sowie neuer Melodien und Reime steht im Vordergrund.



Spielgruppe „Musikgarten für Kinder und Eltern“

Gartenstraße 1
 85521 Ottobrunn
 Telefon 0 89 / 74 29 93 05
 (Prisca Böhn)

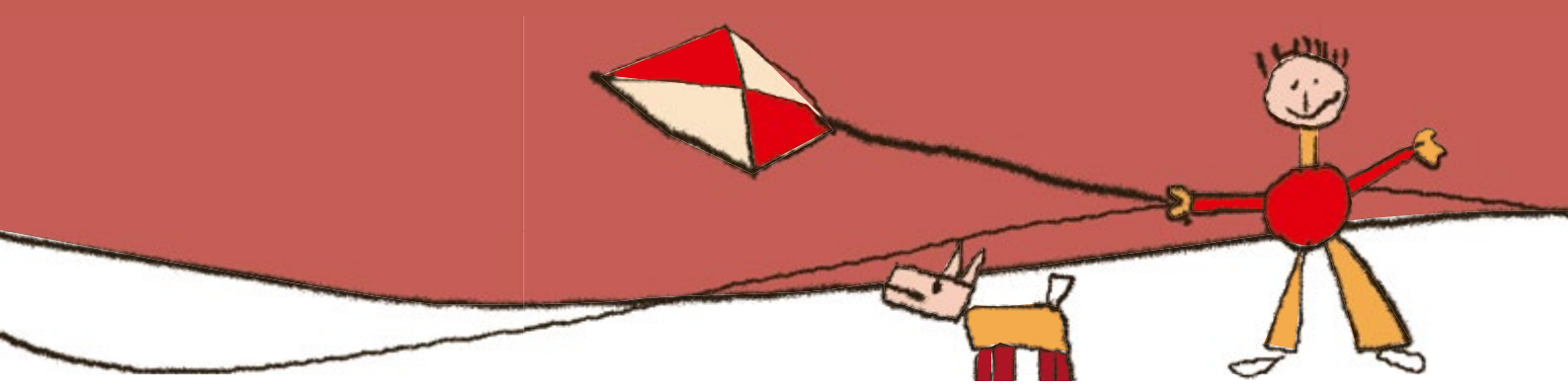
Träger

Evang. Familienbildungsstätte
 Herzog-Wilhelm-Straße 24
 80331 München
 Telefon 0 89 / 55 22 41-0

Leitung: Prisca Böhn

Buchungszeiten	Gebühren
pro Semester (15 Treffen)	85,50 € pro Kurs
plus Instrumentensäckchen bei den Babys	12 €





Mini-Club

Spielgruppen

Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 1
Anzahl der Kinder: 10

Alter der Kinder

von ca. 1 Jahr bis zum
Kindergarteneintritt

Öffnungszeiten

Mo. 9.30 – 11.00 Uhr

Ferienzeiten

Feste Schließtage: Schulferien
Variable Schließtage: keine

Anmeldung

Telefonisch bei Frau Dittmeier.

Zielsetzung/Leitbild

Kontakte zu anderen Kindern finden, Elternaustausch ermöglichen, in einem festen Rahmen erste Sozialkontakte üben, Bewegung und Spiel mit einem Elternteil zusammen. Mini-Club Konzept der Evangelischen Familienbildungsstätte „Elly Heuss-Knapp“.



Mini-Club

Gartenstraße 1
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 34 92 32

Träger

Evang. Familienbildungsstätte
Herzog-Wilhelm-Straße 24
80331 München
Telefon 0 89 / 55 22 41-0
Anja Dittmeier
Telefon 01 52 / 33 83 34 88
scholanja74@web.de



Buchungszeiten

pro Semester (ca. 18 Treffen)

Gebühren

pro Treffen 6 €



Familientreff der Gemeinde Ottobrunn



Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 1
Anzahl der Kinder: unterschiedlich

Alter der Kinder

unbegrenzt

Öffnungszeiten

Di. und Fr. 9.30 – 11.30 Uhr

Ferienzeiten

Feste Schließtage: Schulferien

Anmeldung

Ohne Anmeldung.

Zielsetzung/Leitbild

Offener Betrieb mit Kaffeeangebot, erste Kontakte für junge Eltern, Anlaufstelle für neu Zugezogene, soziale Kontakte für Kinder. Alle Kinder in allen Größen mit Eltern, Großeltern oder anderen Begleitpersonen sind herzlich willkommen. Ein eigenes Spielzimmer ist vorhanden.



Familientreff der Gemeinde Ottobrunn

Gartenstraße 1
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 09 58 69
(Pfarramt Evang.-luth.
Michaelskirche)

Träger

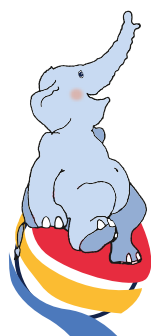
Gemeinde Ottobrunn in Zusammenarbeit mit der evangelischen Jugend Ottobrunn
Rathausplatz 1
85521 Ottobrunn

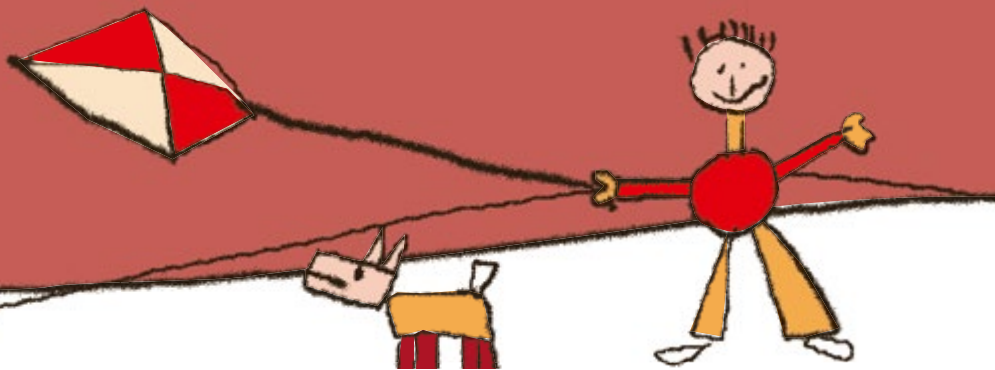
Leitung:

Prisca Böhn
Telefon 0 89 / 74 29 93 05
Elke Sandmann
Telefon 0 89 / 6 70 90 60

Gebühren

pro Treffen 1 €





Vorkindergarten-Spielgruppe

Spielgruppen

Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 3 – 4 pro Semester
 Anzahl der Kinder: 6 – 7
 Anzahl der Kinder: 8 – 10

Alter der Kinder

von 2,5 bis 3,5 Jahre

Öffnungszeiten

Mo. und Mi. 9.00 – 12.00 Uhr

Ferienzeiten

Schulferien und Feiertage

Anmeldung

Im Internet jederzeit, persönlich und telefonisch zu den Öffnungszeiten der VHS.

Zielsetzung/Leitbild

Das pädagogische Konzept ist dem Kindergarten angeglichen: freies Spiel, gemeinsames Frühstück, Beschäftigung aus einem der Bereiche Sozialerziehung, Persönlichkeitsbildung, Spracherziehung, Musik- und Bewegungserziehung, Wahrnehmung und Motorik, Umwelt- und Sachbegegnungen mit Experimenten.

Sonstige Angebote

- Weitermeldungen bis zum Eintritt in den Kindergarten sind möglich.



vhs
 Volkshochschule
 SüdOst im Landkreis München

Vorkindergarten-Spielgruppe

Haus für Weiterbildung
 Raum UG 07
 Rathausplatz 8
 85579 Neubiberg
 Telefon 0 89 / 44 23 89-0

Träger

VHS SüdOst
 Haidgraben 1 c
 85521 Ottobrunn
 www.vhs-suedost.de

Leitung:

Brigitte Hönlein, Elenore Fischer

Kursbeginn	Gebühren
ca. September, November, Januar	
6 – 7 Teilnehmer	198 € für 10 x
8 – 10 Teilnehmer	178 € für 10 x
Materialkosten	inklusive



Eltern-Kind-Spielgruppe



Verschiedene Kursorte

Ottobrunn, Neubiberg, Höhenkirchen-Siegersbrunn

Verschiedene Altersstufen

von 15 Monaten bis 3 Jahre

Verschiedene Wochentage

Di., Mi., Do. und Tageszeiten (Vormittag oder Nachmittag)

Nähere Informationen

über die VHS Südost

Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 4 – 5 pro Semester

Ferienzeiten

Schulferien und Feiertage

Anmeldung

Im Internet jederzeit, persönlich und telefonisch zu den Öffnungszeiten der VHS.

Zielsetzung/Leitbild

Eltern-Kind-Spielgruppen unter pädagogischer Leitung. In der Gruppe haben Kinder die Chance, Erfahrungen mit anderen Kindern zu machen. Sie können so schrittweise vom „Nebeneinander-“ zum „Miteinander-Spielen“ kommen. Die Eltern haben dabei vor allem die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch und können ihr Repertoire an Liedern, Kreis- und Fingerspielen und an kleinen Bastelarbeiten erweitern.



Eltern-Kind-Spielgruppe

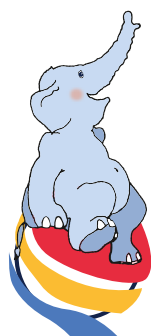
Träger

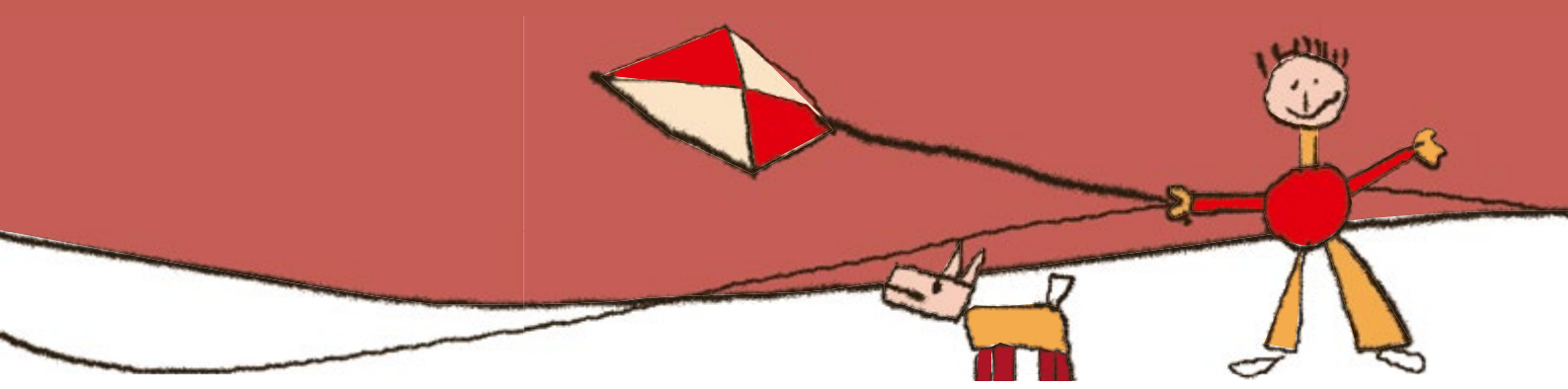
VHS SüdOst
Haidgraben 1 c
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 44 23 89-0
www.vhs-suedost.de

Leitung

Brigitte Hönlein
Lara Frischmann

Kursbeginn	Gebühren
ca. September, November, Januar	77 € für 10 x 1 ½ Stunden
	45 € für 8 x 1 Stunde
Materialkosten	inklusive





PEKiP®-Kurse

Spielgruppen

Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen:
ca. 10 pro Semester (Einteilung nach
Geburtsmonat)
Anzahl der Kinder: 6 – 8 pro Gruppe

Alter der Kinder

von 8 Wochen bis 1 Jahr

Kurszeiten

siehe VHS-Programm

Ferienzeiten

Schulferien und Feiertage

Anmeldung

Im Internet jederzeit, persönlich und
telefonisch zu den Öffnungszeiten der
VHS.

Zielsetzung/Leitbild

PEKiP® – das Prager Eltern-Kind-Pro-
gramm bietet die Möglichkeit, Ihr Kind
im ersten Lebensjahr in seiner eigenen
Entwicklung bewusster zu beobachten
und zu begleiten.

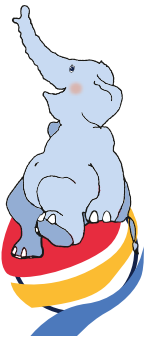
Spielerisch und ohne einengende Klei-
dung unterstützen wir durch Sinnes-
und Bewegungsanregungen den
natürlichen Bewegungsdrang und die
körperliche und seelische Entwick-
lung des Kindes. Die Einteilung der
Gruppen erfolgt nach dem Geburts-
datum des Babys und weitgehend
altershomogen. Der Kurstitel zeigt den
Geburtsmonat der Kinder in diesem
Kurs an. Die PEKiP®-Kurse sind so auf-
gebaut (Teil 1 – 3), dass wir Sie und
Ihr Kind während des ersten Lebens-
jahres begleiten.



Kursbeginn fortlaufend	Gebühren
jeweils Frühjahr- und Herbstsemester	105 € für 10 x
	84 € für 8 x

PEKiP®-Kurse
Wolf-Ferrari-Haus
UG 139
Rathausplatz 2
85521 Ottobrunn

Träger
VHS SüdOst
Haidgraben 1 c
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 44 23 89-0
www.vhs-suedost.de





Spielgruppe „Die Kirchenmäuse“



Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: 1
Anzahl der Kinder: ca. 10

Alter der Kinder

von 0 bis 3 Jahre

Öffnungszeiten

Montag ab 9.30 Uhr in den Jugendräumen im Pfarrheim (links hinter der Kirche)

Ferienzeiten

nach Absprache

Anmeldung

Telefonisch im Pfarrbüro.

Zielsetzung/Leitbild

Die Gruppe soll jungen Eltern die Möglichkeit eröffnen, Kontakte innerhalb der Pfarrgemeinde zu finden, Erfahrungen auszutauschen und ihre Kleinen in und mit der Gruppe bewusst im Spiel zu erleben.

„Hallo Kinder, ich bin die Kiki-Maus und wohne in der Kirche St. Albertus Magnus, besser gesagt im Jugendheim... Dort kommen mich viele kleine Kinder (ab ca. 1 Jahr bis Kindergartenalter) mit ihren Mamas und Papas besuchen. Wir singen, tanzen und machen gemeinsam Brotzeit. Die Eltern bekommen Kaffee und Tee. Auf jeden Fall haben wir viel Spaß zusammen! Hast Du auch Lust uns kennenzulernen? Komm einfach vorbei, wir freuen uns auf Dich!“

**Jeder ist herzlich willkommen,
Konfession spielt keine Rolle!**

Spielgruppen

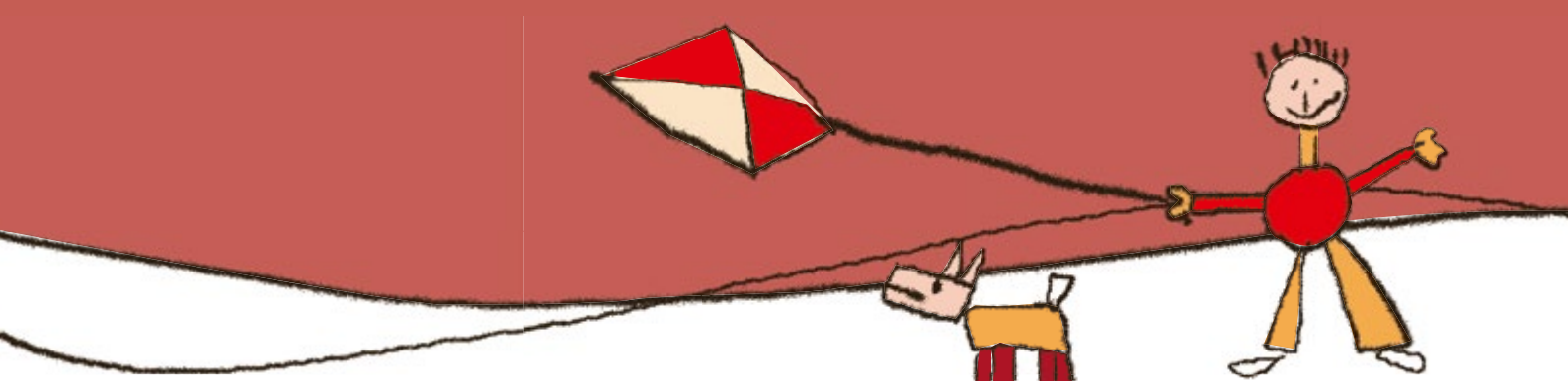
„Die Kirchenmäuse“

Albert-Schweitzer-Straße 2
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 62 97 05-0
st-albertus-magnus.ottobrunn@
ebmuc.de

Träger

Kath. Kirchenstiftung
St. Albertus Magnus
Albert-Schweitzer-Straße 2
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 62 97 05-0
Telefax 0 89 / 62 97 05-30





Spielgruppen St. Magdalena

Spielgruppen

Größe/Plätze

Anzahl der Gruppen: zurzeit 3
Anzahl der Kinder: verschieden

Alter der Kinder

von ca. 6 Monaten bis zum Kindergartenalter

Öffnungszeiten

Jede Gruppe hat individuelle Zeiten und Tage, meist zwei Stunden am Vormittag oder am Nachmittag im Pfarreirraum der Kindertagesstätte St. Magdalena

Ferienzeiten

Feste Schließtage: keine
Variable Schließtage: nach Absprache

Anmeldung

Ganzjährig, Anfrage im Pfarramt.

Zielsetzung/Leitbild

Andere Mütter/Väter mit Kleinkindern kennenlernen, spielen, singen, raten.

Sonstige Angebote

Reine Elterninitiative, die Gruppen stehen und fallen mit dem Engagement der Eltern.



Spielgruppen St. Magdalena

Putzbrunner Straße 36
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 67 3597 88-0
Regionalverbund.ottobrunn@
eomuc.de

Leitung

Die verschiedenen Spielgruppen werden von engagierten Müttern/Vätern geleitet



Kinderspielplätze, Jugendfreizeitstätten und -treffpunkte

Gemeindliche Spielplätze im Ortsgebiet

- Funpark – Ottobrunn/Neubiberg (im Landschaftspark/ehemaliges Flughafengelände)
- Skateeinrichtung an der Einsteinstraße (neben der Jugendfreizeitstätte)
- Spielplatz an der Einsteinstraße (hinter der Jugendfreizeitstätte)
- Spielplatz am Haidgraben (gegenüber Lidl im Waldstück)
- Spielplatz in der Mulde (Am Bogen, zwischen Hs.-Nr. 8 und Hs.-Nr. 10)
- Spielplatz an der Ottosäule (zwischen der Ottosäule und der Diakoniestation im Waldstück)
- Spielplatz an der Bahnhofstraße (im Bahnhofswald)
- Spielplatz an der Festwiese (neben dem Biergarten)
- Spielplatz am Brunneck (im Waldstück)
- Spielplatz Friedenstraße (nördlich der Schule I)
- Spielplatz Hans-Kress-Straße (hinter dem Kindergarten)
- Spielplatz Drosselstraße
- Spielplatz Hermann-Löns-Straße (im Waldstück)
- Spielplatz am Robert-Hetzweg (früher Kuckucksweg)

Jugendfreizeitstätte Einstein

Einsteinstraße 16
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 08 46 05
www.juz-einstein.de
Kinder- und Jugendprogramm
geöffnet Dienstag bis Samstag

Jugend-Pavillons

- Nähe Gymnasium, im Schulwald
- Nähe Realschule, nördlich der Putzbrunner Straße und westlich der Buchenstraße

Kleist30 – Das Ortsteilzentrum im Ottobrunner Osten

besteht aus dem „Jugendcafé Kleist30“ und dem „Studio“
Kleiststraße 30
85521 Ottobrunn

Jugendcafé Kleist30

dient als Treffpunkt für Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren
Öffnungszeiten

Di. und Do.	16.00 – 19.00 Uhr
Fr.	16.00 – 20.00 Uhr
Sa.	15.00 – 19.00 Uhr

Die Räume können außerhalb der Öffnungszeiten für Kinder- und Jugendfeiern bis zum 17. Lebensjahr gemietet werden.

Telefon 01 60 / 7 17 99 46
und 0 89 / 41 11 82-76
moja@kjr-in-ottobrunn.de
www.moja-ottobrunn.de

Das „Studio“

wird vorwiegend von der VHS SüdOst für Kurse genutzt. Für Informationen zu aktuellen Angeboten und bei Interesse die Räume zu mieten:

VHS SüdOst
Haidgraben 1c, 85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 44 23 89-0
info@vhs-suedost.de

Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder e.V., Stamm Robin Hood

Bahnhofstraße 23 – „Waldhäusl“
85521 Ottobrunn
www.srh-ottobrunn.de

Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg

Buchenstraße 1
85521 Ottobrunn
www.dpsgottobrunn.de

Evangelisches Jugendhaus

Gartenstraße 1
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 09 58 69
www.gartenstrasse.org

Johanniter Jugend

Rudolf-Diesel-Straße 20
85521 Riemerling
Telefon 0 89 / 60 87 88-0

Feuerwehr Jugend

Ottostraße 19
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 60 39 40

Mobile Jugendarbeit Ottobrunn

Kleiststraße 30
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 41 11 82-76
moja@kjr-in-ottobrunn.de
www.moja-ottobrunn.de



Spielplatz Drosselstraße



Pfadfinderhaus Buchenstraße



Jugendcafé Kleiststraße





Tagesmüttervermittlung

Landratsamt München

Abt. Pflegekinderwesen
Mariahilfplatz 17
81541 München
Telefon 0 89 / 62 21-22 09
Vermittlung von Tagesmüttern

Landeshauptstadt München

Abt. Kindertagesbetreuung in Familien
Prielmayrstraße 1
80335 München
Telefon 0 89/2 33-4 98 00
www.muenchen.de/Kindertagesbetreuung
Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern
Kurse für Tagesmütter/-väter

Tageseltern München und Umgebung e.V.

Wörthstraße 20
81667 München
Telefon 0 89 / 6 88 77 07
tageseltern@t-online.de
www.tageseltern-muenchen.de
Vermittlung von Tageseltern, Beratung, Information und Aus- und Fortbildungsveranstaltungen, Notfalleinsätze. Seit 2010 steht ein Qualifizierungskurs speziell für Kinderbetreuungspersonen im Privathaushalt (Kinderfrau) zur Verfügung. Siehe auch unter Flexible Betreuungsangebote auf Seite 45.

R.U.F – Rund um die Familie

Englschalkinger Straße 140
81925 München
Telefon 0 89 / 91 07 24 24
ruf@ruf-muc.de
www.ruf-muc.de
Vermittlung und Ausbildung von Tageseltern und Kinderfrauen. Kinderfrauen betreuen Ihr Kind in seiner gewohnten Umgebung in Ihrem Haushalt. (Nach Absprache ggf. auch mit Hausarbeit), Babysitter, Au-pairs, Notdienst in Betreuungsfällen. Siehe auch unter Flexible Betreuungsangebote auf Seite 45.

Evangelische Familien-Bildungsstätte „Elly Heuss-Knapp“

Herzog-Wilhelm-Straße 24
80331 München
Telefon 0 89 / 5 52 24 10
efbs@efbs-muc.de
www.efbs-muc.de
Zertifizierte Fortbildung für Tageseltern, großes Kursangebot rund um die Familie.

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Weitreichende Informationen zum Thema finden Sie im Online-Handbuch „Kindertagespflege“.
www.handbuch-kindertagespflege.de
Für Fragen steht die kostenlose Hotline 08 00 / 2 01 20 13 zur Verfügung.
Di. 8.00 – 14.00 Uhr
Mi. 12.00 – 16.00 Uhr und
Do. 16.00 – 20.00 Uhr



SCHEUNGRABER
TEXTILE WOHNRAUMGESTALTUNG

SEBASTIAN MAYER
RAUMAUSSTATTERMEISTER

IHR KOMPETENTER INNENEINRICHTER

Putzbrunner Straße 75
85521 Ottobrunn
Tel. 0 89 / 66 00 37-24
Fax 0 89 / 66 00 37-32

**POLSTERARBEITEN – MÖBELSTOFFE – VORHANGDEKORATIONEN –
ROLLOS – INNENJALOUSIEN – TEPPICHE – GROSSE STOFFAUSSWAHL**



www.scheungraber.com



Au-pair-Vermittlung

Gütegemeinschaft Au-pair e.V.

Geschäftsstelle
Eisenerzstraße 34
53819 Neunkirchen-Seelscheid
Telefon 0 22 47 / 91 94-9 42
www.guetegemeinschaft-aupair.de
info@guetegemeinschaft-aupair.de
Die Gütegemeinschaft Au-pair e.V., die 2004 mit Unterstützung des Familienministeriums gegründet wurde, vergibt das RAL-Gütezeichen an Vermittlungsagenturen. Die so zertifizierten Agenturen müssen festgelegte Standards einhalten: Dazu gehört, dass die Au-pairs garantiert Mindestsprachkenntnisse haben, dass die Agentur die Unterbringung der Au-pairs überprüft und bei Schwierigkeiten zwischen Au-pairs und Familien erreichbar ist. Die Liste der zertifizierten Agenturen gibt es unter oben genannter Internetadresse.

Voraussetzung für die Aufnahme eines Au-pairs ist, dass mindestens ein Kind unter 18 Jahren im Haushalt lebt. Au-pairs müssen mindestens 18 Jahre (EU: 17 Jahre) alt sein, dürfen nicht mehr als 6 Stunden täglich und 30 Stunden pro Woche familiäre Aufgaben (leichte Hausarbeit, Kinderbetreuung einschließlich Babysitting) übernehmen, müssen ein eigenes Zimmer und ein Taschengeld von mindestens 260 € pro Monat erhalten und regelmäßig einen Sprachkurs besuchen können an dem sich die Familie mit 50 € finanziell beteiligt. Die Au-pairs haben mindestens einen freien Tag und mindestens vier freie Abende pro Woche. Sie erhalten zwei Werktage bezahlten Urlaub pro Anwesenheitsmonat. Gesetzliche Feiertage sind grundsätzlich frei oder durch Freizeit auszugleichen. Auch während dieser Zeit haben sie Anspruch auf ihr Taschengeld. Die Gastfamilie übernimmt die Kosten für die notwendige Kranken-, Unfall- und Privathaftpflichtversicherung und die Kosten für die Monatskarte für öffentliche Verkehrsmittel. Auf der Internetseite gibt es einen Link zur Seite der Bundesagentur für Arbeit. Dort kann ein sehr informatives und ausführliches Merkblatt „Au-Pair“ heruntergeladen werden.

Zertifizierte Vermittlungsstellen:

IN VIA Nürnberg e.V. Au-pair-Vermittlung

Harmoniestraße 16
90489 Nürnberg
(zuständig für München)
Telefon 09 11/58 68 69-17
www.invia-nuernberg.de/aupair.htm
aupair@invia-nuernberg.de

vij. München

Verein für internationale Jugendarbeit
Friedrich-Loy-Straße 16
80796 München
Telefon 0 89 / 3 00 75 94
www.au-pair.vij-muenchen.de
au-pair@vij-muenchen.de

pme Familienservice GmbH

Theresienhöhe 13 a
80339 München
Telefon 0 89 / 54 47 94-0
muenchen@familienservice.de
www.familienservice.de

R.U.F. Rund um die Familie

Wimmerstraße 15
81927 München
Telefon 0 89 / 95 99 36 56
www.ruf-muc.de
ruf@ruf-muc.de

AbroadConnection

Dachauer Straße 173
80686 München
Telefon 0 89 / 37 94 82 83
caudera@abroadconnection.de
www.abroadconnection.de

Au-Pair Vermittlung Schaub

Schillerstraße 23
82110 Germering
Telefon 0 89 / 80 05 61 61
www.aupairvermittlungschaub.de

Versicherungspflicht bei Kinderbetreuung

Versicherungspflicht für Babysitter und Kindermädchen bei Kinderbetreuung im eigenen Haushalt

Für Eltern, die ihre Kinder im eigenen Haushalt von Babysittern, Kindermädchen, Tagesmüttern oder Haushaltshilfen betreuen lassen, besteht gesetzliche Versicherungspflicht, diese gegen Unfall zu versichern, auch wenn die Hilfe nur einmal pro Woche für einige Stunden ins Haus kommt. Der Versicherungsschutz umfasst alle hauswirtschaftlichen Tätigkeiten, Gartenarbeiten, die Betreuung von Kindern und Erwachsenen und alle damit zusammenhängenden Wege (z. B. Einkäufe/Abholung vom Kindergarten) und die direkten Wege zwischen Wohnung und Arbeitsstätte.

Wer dies nicht macht, riskiert nicht nur, dass Beiträge rückwirkend erhoben werden, sondern auch ein Bußgeld bis zu 2.500 €. Pro Beschäftigten kostet die gesetzliche Unfallversicherung den Jahresbeitrag von derzeit 70 €, bei einer Arbeitszeit bis zu 10 Wochenstunden reduziert er sich auf 35 €. Bei der Anmeldung muss der Name der Betreuungsperson nicht angegeben werden; sie bleibt anonym, was z. B. bei häufig wechselnden Babysittern sicherlich einfacher ist. Im Versicherungsfall kommt der Versicherer für die medizinische Versorgung und für die Unfallrente auf. Zivilrechtliche Haftung für Schäden werden durch die gesetzliche Unfallversicherung abgelöst. Ihre Hilfe kann keine Schadensersatzansprüche gegen Sie richten. Die Meldepflicht besteht auch unabhängig vom Abschluss einer privaten Haftpflicht- und Unfallversicherung.

Informationen zur Anmeldung gibt es unter Telefon 0 89 / 3 60 93-0 bei der Kommunalen Unfallversicherung Bayern, Ungererstraße 71, 80805 München und im Internet unter www.guvv-bayern.de





Flexible Betreuungsangebote

Leih-Oma-Projekt

Freiwilligen-Zentrum der
Caritas Ottobrunn
Putzbrunner Straße 11 a
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 60 85 20 12
fvz-ottobrunn@caritasmuenchen.de



Das Leih-Oma/Opa-Projekt baut eine Brücke zwischen Jung und Alt: Es will drei Generationen miteinander verbinden, um sich gegenseitig zu „bereichern“: Mütter und Väter finden eine „Ersatz-Oma“ oder einen „Ersatz-Opa“ für ihre kleinen und größeren Kinder. Ältere Menschen finden ihren/ihre „Wunsch-Enkel“. Kinder lernen das Leben mit anderen Generationen kennen.

Suchen Sie für sich und Ihr/e Kind/er eine „Leih-Oma“ oder einen „Leih-Opa“? Wünschen Sie sich Luft und Zeit zum Auftanken und wollen durch einen erfahrenen Erwachsenen ein bis zwei Mal wöchentlich für zwei bis sechs Stunden entlastet werden?

Wollen Sie, dass Ihr Kind Zeit mit einem lebenserfahrenen, älteren Menschen verbringt, da die eigenen Großeltern nicht zur Verfügung stehen? Sind Sie offen für einen längerfristigen Kontakt? Die „Leih-Oma“/der „Leih-Opa“ erhält von Ihnen eine Aufwandsentschädigung. Wenden Sie sich an uns und wir vermitteln Ihnen eine passende „Leih-Oma“ oder einen „Leih-Opa“.

Babysittervermittlung der VHS SüdOst

Mirjam Lange
Telefon 0 89 / 44 23 89
lange@vhs-suedost.de
www.vhs-suedost.de

Die VHS SüdOst vermittelt Kontakte zu aktiven Babysittern. Die Babysitter sind 12 – 18 Jahre alt und wurden in speziellen Kursen für diese Aufgabe geschult. Sie besitzen Grundkenntnisse über den Entwicklungsverlauf von Kindern, Säuglingspflege, altersgerechte Spiele, Kommunikation, Erste Hilfe und rechtliche Grundlagen.



AWO Nachbarschaftshilfe Ottobrunn-Hohenbrunn-Neubiberg

An der Ottosäule 2
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 99 01 66 96

Die Nachbarschaftshilfe bietet u. a. ihre Hilfe an, wenn plötzlich der erziehende Elternteil ausfällt und Kinder versorgt werden müssen.

„Notnetz“ Tageseltern München und Umgebung e.V.

Wörthstraße 20
81667 München
Telefon 0 89 / 6 88 77 07
www.tageseltern-muenchen.de
tageseltern@t-online.de

Wenn die Tagesmutter ausfällt, vermittelt das „Notnetz“ Ersatz. Werden berufstätige Eltern oder Alleinerziehende krank, versorgen mobile Kinderfrauen die Kinder in ihrer gewohnten Umgebung. Das Notnetz bietet auch Qualifizierungskurse für Kinderfrauen.

R.U.F – Rund um die Familie

Englschalkinger Straße 140
81925 München
Telefon 0 89 / 91 07 24 24
www.ruf-muc.de
ruf@ruf-muc.de

R.U.F ist ein Beratungs- und Vermittlungsservice von Tageseltern, Kinderfrauen, Babysittern und Au-pairs für Familien, die aus beruflichen (z. B. Geschäftsreisen) und krankheitsbedingten Gründen dringend eine Kinderbetreuung brauchen. Auch für einen kurzen Zeitraum (z. B. Dienstreisen, Krankheit, Schließzeiten der Kitas) wird eine kompetente und liebevolle Betreuung vermittelt.

Stiftung kath. Familien- und Altenpflegewerk

Mitterfeldstraße 20
80689 München
Telefon 0 89 / 58 09 10
kontakt@familien-altenpflege.de
www.familienpflege-altenpflegewerk.de

Einsatzleitung:
Mo. – Do. 8.00 – 16.00 Uhr
Fr. bis 14.00 Uhr
Telefon 0 89 / 5 80 91-91
fpflege@familien-altenpflege.de

Die Pflegerinnen springen ein in akuten Notsituationen, wenn die ausreichende Betreuung und Versorgung der Kinder und die Weiterführung des Haushaltes selbst nicht mehr gewährleistet werden kann. Sie übernehmen die häusliche Pflege der erkrankten Mutter (auch bei schwierigen Schwangerschaften oder nach Mehrlingsgeburten), bei Reha- und Kuraufenthalten die Betreuung der Kinder und führen den Haushalt weiter. Bei planbaren Ereignissen bitte frühzeitig anmelden.

Die Familienpflegerinnen kommen zu Vätern und Müttern, die ihre Kinder selbst betreuen und in deren Haushalt mindestens ein Kind lebt, das das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat bzw. das behindert und auf Hilfe angewiesen ist. Mit einer ärztlichen Verordnung kann die Kostenübernahme bei der gesetzlichen Krankenkasse beantragt werden.





Flexible Betreuungsangebote

KiDs Concept

Tobias Dreilich
Dr.-Max-Straße 45
82031 Grünwald
Telefon 0 89 / 3 21 64 99-66
www.kids-concept.de
info@kids-concept.de

Kurzzeit-Kinderbetreuung

Vermittlung von liebevollen und erfahrenen beruflich qualifizierten Notmüttern, die sofort einspringen können und sich schnell und flexibel um die Kinder und den Haushalt kümmern. Vermittlung von Tagesmüttern, Nannis, Leihomas, Babysittern und Hausaufgabenbetreuern in Ihrem Wohnumfeld.

Langzeit-Kinderbetreuung

Jede Familie hat bei der Kinderbetreuung andere Bedürfnisse, die mit der jeweiligen Lebens- und Berufssituation unter einen Hut gebracht werden müssen.

Alle Kinderbetreuerinnen, Kinderfrauen und Familienmanager/innen sind beruflich qualifiziert und haben aussagekräftige Referenzen.

Gabi's Nest

Hebammenpraxis – Babystube

Sendlinger Straße 62
80331 München
Telefon 0 89 / 93 93 08 37
oder 01 73/3 51 45 61
www.gabis-nest.de
info@gabis-nest.de

Auch wenn Ihr Baby das Wichtigste für Sie ist, aber ab und zu möchte man auch Zeit für sich haben für einen Arzttermin, eine Shoppingtour oder einen wichtigen Termin.

Der Babyservice von Gabi's Nest kann von privat und von Unternehmen als Belegplätze spontan oder langfristig, als Einzelstunden oder tageweise pauschal

gebucht werden. Kinderkrankenschwestern und Erzieherinnen übernehmen die Betreuung an sechs Tagen die Woche von 8.00 bis 20.00 Uhr.

„Zuhause gesund werden“

Verein für Fraueninteressen e.V.

Thierschstraße 17
80538 München
Telefon 0 89 / 2 90 44 78
www.zu-hause-gesund-werden.de
info@zu-hause-gesund-werden.de
Häuslicher Betreuungsdienst für kranke und genesende Kinder. Vermittelt kurzfristig besonders geschulte Mitarbeiterinnen, die das kranke Kind in der elterlichen Wohnung zeitlich flexibel betreuen, damit es in gewohnter Umgebung gesund werden kann. Gebühr: 5,20 € pro Stunde plus Fahrtkosten.

Ferienbetreuung

Mittagsbetreuung Ottobrunn

(siehe Seite 18 – 20)

Ferienbetreuung der VHS SüdOst

www.vhs-suedost.de
Aktuelle Informationen finden Sie im Programm der VHS SüdOst oder im Internet.

Ottobrunner Ferienpass

Spiel und Spaß in den Sommerferien mit der VHS SüdOst. Kosten für Ottobrunner Kinder 7 €. Inhaber des Ottobrunner Sozialpasses erhalten den Ferienpass kostenlos.

Münchner Ferienpass

Tages- und Mehrtagesangebote für alle Ferien, auch für Ottobrunner Kinder bei der VHS SüdOst erhältlich. Sprachferienangebote (englisch und französisch) während der Oster- und Sommerferien in und um München in Kooperation mit dem KJR München Land. Infos unter www.penguincamp.de

Kinderfreizeit der Freien evangelischen Gemeinde Südost

Bahnhofstraße 2, 85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 09 69 53
www.fegmuenchensuedost.de

In den Osterferien bietet die Freie evangelische Gemeinde Südost für 8 bis 12-jährige Kinder in Magnetsried eine Kinderfreizeit an. Die Kinder können eine actionreiche Zeit mit Sport, Spiel und Spaß verbringen und dabei gemeinsam die Bibel entdecken, kreativ sein und neue Freunde finden. Nähere Informationen gibt es bei Jugendpastor Maik Führung unter Tel. 0 89 / 62 98 71 44.

Kreisjugendring München-Land

Bildungszentrum Burg Schwaneck
Burgweg 10
82049 Pullach

Telefon 0 89 / 74 41 40-0

info@kjr-muenchen-land.de

www.kjr-muenchen-land.de

In den Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien bietet der Kreisjugendring München-Land Ferienfahrten, internationale Begegnungen, ökologische Freizeitangebote und Sprachcamps für Kinder und Jugendliche an. Unter gewissen Voraussetzungen können die Kosten übernommen werden. Hinweise dazu und das Programm finden Sie im Internet.

Zirkus LILALU

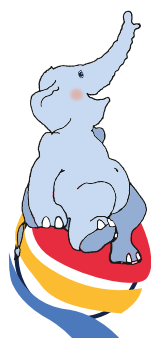
Bildungs- und Ferienprogramm der Johanniter Unfallhilfe e.V.

Telefon 0 18 01/54 52 58

lilalu@johanniter.de

www.lilalu.org

Arbeitende Eltern kennen das Problem: Wohin mit den Kindern in den Ferien, wenn der Hort geschlossen ist? LILALU bietet Kindern die Möglichkeit, die faszinierende Welt des Zirkus hautnah zu erleben. An verschiedenen Trainingsorten betreuen jedes Jahr Artisten und Künstler die Kinder den ganzen Tag über in unterschiedlichsten Workshops. Das Programm ist unter www.lilalu.org abrufbar. Anmeldung für alle LILALU-Workshops bei München Ticket im Internet unter www.muenchenticket.de oder telefonisch. LILALU bietet vergünstigte Familientickets für Familien mit geringem oder mittlerem Monatseinkommen und Familien mit und ohne Migrationshintergrund. Infos hierzu im LILALU-Büro unter Telefon 0 18 01 / 54 52 58.





Ferienbetreuung

Münchner Schachakademie

Zweibrückenstraße 8 / Rgb. (A4)
80331 München
www.mucschach.de

Die Schachakademie bietet Kinderkurs auch für Einsteiger während der Schulferien an.

Emile Montessori-Schule

Arastraße 2
85579 Neubiberg
Telefon 0 89 / 61 37 21 12
www.emile-montessori.de

Die Ferienbetreuungsangebote stehen gegen einen Aufpreis auch Kindern offen, die dort nicht zur Schule gehen. Nähere Informationen auf der Internetseite.

Sphairos

Herzog-Heinrich-Straße 27
80336 München
Telefon 0 89 / 18 70 31 56
www.sphairos.de

Feriencamps in Englisch und Französisch während aller Schulferien für 4 bis 15-jährige, Wochenend-Intensivkurse, Sprachreisen.

Dschungelpalast, Feierwerk e.V.

Hansastraße 39 – 41
81373 München
Telefon 0 89 / 72 48 82 40
dschungelpalast@feierwerk.de
www.dschungelpalast.de

Mit einem vielfältigen Programm im Bereich der Kultur- und Medienpädagogik spricht der Dschungelpalast Kinder zwischen 3 und 12 Jahren sowie deren Eltern an. Getreu dem Motto „Zuschauen, mitmachen, selbermachen“ werden viele fantasievolle Spiel- und Bastelwerkstätten angeboten, dazu Kinderkino, Kinderradio, Theater, Live-Musik, Tanz und verschiedene Workshops. In den Ferien werden spezielle Programme für Kinder von 6 bis 12 Jahren angeboten. Wochen- oder tageweise buchbar. Kosten 16 € pro Tag/Kind. Ermäßigungen möglich.

Menschen brauchen Tiere e.V.

Wörnbrunn 3
82031 Grünwald
Telefon 0 89 / 23 06 76 91
www.menschenbrauchtentiere.de

Der Mensch-Tier-Begegnungshof Wörnbrunn hat es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen den beglückenden Umgang mit Tieren zu ermöglichen, den sie im Alltag oft nicht mehr haben. In den Schulferien werden für Kinder aus der Umgebung Ganztages- und Wochenkurse angeboten. Es gibt Schäfertage, Wald-erlebnistage und Kreativprogramme zu Naturthemen.

ÖBZ Ökologisches Bildungszentrum

Englschalkinger Straße 166
81927 München
Telefon 0 89 / 93 94 89-71
www.oebz.de

Das ÖBZ ist eine Umweltstation in München mit einem 6,5 ha großen Außen-gelände. Nicht nur in den Schulferien bietet das ÖBZ ein herrliches Naturspiel-gelände, Kindernachmittage, Ferien-programme, Sonntagscafé, Veranstaltungen für Familien mit Kindern von 6 bis 14 Jahren an. Das Halbjahres- und das Ferienprogramm finden Sie auf den Internetseiten.

Naturindianer

Kellerstraße 41
81667 München
Telefon 0 89 / 67 97 15 08
service@naturindianer-kids.de
www.naturindianer-kids.de
Ökologische Camps für Vorschul- und Grundschulkindern.

Gymboree Play Music München

Forum Bogenhausen
Richard-Strauß-Straße 80
81679 München
Telefon 0 89 / 23 23 29 96
www.gymboreedeutschland.de
Das Spiel- und Lerncenter für Kinder von 0 bis 5 Jahren bietet ein breites Angebot an frühkindlicher Förderung mit Sport-Spiel-Spaß für Kinder und Eltern. Außerdem wird ein Sommercamp für Kinder von 3 bis 5 Jahren angeboten.

Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche mit Behinderung

ferienangebote.soz@muenchen.de
www.muenchen.de
Ferienfreizeiten für behinderte Kinder und Jugendliche sind oft nur schwer zu bekommen. Das Stadtjugendamt hat

eine umfassende Liste mit weiteren Einrichtungen zusammengestellt, die solche Freizeiten anbieten.

VdK Ferienfreizeiten Arbeitskreis Geschwisterkinder

www.geschwister-behinderter-kinder.de
VdK Ferienfreizeiten für Geschwister von behinderten Kindern. Von Geschwistern behinderter Kinder wird in hohem Maße Rücksicht und Verantwortung verlangt. Die gesunden Kinder entwickeln oft große soziale Kompetenz. Diese Situation kann aber auch zur Überforderung und einem lebenslangen Gefühl von Zurücksetzung führen. Als Ausgleich dafür gibt es die Geschwisterfreizeit, wo sich alles nur um das gesunde Kind dreht. Seminare, Foren und Arbeitskreise, Fachliteratur für Geschwister und Erwachsene.

BIB e.V. Verein zur Betreuung und Integration behinderter Kinder und Jugendlicher

Seerieder Straße 25
81675 München
Telefon 0 89 / 3 16 50 08
info@bib-ev.org
www.bib-ev.org

BIB ist ein ambulanter, familienunterstützender Dienst und im Rahmen der offenen Behindertentherapie tätig. Er vermittelt Eltern mit behinderten Kindern freiwillige Helfer zur stundenweisen Betreuung. BIB organisiert Freizeitfahrten und Ferienbetreuung für behinderte Kinder. Die Kosten für die Betreuung werden i. d. R. von der Pflegekasse übernommen. BIB unterstützt Eltern in persönlichen Krisensituationen sowie in rechtlichen und finanziellen Fragen. Vermittlung von Schulbegleitern und Integrationshelfern, um Kindern mit Behinderung eine angemessene Schulbildung zu ermöglichen.

VAMV Landesverband Bayern e.V.

Tumblingerstraße 24
80337 München
info@vamv-bayern.de
www.vamv-bayern.de
Preisgünstige Sommerfreizeiten und Erlebniswochenenden für Eltern und Kinder.





Schulen und Bildungseinrichtungen

1. Grundschulen

Grundschule Ottobrunn

an der Friedenstraße (Schule I)
Friedenstraße 28
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 65 90 96
verwaltung@gs-adf.ottobrunn.de
www.grundschule-friedenstrasse.de
Klasse 1 – 4

Grundschule Ottobrunn

an der Lenbachallee (Schule II)
Putzbrunner Straße 110
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 60 08 76 69-0
www.grundschule-lenbachallee.de
verwaltung@gs-adl.ottobrunn.de
Klasse 1 – 4
(Auch Angebot an Ganztagesklassen)

Grundschule Ottobrunn

an der Albert-Schweitzer-Straße
(Schule III)
Einsteinstraße 7
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 60 85 74 48
www.grundschulen.ottobrunn.de/schule3
verwaltung@gs-ass.ottobrunn.de
Klasse 1 – 4
(auch Angebot an Ganztagesklassen)

2. Grund- und Hauptschule

Montessorischule Hohenbrunn

Otto-Hahn-Straße 36
85521 Riemerling
Telefon 0 89 / 60 86 47-0
www.montessorischule-hohenbrunn.de
einschließlich Mittlerer-Reife-Zug
Klasse 1 – 10

3. Mittelschule

Carl-Steinmeier-Mittelschule Riemerling

Georginenstraße 2
85521 Riemerling
Telefon 0 89 / 60 32 26
www.carl-steinmeier-mittelschule.de
Klasse 5 – 10
Seit 2011 Gebundene Ganztagsklassen
Mittlerer-Reife-Zug für Klasse 7 – 10.
Der Mittlere Schulabschluss der
Mittelschule verleiht die gleichen
Berechtigungen wie die Abschlüsse der
Realschulen und der Wirtschaftsschulen.

4. Realschule

Staatl. Realschule Neubiberg

Buchenstraße 4
85579 Neubiberg
Telefon 0 89 / 6 60 11 70
www.realschule-neubiberg.de
realschule.neubiberg@t-online.de
Klasse 5 – 10

<p>STUDIO ARA2</p>	<p>RTM ALLE HÖREN MUSIK - WIR SPIELN SIE Rosmarie-Theobald-Musikschule Ottobrunn</p>	<p>Ballettschule Ottobrunn</p> <ul style="list-style-type: none"> Klassisches Ballett Modern / Jazz Dance Pilates / Fitness Tap Dance
<p>Kursangebot</p> <p>Step Aerobic · Rücken Fit Brasil Workout · TRX Pilates · QiGong Body Styling</p>	<p>Fächerangebot</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundfächer: Eltern-Kind-Kurse, Früh-erziehung, Singklasse für Kinder ab 18 Mon. bis Grundschulalter • Hauptfächer: Instrumental- und Gesangsunterricht für Kinder, Jugendl., Erwachsene • Ensembles • Spezielle Angebote für Erwachsene, Workshops (Komposition, Theorie....) 	<p>Kursangebot</p> <p>Tänz. Früherziehung Kreativer Kindertanz Ballett Vorschule Klassisches Ballett Freier Tanz Move & Dance Modern/Jazz Dance Tap Dance</p>

Besuchen Sie unsere Homepage oder vereinbaren Sie **Schnupperstunden** in der **RTM**, Haidgraben 1c/Ottobrunn oder in der **Ballettschule Ottobrunn**, Arastraße 2/Neubiberg.

Musik, Tanz und Bewegung GmbH · Rosmarie-Theobald-Musikschule und Ballettschule Ottobrunn

Geschäftsführer: Marcella Weber, Robert Jobst · Registergericht München, HRB 203717
Rathausplatz 2 · 85521 Ottobrunn · Tel. 089/60 80 84-11/22 · info@musik-tanz-bewegung.de · www.musik-tanz-bewegung.de





Schulen und Bildungseinrichtungen

5. Gymnasien

Gymnasium Ottobrunn

Naturwissenschaftlich-technologisches und sprachliches Gymnasium
Karl-Stieler-Straße 1
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 06 66 50
derzeit: Bahnhofplatz 4
85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn
Telefon 0 81 02/89 57 08 -0
sekr@gymnasium-ottobrunn.de
www.gymnasium-ottobrunn.de
Klasse 5 – 12
Einführungsklasse für Schüler mit mittlerem Schulabschluss. (Eintritt in die 10. Klasse)

Gymnasium Neubiberg

Naturwissenschaftlich-technologisches und sprachliches Gymnasium
Cramer-Klett-Straße 10
85579 Neubiberg
Telefon 0 89 / 6 06 66 40
www.gymnasium-neubiberg.de
info@gymnasium-neubiberg.de
Klasse 5 – 12

Gymnasium

Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Naturwissenschaftlich-technologisches und musikalisches Gymnasium
Bahnhofplatz 4
85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn
Telefon 0 81 02 / 99 35-0
sekretariat@gym-hksb.de
www.gym-hksb.de

6. Förderschulen

Förderzentrum

Förderschwerpunkt
geistige Entwicklung
Grünwalder Weg 8
82008 Unterhaching
Telefon 0 89 / 66 50 99-1 71
www.fzge-unterhaching.de

Hachinger Tal Schule – Sonderpädagogisches

Förderzentrum Unterhaching

Förderschulzentrum zur Lernförderung mit angeschlossenen Diagnose- und Förderklassen und schulvorbereitenden Einrichtungen

Perlacher Forstweg 1
82008 Unterhaching
Telefon 0 89 / 66 50 99-1 01
sekretariat@sfz-unterhaching.de
www.sfz-unterhaching.de

Bayer. Landesschule für Körperbehinderte

Kurzstraße 2
81547 München
Telefon 0 89 / 6 42 58-0
www.baylfbk.com

Clemens-Maria-Hofbauer Schule Privates Förderzentrum emotionale und soziale Entwicklung (staatl. genehmigt) am Clemens-Maria-Kinderheim

(auch für externe Schüler)
Theodor-Heuss-Straße 18
85640 Putzbrunn
Telefon 0 89 / 60 09 06-30
buero-schule@t-online.de
www.clemens-maria-kinderheim.de
Klasse 1 – 6

7. Sonstige Schulen

Emile Montessori-Schule

Arastraße 2
85579 Neubiberg
Telefon 0 89 / 61 37 21 12
www.emile-montessori.de
Grundschule – weiterführende Schule
– FOS

Montessori Landesverband Bayern e.V.

Hirtenstraße 26
80335 München
Telefon 0 89 / 54 80 17 30
landesverband@montessoribayern.de
www.montessoribayern.de

Montessori Fachoberschule München

Edmund-Rumpler-Straße 7
80939 München
Telefon 0 89 / 36 08 87 80
www.mos-muenchen.de
Es wird in allen vier Fachrichtungen die 13. Klasse angeboten mit der Möglichkeit die fachgebundene bzw. die allgemeine Hochschulreife zu erlangen.

Bund der freien Waldorfschulen e.V.

Wagenburgstraße 6
70184 Stuttgart
Telefon 07 11/2 10 42-0
www.waldorfschule.de
bund@waldorfschule.de

Referat für Bildung und Sport – Bildungsberatung

Beratung zu Fragen und Problemen in den Bereichen Realschule, Gymnasium, Berufliche Schule
Schwanthalerstraße 40
80336 München
Telefon 0 89 / 23 38 33 00
bildungsberatung@muenchen.de

Privatschulberatung

www.privatschulberatung.de
Privatschulen in Bayern und Internate bundesweit

Ganztagschule gesucht?

Bayer. Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst
www.ganztagschulen.org
Telefon 0 89 / 21 86-0
www.km.bayern.de

Internate-Führer

www.internatsberatung.com
www.internete-portal.de
www.die-internete-vereinigung.de

Verband deutscher Privatschulen

www.privatschulen.de
Konfessionelle Internate
www.katholische-Internate.de
www.evangelische-schulbuende.de

Das Bildungspaket

Das Bildungspaket des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales unterstützt Familien, die Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Sozialhilfe, Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen, die leistungsberechtigt nach dem SGB II sind oder Unterstützung nach § 2 AsylbLG bekommen. Es sind folgende Leistungen enthalten: Kultur, Sport, Schulbedarf, Schülerbeförderung, Lernförderung, Mittagessen in Kita, Schule und Hort, Tagesausflüge und Klassenfahrten.
Bürgertelefon-Bildungspaket:
Telefon 0 30 / 2 21 91 10 09 oder
www.bildungspaket.bmas.de





Volkshochschule SüdOst GmbH – Angebote für Familien, Kinder und Jugendliche

- ▶ Elternakademie: Vorträge und Workshops zu Themen rund um Familie, Erziehung und Pädagogik
- ▶ Führungen, Workshops und Kurse für Familien mit den Schwerpunkten: kulturelle Bildung, Gesundheitsbildung, Natur- und Erlebnispädagogik
- ▶ PEKiP® und Spielgruppen
- ▶ Angebote zur Unterstützung während und nach der Schwangerschaft
- ▶ Workshops und Kurse für Kinder und Jugendliche mit den Schwerpunkten: Persönlichkeitsbildung, Kreativität, Theater und Film, Natur- und Erlebnispädagogik, Wissenschaft für Kinder, Sprachbildung, Gesundheitsbildung, Tanz
- ▶ Angebote für Schüler: Konzentrations- und Lerntrainings, Ergänzungsangebote und Prüfungsvorbereitung für einzelne Schulfächer, Berufsvorbereitung
- ▶ Kinderuniversität

**Jedes Jahr
über 350 Kurse
für Kinder und
Familien**

vhs

Volkshochschule
SüdOst im Landkreis München

Volkshochschule SüdOst GmbH
gemeinnützige Gesellschaft

Geschäftsstelle:
Haidgraben 1c | 85521 Ottobrunn
Telefon 089 442 389-0 | Telefax 089 442 389-299
info@vhs-suedost.de | www.vhs-suedost.de





GEMEINDEBIBLIOTHEK OTTOBRUNN



- kostenlose Ausleihe für alle Kinder und Jugendlichen bis zum 18. Lebensjahr und für alle Schüler und Studenten
- kostenloser Bibliotheksausweis für ein halbes Jahr für Ottobrunner Eltern von Neugeborenen und für Ottobrunner Neubürger
- Bibliotheksausweise zum ermäßigten Familientarif
- großes Medienangebot für Kinder- und Jugendliche: 11.000 Bücher; Hörspiele, Filme, Brett- und Konsolenspiele
- Ratgeberliteratur für Eltern und Lernhilfen für die Schule
- Onleihe DigiBObb. (digitale Ausleihe ohne Zusatzkosten)
- Vorlesestunde in der Bibliothek für Kinder ab 4 Jahren: jeden Donnerstag um 16 Uhr, kostenlos und ohne Anmeldung
- Kindertheater, Führungen für Kindergärten und Schulklassen
- kostenloses WLAN mit 2 öffentlichen Internetplätzen mit Farbdrucker
- kostenlose Tiefgaragenplätze im Wolf-Ferrari-Haus
- Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch, Freitag	11 bis 18 Uhr
Donnerstag	14 bis 21 Uhr
Samstag	10 bis 13 Uhr



- Wolf-Ferrari-Haus ■ Rathausplatz 2 ■ 85521 Ottobrunn
- Telefon 089/60 808 - 500 ■ Fax 60 808 - 25011
- bibliothek@ottobrunn.de ■ www.ottobrunn.de





Heilpädagogische Tagesstätten

Einrichtungen der Lebenshilfe e.V. für Menschen mit geistiger Behinderung

Telefon 0 89 / 6 93 47-0
www.lebenshilfe-muenchen.de

Heilpädagogische Tagesstätte für Kinder im Vorschulalter

Grünwalder Weg 8
82008 Unterhaching
Telefon 0 89 / 60 44 80
www.lebenshilfe-muenchen.de

Einrichtungen der katholischen Jugendfürsorge Erzdiözese München und Freising

Heilpädagogische Tagesstätte im Salberghaus

Theodor-Heuss-Straße 20
85640 Putzbrunn
Telefon 0 89 / 60 09 30
hpt.salberghaus@kjf-muenchen.de
www.salberghaus.de
Betreuung von Kindern mit Entwicklungsrückständen und Verhaltensauffälligkeiten
Therapeutische Wohngruppe für Kinder von 0 – 7 Jahren
Notaufnahmegruppe für Kinder von 0 – 7 Jahren
5-Tage-Gruppe
Heilpädagogische Wohngruppe für Kinder von 4 – 10 Jahren

Heilpädagogische Tagesstätte am Clemens-Maria-Kinderheim

Theodor-Heuss-Straße 18
85640 Putzbrunn
Telefon 0 89 / 60 09 06-0
clemaki@kjf-muenchen.de
www.clemens-maria-kinderheim.de
Großheim mit familienähnlich strukturierten Gruppen
Heilpädagogische Gruppen
Heilpädagogische Tagesstätte
Außenwohngruppe für Mädchen
Heilpädagogische Jugendwohngruppe
Förderschule zur Erziehungshilfe (staatl. genehmigte Grund- und Hauptschule) auch für externe Schüler.



Birgit Gauger

Analytische Psychotherapeutin
für Kinder und Jugendliche

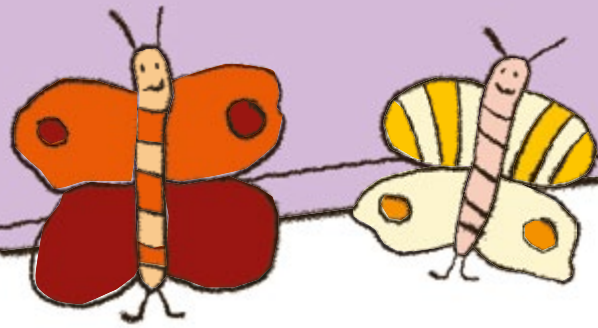
– alle Kassen –

Diagnostik • Beratung • Therapie

Carl-Zeiss-Str. 47 · 85521 Riemerling

Tel. 089/66000896 (AB)

Fax 089/61180284



Kinderärzte in Ottobrunn und Riemerling

Ärzte

Dr. med. Sabine Böhm-Vogt
Rosenheimer Landstraße 72
Telefon 0 89 / 6 09 14 16
www.die-kinderarztpraxis.com

Dr. med. Hans-Jürgen Leifheit
Am Brunneck 10
Telefon 0 89 / 60 22 24

Dr. med. Rainer Gillessen
Rosenheimer Landstraße 107
Telefon 0 89 / 6 09 17 77
www.kinderarzt-ottobrunn.de

Dr. med. Heike von Pigenot
Homöopathie
Pestalozzistraße 23
Telefon 0 89 / 6 11 83 45

Kinderzahnärztin

Dr. Marisa Grötsch
Ottostraße 8
Telefon 0 89 / 23 23 85 91
www.milchzahn-co.de

Kieferorthopäden

Dr. Florian Meereis
Rosenheimer Landstraße 87
Telefon 0 89 / 60 85 05 60
www.meinkieferorthopaede.com

Steffi Bössner
Roseggerstraße 53
Telefon 0 89 / 68 89 06 08
www.kfo-boessner.de

Kinder- und Jugend- psychotherapeuten

Praxis für positive Familienentfaltung
Förderung und Stärkung von
Schul- und Kindergartenkindern
Dipl. Psychologin (Univ.)
Walburga Bittner
Kaulbachstraße 3, 85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 01 85 54
walburgabittner@gmx.de
(Information siehe Seite 58)

**Praxis für systemische Therapie,
Psych. Beratung und Trauma-
beratung für Einzelpersonen, Paare
und Familien**
Eva-Maria Gebert-Riess
Roseggerstraße 57, 85521 Ottobrunn
Telefon 01 62 / 6 12 09 96
info@praxis-gebert-riess.de
www.praxis-gebert-riess.de
(Information siehe Seite 55)

Birgit Gauger
Carl-Zeiss-Straße 47, 85521 Riemerling
Telefon 0 89 / 66 00 08 96

Notfallpraxen

Kinderärztlicher Notdienst
Prielmayerstraße 3 (im Elisenhof)
80335 München
Telefon 0 89 / 116 117
Mo., Di., Do. 19.00 – 23.00 Uhr
Mi., Fr. 14.00 – 23.00 Uhr
Sa., So., Feiertage 8.00 – 23.00 Uhr

Kindernotfalldienst

- Bereitschaftspraxis der niedergelassenen Münchner Kinderärzte im **Krankenhaus Harlaching**
Sanatoriumsplatz 2, 81545 München
Telefon 0 89 / 62 10-17 17
Sa., So., Feiertage 9.00 – 20.00 Uhr
- Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Münchner Kinderärzte im **Krankenhaus Schwabing**
Eingang: Parzivalstraße 16
80804 München
Telefon 0 89 / 32 30 97-77

**Medizinisches Versorgungszentrum
Ottobrunn – Unfallchirurgie**
Rosenheimer Landstraße 129 a
Telefon 0 89 / 6 08 75 20
www.chirurgie-ottobrunn.de
Mo. – Do. 8.00 – 12.00 Uhr
und 13.00 – 17.00 Uhr
zwischen 12.00 – 13.00 Uhr
für akute Notfälle und Unfälle geöffnet
Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
und 12.00 – 18.00 Uhr
telefonische Bereitschaft für Arbeits-
und Schulunfälle.

Bereitschaftspraxis Ottobrunn
Karl-Stieler-Straße 6
Telefon 0 89 / 60 01 96 00
Sa., So., Feiertage 9.00 – 13.00 Uhr
www.aerztenetz-suedost.de

**Ärztliche Bereitschaftspraxis
München Süd-Ost**
im Krankenhaus Neuperlach
Oskar-Maria-Graf-Ring 51
81737 München
Telefon 0 89 / 67 33 99 33
Mo. – Do. 19.00 – 21.00 Uhr
Fr. 17.00 – 21.00 Uhr
Sa., So., Feiertage 9.00 – 21.00 Uhr

Giftnotruf

Klinikum Rechts der Isar
Telefon 0 89 / 1 92 40

Kinderkliniken

Kinderklinik Dritter Orden
Franz-Schrank-Straße 8
80638 München
Telefon 0 89 / 17 95-11 85
Notaufnahme Kinderklinik
Telefon 0 89 / 17 95-11 87
www.kinderklinik.de

**Kinderklinik im Krankenhaus
Schwabing**
Parzivalstraße 16 / Eingang Kinderhaus
80804 München
Notfalltelefon 0 89 / 30 68-25 89

**Kinderklinik und Kinderpoliklinik im
Dr. von Hauner'schen Kinderspital**
Lindwurmstraße 4, 80337 München
Telefon 0 89 / 44 00-5 28 11

Städt. Krankenhaus Harlaching
Sanatoriumsplatz 2, 81545 München
Kinderabteilung
Telefon 0 89 / 62 10-1 (Zentrale)
Nothilfe für Kinder und Jugendliche
Telefon 0 89 / 62 10-27 17

Kinderzentrum München
Sozialpädiatrisches Zentrum und Klinik
Heighofstraße 63
81377 München
Telefon 0 89 / 7 10 09-0
www.kbo-kinderzentrum.de

Heckscher Klinik
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie
des Bezirks Oberbayern
Deisenhofener Straße 28
81539 München
Telefon 0 89 / 99 99-0
www.heckscher-klinik.de



Beratungszentren

Kinderschutz-Zentrum München

Jugend-, Kinder- und Familienberatungsstelle des Kinderschutzbundes München e.V.

Geschäftsstelle Ortsverband München
Kapuzinerstraße 9 c
80337 München
Telefon 0 89 / 55 53 56 u. 55 53 59
www.kinderschutzbund-muenchen.de
www.nummergegenkummer.de
kischutz@dksb-muc.de

Schnelle Hilfe für Eltern in Konfliktsituationen:

gebührenfrei 0 800 / 111 0 550
Mo. und Mi. 9.00 – 11.00 Uhr
Di. und Do. 17.00 – 19.00 Uhr
www.elterntelfon.de

Vertraulich, anonym und kostenfrei auch vom Handy.

Eltern tun viel für ihre Kinder – und wissen doch oft nicht mehr weiter bei ständigen Streit, Schul- und Pubertätsproblemen oder Sorgen in Zusammenhang mit dem Internet und den Smartphones. Die Fachkräfte sind für Eltern da, die sich überlastet und überfordert fühlen oder fürchten, ihr Kind werde sexuell missbraucht. Auch der gewaltfreie Umgang mit Konflikten wird hier vermittelt.

Familienhilfe: kostenfreies Angebot des Kinderschutz-Zentrums München. FamilienhelferInnen besuchen die zu betreuende Familie in der Regel einmal pro Woche um zu helfen, damit aus Problemen wie Krankheit, Schulden, Ärger mit der Wohnung, Verhaltensauffälligkeiten oder Trennung keine schwierigen Krisen entstehen. Kontaktaufnahme siehe oben.

„Nummer gegen Kummer“

„Teens on phone (TOP)“

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Telefon 08 00 / 111 0 333
oder 0 89 / 116 111

(kostenfrei vom Festnetz und vom Handy, Telefonnummer erscheint nicht auf der Rechnung)

In öffentlichen Telefonzellen kann die Rufnummer ohne Karte oder Geld eingegeben werden. Stress in der Schule und mit den Eltern, Liebeskummer oder andere Probleme? Offen, anonym und

streng vertraulich können Kinder und Jugendliche ihre Sorgen mit **erwachsenen Beratern** besprechen.

Mo. – Fr. 14.30 – 19.30 Uhr
www.nummergegenkummer.de
www.kjt-muenchen.de

Unter der gleichen Nummer können Kinder und Jugendliche samstags von 15.00 – 19.00 Uhr ihre Sorgen **mit Jugendlichen** besprechen. **www.teen-sonphone.de** bietet eine anonyme Internetberatung – sicheres System mit persönlichem Passwort. Spezielle Beratung bei Web-Sorgen. Für Jugendliche, die am Telefon nicht so gerne über ihre Sorgen sprechen möchten.

Zentrum Bayern Familie und Soziales Elternratgeber des Bayerisches Landesjugendamt

www.elternimnetz.de

„Eltern im Netz“

Kindererziehung ist eine vielseitige, verantwortungsvolle Aufgabe. Die ersten Fragen tauchen schon in der Schwangerschaft auf und natürlich erst recht, wenn das Baby da ist. Auch später wird es immer wieder Situationen geben, wo Sie vielleicht nicht weiter wissen: Sie brauchen Rat bei der Kinderbetreuung oder der Einschulung, Sie haben Probleme mit ihren pubertierenden Kindern oder möchten wissen, wie Sie Ihre finanzielle Situation verbessern können. Antworten und umfangreiche Informationen finden Sie bei Eltern im Netz. Außerdem können 48 kostenlose Elternbriefe „Rat & Hilfe für die Zeit von 0 – 18 Jahren“ (auch als Newsletter) bestellt werden.

Bundeskongress für Erziehungsberatung e.V.

Herrnstraße 53
90763 Fürth
Telefon 09 11 / 9 77 14-0
bke@bke.de
www.bke-elternberatung.de

„Stressfaktor Pubertät/Trotzalter“

Ratgeber für Eltern und Jugendliche bei Familien-, Schul- und Pubertätsproblemen.

Eltern und Jugendliche können sich jetzt auch ganz anonym und kostenlos von Fachkräften im Internet beraten las-

sen und austauschen. Die Beratung ist kostenlos und anonym als Einzel-Mail-Beratung oder Chat und Forum.

www.bke-jugendberatung.de
Besonders Jugendliche haben oft große Hemmungen, persönlich in eine Beratungsstelle zu gehen und möchten ihre Probleme lieber mit Außenstehenden als mit den Eltern besprechen.

Landratsamt München

Mariahilfplatz 17
81541 München
Telefon 0 89 / 62 21-0
www.landkreis-muenchen.de

- **Sozialer Bürgerservice**

Beratung in allen sozialen Angelegenheiten.

Die Servicestelle gibt kostenlos Rat bei Familienkrisen, sozialen Notlagen, Wohnungsproblemen, Schwierigkeiten bei der Kinderbetreuung, vermittelt an Fachstellen und hilft auch bei Behördengängen.

- **Kreisjugendamt**

Allgemeine Jugend- und Familienhilfe. Hilfe zur Erziehung, Mitwirkung in Verfahren vor dem Vormundschafts- und Familiengericht, Beratung in Fragen der Trennung, Scheidung und Erziehung, Beratung zum Umgangsrecht.

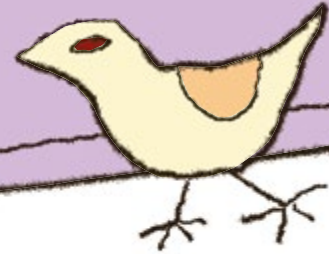
- **Netzwerk „Projekt Anderl“**

Eltern in schwierigen Lebenssituationen, belastet von sozialen und finanziellen Problemen, sind manchmal mit der Pflege und Erziehung ihrer Kinder überfordert. „Anderl“ bietet ein eigenes Unterstützungs- und Beratungsangebot, wenn es um die Erziehung, Ernährung und Pflege der Kinder geht. Ziel ist es, werdenden Eltern und Eltern mit Kleinkindern bis zu drei Jahren frühzeitig eine niederschwellige und qualifizierte Unterstützung in Problemfällen anzubieten.

- **Interventionsstelle des Landkreises München gegen häusliche Gewalt**

Orleansplatz 3
81667 München
Telefon 0 89 / 4 44 54 00
beratungsstelle@lra-m.bayern.de





Beratungszentren

Häusliche Gewalt ist kein Kavaliersdelikt und auch keine Seltenheit. In erster Linie sind Frauen betroffen. Die neue Interventionsstelle soll Anlaufstelle für alle Betroffenen sein, auch für deren Freunde und Verwandte, welche dem Geschehen innerhalb einer gewalttätigen Familie oft rat- und hilflos gegenüberstehen.

• Eltern- und Jugendberatungsstelle des Landkreises München

Orleansplatz 3
81667 München
Telefon 0 89 / 4 44 54 00
www.landkreis-muenchen.de
beratungsstelle@lra-m.bayern.de
Kostenfreie Beratung in allgemeinen Erziehungsfragen und Beratung in akuten Krisen, Familienkonflikten oder Trennungssituationen, bei Schul- und Lernschwierigkeiten sowie Prüfungsängsten und Fragen zur geistigen, psychischen und sozialen Entwicklung von Kindern. Alle Berater unterliegen der Schweigepflicht.

Internationale Forschungsstelle für Mehrsprachigkeit (IFM)

Ludwig-Maximilian-Universität München
Ludwigstraße 27 (1. Etage – G 105)
80539 München
www.ifm.daf.uni-muenchen.de/programm

Die Eltern stehen alle vor der gleichen Frage: Wie gehe ich mit der Mehrsprachigkeit in der Praxis um? Wie reagiere ich, wenn mein Kind erst später anfängt zu sprechen? Ist es durch die Mehrsprachigkeit in Familie und Kindergarten verwirrt? Mehrsprachigkeit braucht durchdachte Förderung. Eine fundierte Sprachkompetenz in der Herkunftssprache wirkt sich positiv auf den Erwerb einer anderen Sprache aus. Angeboten werden alle zwei Monate Seminare und Elterninformationsabende auch für Eltern mit Migrationshintergrund (Telefon 0 89 / 21 80 68 47).

Ehe-, Familien- und Lebensberatung Beratung München e.V.

Rückertstraße 9
80336 München
Telefon 0 89 / 5 44 31 10
info@eheberatung-muenchen.de
www.eheberatung-oberbayern.de
Schwerpunkt ist die psychologische Beratung und Begleitung von Personen, die sich in einer schwierigen, konflikthafter Lebenssituation befinden. Sprechzeiten nach Anmeldung. Alle Berater unterliegen der Schweigepflicht. Auch Online-Beratung möglich.

AWO Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Jägerweg 10
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 01 93 64
eb.neubiberg@kijuhi.awo-obb.de
www.awo-obb-familie.de
Kostenfreie Beratung bei (Erziehungs-) Fragen und Problemen, Hilfe und Therapie bei akuten Krisen, Familien- und Erziehungsberatung, Hilfe bei Schulkonflikten, Trennungsberatung, Vorträge und Kurse. Einzel- und Familienberatung. Alle Berater unterliegen der Schweigepflicht.

Praxis für systemische Beratung und Therapie

Psych. Beratung und Traumabehandlung für Einzelpersonen, Paare und Familien
Eva-Maria Gebert-Riess
Roseggerstraße 57
85521 Ottobrunn
Telefon 01 62 / 6 12 09 96
info@praxis-gebert-riess.de
www.praxis-gebert-riess.de
Wenn man bei sich selbst oder in Partnerschaft, Familie, Beruf, Gesundheit und Erziehung an seine Grenzen stößt, ermöglicht die systemische Therapie ein tieferes Verständnis für sich selbst, für die Lebenssituation und für die am Problem beteiligten Personen. Sie hilft, Ursachen von psychischen und körperlichen Beschwerden auf die Spur zu

kommen. Als lösungs- und ressourcenorientierte Form der Einzel-, Paar- und Familientherapie werden mit Hilfe von Gesprächen und räumlich erfahrbaren Methoden schädigende Verhaltensmuster erkannt und aufgelöst.

Evangelisches Beratungszentrum München e.V.

Landwehrstraße 15
80336 München
Telefon 0 89 / 53 88 68 60
mail@ebz-muenchen.de
www.ebz-muenchen.de
Schwangerenberatung, Erziehungsberatung, Schulfähigkeitsuntersuchungen, Ehe- und Lebensberatung, Mediationsangebote bei Trennung und Scheidung. Alle Berater unterliegen der Schweigepflicht.

VdK-Landesverband Bayern e.V.

Schellingstraße 31
80799 München
Telefon 0 89 / 21 17-0
www.vdk.bayern.de
Familienberatungsstelle und Freizeitakademie, Beratung im Sozialrecht, Behindertenprogramm. Freizeiten für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung. Ehrenamtliche Freizeitbegleiter.

Online-Beratung der Caritas

www.caritas.de/hilfeundberatung
Ihr Leben schlägt gerade Purzelbäume? Die Probleme wachsen Ihnen über den Kopf? Lassen Sie sich von den Fachleuten der Caritas online beraten. Schnell (in der Regel innerhalb von zwei Tagen) und unkompliziert erhalten Sie Antworten auf Ihre Fragen. Die Beratung ist kostenlos, anonym und sicher. Das gewährleistet ein speziell entwickeltes Mail- und Chat-Verfahren, über das Sie nach Ihrer Anmeldung mit den Beratern Kontakt aufnehmen.



Beratungszentren

Pro Familia

Türkenstraße 103
80799 München
Telefon 0 89 / 33 00 84-0
www.profamilia.de/muenchen
Familien- und Lebensberatung, Erziehungsberatung, Partnerschafts-, Ehe- und Sexualberatung, Schwangerschaftsberatung. Informativ Seiten für Jugendliche zur Sexualität. Onlineberatung speziell für Jugendliche, diverse kostenlose Publikationen zum Thema Entwicklung, Pubertät, Sexualität. Alle Berater unterliegen der Schweigepflicht.

Lotse Kinder + Jugendhilfe e.V.

Balanstraße 57
81541 München
Telefon 0 89 / 3 09 08 76 24
www.lotse-jugendhilfe.de
War nicht schon jeder einmal in einer besonderen Situation, die alles veränderte? Doch wer hilft, wenn aus eigener Kraft kein Weg mehr gefunden wird? Bei Lotse e.V. erfahren Kinder, Jugendliche und Familien Verständnis und echte Hilfe in Krisenzeiten. Mit dem breiten Angebot an individueller Unterstützung wird gemeinsam und gemeinschaftlich die richtige Lösung gefunden. Wir unterstützen bei Behördengängen und der Bewältigung des Familienalltags. Lotse e.V. ist ein anerkannter innovativer, freier Träger der Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII. Die Hilfe kann direkt über uns oder über das Kreisjugendamt beantragt werden.

Frauenhilfe München

Beratungsstelle
Winzererstraße 47
80797 München
Telefon 0 89 / 35 82 81-0
beratungsstelle@frauenhilfe-muenchen.de
www.frauenhilfe-muenchen.de
Die Beratung bei Gewalt und in Trennung, bei Unterhaltsfragen usw. ist kostenfrei und auf Wunsch anonym, bei Bedarf auch mit Dolmetscher.

Frauenhaus der Frauenhilfe München

Kontakt rund um die Uhr:
Telefon 0 89 / 3 54 83-0 (Frauenhaus)
Telefon 0 89 / 3 54 83 11 (Beratung)
frauenhaus@frauenhilfe-muenchen.de
Im Frauenhaus finden Frauen, die von ihren Partnern misshandelt oder bedroht werden, Zuflucht und Schutz. Es bietet neben einer vorübergehenden Wohnmöglichkeit psychosoziale Beratung und Hilfe. Kinder werden in Gruppen oder einzeln pädagogisch betreut. Zum Schutz der Frauen und Kinder wird die Adresse des Frauenhauses nicht bekannt gegeben.

Frauen helfen Frauen

Telefon 0 89 / 64 51 69
Frauenhäuser – sicheres Wohnen für misshandelte und bedrohte Frauen mit und ohne Kinder, Beratung und Unterstützung rund um die Uhr, Hilfen bei der Planung der eigenen Zukunft.

Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie München e.V.

Schwanthalerstraße 106
80339 München
Telefon 0 89 / 5 02 34 98
www.psychoanalyse-muenchen.de
Die Ambulanz vermittelt Hilfe für Erwachsene und Kinder bei seelischen Problemen und Störungen wie z. B. Einschlafschwierigkeiten, Trennungssängsten, Konzentrationsschwächen, Suchtproblemen und sonstigen altersbedingten Krisen. Erziehungsberatung und Hilfen für Eltern mit Schreibabys (siehe auch Seite 64).

Ambulanz für Säuglinge und Kleinkinder

Ambulanz für Eltern und Kinder
Telefon 0 89 / 5 02 42 76
Ambulanz für Erwachsene
Telefon 0 89 / 50 60 00

Sozialpsychiatrischer Dienst München-Land Süd

Ludwig-Thoma-Straße 46 – 48
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 60 50 54
www.projekteverein.de

Kostenlose Hilfe, Prävention und Nachsorge bei seelischen Krisen und psychischen Krankheiten. Verschiedene Gruppen- und Selbsthilfeangebote. Tagesstätte für seelisch erkrankte Menschen

Power-Child e.V.

Gemeinnütziger Verein zur Prävention von sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen
Landshuter Allee 11
80799 München
Telefon 0 89 / 38 66 68 88
info@power-child.de
www.power-child.de
Präventionsnetz zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexueller Gewalt. Empfehlungen für Eltern als pdf zum download. Unterstützung bei Verdachtsabklärung von Missbrauch an Kindern. Traumatherapie für Kinder und Erwachsene, die sexuelle Gewalt erfahren haben. Beratungsplattform zum Thema sexuelle Gewalt für Erwachsene, Kinder und Jugendliche. Kinder und Jugendliche können anonym und ohne Schwellenangst ihre Probleme und Ängste mit ExpertInnen besprechen oder mit Gleichaltrigen chatten. Buchempfehlungen für Grundschulkinder. Beratungstelefon und Online-Beratung.

AMYNA

Mariahilfplatz 9
81541 München
Telefon 0 89 / 8 90 57 45-1 00
info@amyna.de
www.amyna.de
Das Institut zur Prävention von sexuellem Missbrauch gibt auf die Frage „Wie schütze ich mein Kind vor sexuellem Missbrauch?“ kompetente und praxisnahe Antworten und bietet Fortbildungen, Vorträge und Elternabende zu diesem Thema an. Das Jahresprogramm, Broschüren und Infoblätter sowie ein Faltblatt mit Literaturtipps für Eltern können telefonisch oder per E-Mail angefordert werden. Bilder- und Fachbücher können in der Infothek eingesehen werden.





Beratungszentren

AWO Fachstelle zur Verhinderung von Obdachlosigkeit FOL

Balanstraße 55
81679 München
Telefon 0 89 / 4 02 87 97-20
Wohnungsnotfallhilfe@awo-kvmucl.de
www.awo-kvmucl.de

Oft führt ein kritisches Ereignis im Leben, z. B. der Verlust des Arbeitsplatzes oder die Trennung vom Partner, dazu, dass die finanzielle Existenzgrundlage wegbriecht und wichtige Zahlungen nicht mehr geleistet werden können. So geraten viele Menschen in die Überschuldung und es kommt zu Rückständen bei den Mietzahlungen, die den Verlust der Wohnung bedeuten und damit die gesamte Existenz bedrohen. Die FOL leistet Präventionsarbeit, um frühzeitig drohende Obdachlosigkeit abzuwenden. Sie berät bei Mietschulden, Kündigungen, Räumungsklagen und Zwangsräumungsterminen und unterstützt bei der Antragstellung für Sozialwohnung, Sozialhilfe usw. sowie bei Behördenkontakten. Die Beratung ist kostenlos. Die Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht.

Bundesarbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung e.V.

Online-Schuldnerberatung im Internet
www.meine-schuldnerberatung.de
Überschuldete Privatpersonen können ab sofort über das Internet ihre Fragen direkt an seriöse Berater schicken. Das kostenlose Angebot soll die Kontaktaufnahme erleichtern. Die Nutzer müssen sich für die Beratung zunächst auf der Internetseite registrieren. Dies erfolgt über eine gesicherte Verbindung und anonym.

Kostenlose Schuldner- und Insolvenzberatungsstellen:

Stadt München

Mathildenstraße 3 a
Telefon 0 89 / 2 33-2 43 53
Schuldnerberatung.soz@muenchen.de

Bayerisches Rotes Kreuz

Telefon 0 89 / 23 73-3 43

Arbeiterwohlfahrt

Telefon 0 89 / 53 27 16

Caritas Ottobrunn

Telefon 0 89 / 60 85 20 10

Cashless München Präventionsprojekt Jugendschulden Kreisjugendring

Paul-Heyse-Straße 22
80336 München
Telefon 0 89 / 5 14 10 69-83
info@cashless-muenchen.de
www.cashless-muenchen.de
Veranstaltungen und Informationen zum Thema Umgang mit Geld und Verschuldung bei Jugendlichen. Die Homepage richtet sich an Jugendliche, Eltern und Pädagogen.

Verbraucherszentrale Bayern

www.verbraucherservice-bayern.de
Der Taschengeldplaner wurde extra für Jugendliche entwickelt, um auch ihnen die Möglichkeit zu bieten, ihre Einnahmen und Ausgaben zu überblicken und zu kontrollieren. Er steht auf der Internetseite als Download zur Verfügung oder als **kostenlose App** über Google Play Store oder im AppStore.

Bei Fragen zur Anwendung gibt die Beratungsstelle Ingolstadt unter Telefon 08 41 / 95 15 99 90 Auskunft.

Sparkassen- und Giroverband

www.geldundhaushalt.de
Auf den Internetseiten des Sparkassen- und Giroverbandes gibt es einen Budgetplaner „Geld und Haushalt“ und einen Taschengeldplaner für Kinder und Jugendliche.



Giro Flex: das mitwachsende Jugendkonto. Genial für junge Leute.

Genau auf das Lebensalter zugeschnittene Vorteile. Und das Beste ist: Das Konto ist kostenlos. Jetzt im Internet oder bei Ihrem Berater informieren! 089 23801 0 · www.kskmse.de

Kreissparkasse
München Starnberg Ebersberg



*Für Minderjährige, Schüler, Studenten, Auszubildende sowie Teilnehmer am Bundesfreiwilligendienst bis zum Alter von 27 Jahren



Beratung bei Schulproblemen

Staatl. Schulamt im Landkreis München für Grund- und Mittelschulen

Frankenthaler Straße 2
81539 München
Telefon 0 89 / 62 21- 0
www.schulamt.landkreis-muenchen.de/beratung
Schulberatungszentrum des Staatl. Schulamts für die Ottobrunner Grundschulen, Inklusionsberatungsstelle.
Außenstelle Ottobrunn in der Grundschule III an der Albert-Schweitzer-Straße.

Einsteinstraße 7
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 67 84 79 72
Professionelle Hilfe bei Schulschwierigkeiten. Beratung bei Verhaltens-, Lern- und Leistungsstörungen, spezielle Schullaufbahnentscheidungen, Diagnostik von Rechen-, Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten, Diagnostik von besonderen Begabungen und Hochbegabung, Hilfe bei akuten Krisen wie z. B. Schulangst. Die Beratung ist freiwillig, neutral, kostenfrei und streng vertraulich.

Staatl. Schulberatungsstelle für Stadt und Landkreis München

Pündterplatz 5
80803 München
Telefon 0 89 / 38 38 49 50
info@sbmuenchen.bayern.de
www.schulberatung.bayern.de
Beratung speziell für Grund-, Haupt- und Förderschüler sowie Schüler weiterführender Schulen. Einschulung, Übertrittsberatung, Hochbegabung, Diagnostik von Teilleistungsstörungen, Krisenintervention, bei Verhaltensproblemen und schulischen Konflikten. Informationen zu Schularten und Internaten, Beratung für Eltern und Schüler bei Zeugnissorgen.

Schulpsychologischer Dienst der Stadt München

Goethestraße 12
80336 München
Telefon 0 89 / 2 33-6 65 00
schulpsychologie@muenchen.de
www.muenchen.de/bildungsberatung

„Guter Rat bei schlechten Noten“

Psychologen beraten Schüler und Eltern kostenlos, wenn Schwierigkeiten in oder

mit der Schule gelöst oder vermieden werden sollen. Sie unterliegen der Schweigepflicht.

Staatliches Schulamt

Bildungs- und Weiterbildungsberatung der Landeshauptstadt München
Schwanthalerstraße 40
80336 München
Telefon 0 89 / 54 41 35–0
und 0 89 / 2 33-9 67 78
www.schulamt-muenchen.musin.de

Zeugnis-Sorgentelefon

Auskünfte zu schulrechtlichen Bestimmungen und Schullaufbahnfragen, Schulberatung für Realschulen und Gymnasien, Weiterbildungsberatung für berufliche Schulen und den zweiten Bildungsweg.

PIB – Pädagogisch-Psych. Informations- und Beratungsstelle für Schüler und Eltern

Landwehrstraße 22 / 4. OG
80336 München
Telefon 0 89 / 59 04 81 70
pibs@ebz-muenchen.de
www.ebz-muenchen.de
Telefonsprechstunde während der Schulzeiten
Dienstag 14.00 – 15.00 Uhr
Die Berater unterliegen der Schweigepflicht und beraten auf Wunsch anonym. Kostenlose Beratung bei schulischen, familiären und persönlichen Problemen für Jugendliche und Eltern mit Kindern. Bei Fragen zur Schulfähigkeit veranstaltet die Beratungsstelle einen Informationsabend. Es besteht auch die Möglichkeit, das Kind an einer Schulfähigkeitsuntersuchung teilnehmen zu lassen. Diese beinhaltet neben einem ausführlichen Informationsgespräch eine testpsychologische Einzeluntersuchung sowie eine Gruppenuntersuchung. Zum Abschluss erfolgt ein zusammenfassendes Beratungsgespräch für die Eltern.

Schul- und Bildungsberatung International

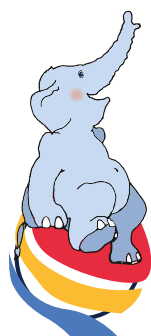
Internationales Beratungszentrum der LH Stadt München
Goethestraße 53
80336 München
Telefon 0 89 / 2 33-2 68 75
schulberatung-international@muenchen.de
Die Schulberatung berät Migranten und Deutsche, die aus dem Ausland zurückkehren in allen Fragen zur Schullaufbahn. Beratung in diversen Fremdsprachen möglich.

Praxis für positive Familienentfaltung

Förderung und Stärkung von Schul- und Kindergartenkindern
Dipl.-Psychologin (Univ.)
Walburga Bittner
Systemische Familientherapeutin (DGSF)
Kaulbachstraße 3
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 01 85 54
walburgabittner@gmx.de
Schulprobleme, Hausaufgabenkonflikte, Lern-, Leistungs- und Konzentrationsstörungen, Förderung von Motivation und Leistungsbereitschaft. Wirkungsvolle Förderung des Kindes beim Übertritt an weiterführende Schulen, Legasthenie- und Dyskalkulie-Therapeutin. Finanzierung durch das Kreisjugendamt oder den Bezirk Oberbayern möglich.

Begabungspsychologische Beratungsstelle

Fakultät für Psychologie und Pädagogik der LMU München
Leopoldstraße 44 / 1. OG, Zimmer 110
80802 München
Telefon 0 89 / 21 80-7 25 00
Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
www.psy.lmu.de/begabung
Die Beratungsstelle der LMU ist eine neutrale und fachlich hochwertige Anlaufstelle für Fragen und Probleme von Eltern, Lehrern und Psychologen bei vermuteter Hochbegabung. Sie berät bei Unsicherheiten in Erziehungsfragen, Fragen zu Einschulung, zum Überspringen von Klassen und zur besonderen Förderung der Kinder.





Beratung bei Schulproblemen

DGhK Deutsche Gesellschaft für das hochbegabte Kind e.V.

Walchstraße 96
94469 Deggendorf
Telefon 09 91 / 3 21 35
info@dghkmuenchenbayern.de
www.dghkmuenchenbayern.de
Der Verein bietet Hilfestellung zum Thema Hochbegabung, die für viele Familien eine große Herausforderung ist. Information und Beratung für Eltern, Literaturhinweise, Elterngruppen (auch fremdsprachlich), Stammtische und Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene.

Hochbegabtenförderung e.V.

Beratungsstelle München
Rotbuchenstraße 1
81547 München
Telefon 0 89 / 35 73 29-93
www.hbf-ev.de
Schwerpunkt ist die Einrichtung von Kursen für hochbegabte und überdurchschnittlich intelligente Kinder im außerschulischen Bereich. Einzelberatung von Eltern und Pädagogen hochbegabter Kinder. Kostenlose Erstberatung.

Landesverband Legasthenie und Dyskalkulie e.V.

Christine Sczygiel
Hallstadtstraße 2
97265 Hettstadt
Telefon 07 00 / 8 88 22 00
info@legasthenie-bayern.de
www.legasthenie-bayern.de
Der LV ist eine gemeinnützige Organisation, die therapeutenunabhängig berät und informiert. Kostenloses Infomaterial.

Arbeitskreis Legasthenie Bayern e.V.

Fürstenrieder Straße 267
81377 München
Telefon 0 89 / 41 11 49-2 00
info@akl-bayern.de
www.akl-bayern.com
Betreuung von Kindern und Jugendlichen, die von einer Teilleistungsstörung im Bereich Legasthenie oder Dyskalkulie betroffen sind. Angeboten werden ein Vortest mit Beratung, eine Therapie durch Psychologen, Vorträge und Literatur.

Legakids Stiftung

Bothmerstraße 20
80634 München
Telefon 0 89 / 13 01 36 00
info@legakids.net
www.legakids.net
Hilfen für Eltern und Kinder
Ein kostenloses Online-Projekt, das Kindern Spaß und Mut macht: mit Hörspielen, Lesespielen, Tipps und Hilfen rund ums Lesen und Schreiben. Übungen am PC mit Geschichten von Lurs. Er kämpft gegen das Lese- und Rechtschreibmonster. Kostenloser Rundbrief und diverse Downloads.

Institut für Legasthenie

Psych.-Heilpädagogisches Institut
Alzheimer Eck 13
80331 München
Telefon 0 89 / 2 60 31 29
www.legasthenie-therapie-muenchen.de
Abklärung des Verdachts auf Legasthenie.

Mathematisches Institut zur Behandlung der Rechenschwäche/Dyskalkulie

Briennerstraße 48 (Hofgebäude 2)
80333 München
Telefon 0 89 / 5 23 31 42
sowie an allen Therapieorten unter
Telefon 01 80 / 3 00 16 99
institut@rechenschwaech.de
www.rechenschwaech.de
Bei Dyskalkulie (Rechenschwäche) fehlt eine grundlegende Vorstellung von Zahlen. Förderunterricht, Wissenswertes zu den Therapieformen. Ferienkurse für Grundschüler, Kurse zum Übertritt, Prüfungsvorbereitung für Haupt- und Realschüler und Gymnasiasten, Elternseminare. Förderung der Therapie durch das zuständige Jugendamt. Therapieeinrichtung auch in Unterhaching, Robert-Koch-Straße 7.

Verein für Lerntherapie und Dyskalkulie e.V. München

Briennerstraße 48
80333 München
Telefon 0 89 / 60 19 04 48
verein@dyskalkulie.de
www.dyskalkulie.de
Der Verein gibt betroffenen Eltern Hilfen und Unterstützung im Umgang mit ihren rechenschwachen Kindern und entwickelt für Kinder geeignete Lern- und Dyskalkulitherapien.

Iför Fachzentrum für Rechenschwäche/Dyskalkulie

Schellingstraße 20
80799 München
Telefon 0 89 / 23 92 69 92
muenchen@ifoer.de
www.muenchen.ifoer.de
Als Fachzentrum für Rechnen bietet die Einrichtung Beratung, Diagnose und Förderung bei Dyskalkulie, Rechenschwäche und Rechenstörungen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Individuell ausgerichtete Fördermaßnahmen führen zu nachhaltigem mathematischen Erfolg in der Schule. Kostenloses Erstgespräch. Kostenlose Dyskalkulie-Hotline 08 00 / 9 90 66 03.

Aktion Humane Schule

Arbeitskreis München
Adelgundenstraße 6
80538 München
Telefon 0 89 / 16 82 11
www.humane-schule.de
Beratungsangebote, Schullaufbahnfragen, Konflikt- und Kommunikationstraining.





Beratung bei Schulproblemen

Bayerische Staatskanzlei

„Bayern direkt“ Servicestelle
Telefon 0 89 / 12 22 20
direkt@bayern.de
www.km.bayern.de

Welche Schule ist die richtige?

Das Bayerische Kultusministerium informiert mit einer Broschüre „Der beste Bildungsweg für mein Kind“ über Fragen zur Schullaufbahn. Damit soll besonders Eltern von Grundschulkindern geholfen werden, die richtige Entscheidung zu treffen, welches die beste weiterführende Schule für ihr Kind ist. Neben den Übertrittsregeln finden sich in der Broschüre auch Informationen über die verschiedenen schulischen Wege im Anschluss an die Grundschule. Die Broschüre kann kostenlos bestellt oder heruntergeladen werden.

Jugendinformationszentrum München

Sendlinger Straße 7
80331 München
Telefon 0 89 / 55 05 21 50
info@jiz-muenchen.de
www.jiz-muenchen.de

Mobbing-Beratung

In der Schule werden immer häufiger Kinder und Jugendliche zu Opfern gezielter Mobbing-Attacken. Die Folgen davon sind oft körperliche und psychische Erkrankungen, die bis zum Abbruch des Schulbesuchs oder zu ernsthaften Erkrankungen führen können. Aus diesem Grund bietet das Jugendinformationszentrum München (JIZ) eine kostenlose und anonyme Mobbing-Beratung für betroffene Kinder und deren Angehörige an. Siehe auch Seite 84.

Linkshänder

Erste deutsche Beratungs- und Informationsstelle für Linkshänder und umgeschulte Linkshänder e.V.

Sendlinger Straße 17
80331 München
Telefon 0 89 / 26 86 14
www.lefthander-consulting.org
info@lefthander-consulting.org

Testuntersuchungen, um den Ausprägungsgrad der Linkshändigkeit festzustellen. Beratung bei der Entscheidung, ob ein Kind bei leichter bis mittlerer Linkshändigkeit mit der rechten oder der linken Hand schreiben lernen soll und Hilfe für Kinder, bei denen sich bis zum Schulbeginn noch keine eindeutige Seitigkeit ausgebildet hat.

Die Vorbereitung einer lockeren Schreibhaltung ist für linkshändige Kinder besonders wichtig. Dadurch kann späteren Haltungsschäden vorgebeugt werden. Infomaterial, Vorträge, Seminare für betroffene Eltern und Kurse für linkshändige (Vorschul-) Kinder. Infoadressen von Läden und Versandhandel für Linkshänder-Gebrauchsgegenständen.

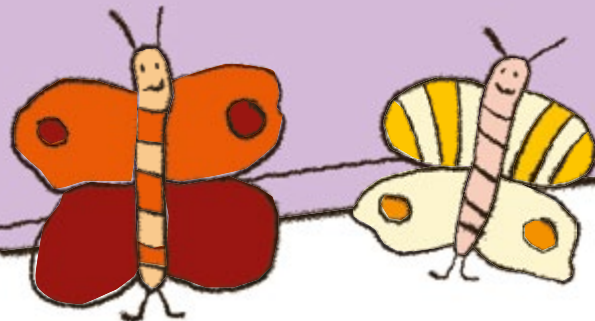
www.linkshaender-shop.de

Linkshänder e.V. München

Postfach 90 07 26
81507 München
Telefon 0 89 / 48 99 87 88
info@linkshaender-ev.de
www.linkshaender-ev.de
www.linkopfotia.de

„Linkopfotia“ – Laden für Linkshändermaterial, Stand auch auf der Auer Dult und am Christkindlmarkt (am Alten Rathaus).





Beratung für ausländische Familien (siehe auch unter Schulberatung)

Internationale Beratungsstelle der Arbeiterwohlfahrt

Infozentrum Migration und Arbeit
Schwanthalerstraße 64
80336 München
Telefon 0 89 / 51 39 99 -28, -32
www.awo-muenchen-migration.de
Dolmetscherdienste, gesundheitliche Beratung und Unterstützung in sozialen Fragen und bei der Arbeitssuche. Orientierungshilfen zum deutschen Arbeits-, Sozial- und Bildungssystem.

iaf Verband binationaler Familien und Partnerschaften e.V.

Goethestraße 53
80336 München
Telefon 0 89 / 53 14 14
muenchen@verband-binationaler.de
www.muenchen.verband-binationaler.de
Staatl. anerkannte Ehe- und Familienberatungsstelle, Beratung vor Eheschließung, Scheidungskindergruppe, Begleiteter Umgang, Rechtsberatung.

Donna Mobile

Landsberger Straße 45 a
80339 München
Telefon 0 89 / 50 50 05
info@donnamobile.org
www.donnamobile.org
Mobile Gesundheitsberatung, Kurse und Veranstaltungen, psychosoziale Beratung für Migrantinnen und ihre Familien, interkulturelle Arbeit. Qualifizierungsmöglichkeit zur Kinderbetreuungs-fachkraft oder Pflegeassistentin. Grundqualifizierung für Gesundheits- und Sozialberufe.

Internationales Mütterforum e.V.

Plinganserstraße 26
81369 München
Telefon 0 89 / 76 75 34 94
Berät und unterstützt ausländische Familien. Rechtsberatung, (Deutsch-) Kurse mit Kinderbetreuung, Hilfe bei Konflikten und Krisen, Erziehungsberatung, Vorschulvorbereitung für ausländische Kleinkinder, Lernhilfegruppen für Schulkinder.

Treffpunkt „Familie International“ TREFFAM

Tübinger Straße 11
80686 München
Telefon 0 89 / 5 02 55 92
treffam@im-muenchen.de
www.im-muenchen.de
Offener Treffpunkt für ausländische und deutsche Familien, Beratungsstelle für Schwangere, Eltern und Alleinerziehende, muttersprachliche Angebote, Sozialberatung, Babymassage, Mini-Club für 2 bis 5-Jährige, für Kinder zwischen 3 und 5 Jahren Sprachförderprogramme in deutscher Sprache, Eltern-Kind-Café mit pädagogisch-fremdsprachlichen Ansprechpartnern, Mittagstisch, Qualifizierungsprojekte, Rechtsberatung auch in Fremdsprachen.

Ausländischer Elternverein München e.V.

Goethestraße 28
80336 München
Telefon 0 89 / 5 38 91 64
info@aev-muenchen.de
www.aev-muenchen.de
Interessenvertretung von Eltern und Kindern mit Migrationshintergrund im Bildungsbereich. Computer- und Sprachkurse. Angebote speziell für türkische Eltern. Wochenendseminare, z. B. über das deutsche Schulsystem, Drogenproblematik, Gesundheitsfragen, Mutter-Kind-Gruppe.

Evangelisches Migrationszentrum

Im Griechischen Haus
Bergmannstraße 46
80339 München
Telefon 0 89 / 50 80 88-0
info@evangelisches-migrationszentrum.de
www.evangelisches-migrationszentrum.de
Kultur-, Bildungs- und Begegnungszentrum für Griechen und alle anderen Interessierten. Offener Betrieb und Café sowie regelmäßige Veranstaltungen wie Sprach- und Tanzkurse. Kindersprachkurse deutsch, griechisch, türkisch u. a. und Kinderspielgruppen.

ZKM Zentrum für kindliche Mehrsprachigkeit e.V.

Bergmannstraße 46
80339 München
Telefon 0 89 / 50 80 88 23
www.kikus-muenchen.de
Sprache und Bildung muss für alle Kinder zugänglich sein, damit Chancengleichheit möglich werden kann. Sprache ermöglicht Integration und fördert interkulturelle Kompetenzen. KIKUS Kindersprachkurse in deutsch und weiteren Sprachen ab 3 Jahren in den Räumen des Griechischen Hauses. Vorträge und Workshops für Eltern und Erzieher.



Schwangerschaft – Geburt – Wochenbett

LANDRATSAMT MÜNCHEN

Mariahilfplatz 17
81541 München
Telefon 0 89 / 62 21-11 33, -11 36,
-11 34 und -11 16
www.landkreis-muenchen.de

- **Staatl. anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen**
schwangerenberatung@lra-m.bayern.de
Infoveranstaltungen zum Thema Schwangerschaft, Geburt und die Zeit danach. Veranstaltungen zum Thema Elterngeld, Elternzeit, Kindergeld, Mutterschutz, Kindschaftsrecht und Unterhaltsvorschuss.
- **Netzwerk „Projekt Anderl“**
Telefon 0 89 / 62 21-11 53
Eltern in schwierigen Lebenssituationen, belastet von sozialen und finanziellen Problemen, sind manchmal mit der Pflege und Erziehung ihrer Kinder überfordert. „Anderl“ bietet ein eigenes Unterstützungs- und Beratungsangebot, wenn es um die Erziehung, Ernährung und Pflege der Kinder geht. Ziel ist es, werdenden Eltern und Eltern mit Kleinkindern bis zu drei Jahren frühzeitig eine niederschwellige und qualifizierte Unterstützung in Problemfällen anzubieten.
vertraulich – kostenlos – anonym

www.schwanger-in-bayern.de
(Infoseiten des Sozialministeriums)
Schwangerenberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Familien- und Sexualpädagogik, Elternbriefe und Babykompass Bayern.

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen Donum Vitae in Bayern e.V.

Bahnhofplatz 4a
85540 Haar
Telefon 0 89 / 32 70 84 60
www.haar.donum-vitae.bayern.de
haar@donum-vitae.bayern.de
Die Beratungsstelle in Haar ist zuständig für die Gemeinden im Landkreis München. Die MitarbeiterInnen beraten bei Konflikten in der Schwangerschaft, informieren und unterstützen bei rechtlichen und finanziellen Fragen und begleiten Familien über die Geburt hinaus bis zum Alter von 3 Jahren. Darüber hinaus

bieten sie psychosoziale Beratung bei der Pränataldiagnostik und bei zu erwartender Behinderung des Kindes. Des Weiteren begleiten sie nach Fehl- und Totgeburten. Die BeraterInnen sind kompetente AnsprechpartnerInnen für die Themen, Familienplanung, Kinderwunschberatung, Sexualberatung und Sexualpädagogik und Partnerprobleme und bieten Informationen zu Unterhalt, Mutterschutz und Elternzeit. Die Beratung erfolgt auf Wunsch auch anonym.

Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen
Dachauer Straße 48
80335 München
Telefon 0 89 / 5 59 81-0
www.skf-muenchen.de
info@skf-muenchen.de
Kostenlose und anonyme Beratung, Hilfe und Begleitung zu allen Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt und auch nach der Geburt bis zum 3. Lebensjahr des Kindes. Hilfe bei sozialen oder finanziellen Problemen während der Schwangerschaft in Not- und Konfliktsituationen, Mutter-Kind-Häuser, Beratung bei unerfülltem Kinderwunsch, Online-Beratung möglich.

Evangelisches Beratungszentrum München e.V.

Landwehrstraße 15/Rgb.
80336 München
Telefon 0 89 / 5 90 48-0
www.ebz-muenchen.de
mail@ebz-muenchen.de
Kostenlose und anonyme Beratung bei Schwangerschaftskonflikten, Lebens- und Paarberatung rund um Schwangerschaft und Sexualität sowie Informationen, Hilfen und Begleitung unabhängig von Religion und Nationalität. Beratung auch in Englisch, Französisch, Farsi und Dari. Unterstützung durch Juristinnen, Frauenärztinnen und Psychologinnen bei Bedarf möglich. Die Beraterinnen unterliegen der Schweigepflicht.

Beratungsstelle für Natürliche Geburt und Eltern-Sein e.V.

Häberlstraße 17
80337 München
Telefon 0 89 / 5 50 67 80
www.natuerliche-Geburt.de
buero@haeberlstrasse-17.de
Fachstelle für Beratung zur Pränataldiagnostik, psychosoziale Beratung in Fragen zu Schwangerschaft und Geburt, Hauspflagedienst für das Wochenbett. Geburtsbegleitung durch Doulas. Schreibabysprechstunde, Stillberatung, Geburtsvorbereitungskurse und Rückbildungsgymnastik (auch in Fremdsprachen), Mutter-Kind-Gruppen, Babymassage, Tragetuchkurse, Erste-Hilfe-Kurse am Kind.
Spezielle Rückbildungsgruppen **„Leere Wiege“** für Mütter, deren Kinder während der Schwangerschaft, Geburt und der Zeit danach verstorben sind. Auch durch diese Geburt haben körperliche Veränderungen stattgefunden, die einer ganzheitlichen Rückbildung in einem geschützten Rahmen bedürfen. Die Mütter treffen sich nach dem Tod ihrer Kinder in einer konstanten Gruppe, um Raum und Zeit für ihren Trauerprozess und die Rückbildung zu finden. Literaturvorschläge zum Thema.

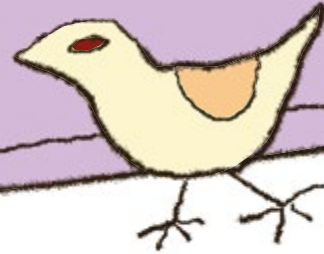
wellcome-Landkreisgruppe

LOTSE Kinder- und Jugendhilfe e. V.
Balanstraße 57
81541 München
Telefon 0 89 / 3 09 08 76 27
und 0 89 / 3 09 08 76 28
muenchen.landkreis@wellcome-online.de
www.lotse-jugendhilfe.de

Projekt „wellcome – praktische Hilfen für Familien nach der Geburt“

www.wellcome-online.de
Das Baby ist da, die Freude ist riesig – und nichts geht mehr. Baby-Stress pur, aber keine Hilfe weit und breit. Wer Hilfe braucht, bekommt sie von wellcome. Jede Familie mit einem Neugeborenen kann die Hilfe von wellcome anfordern – ganz unbürokratisch, ohne schriftliche Nachweise, per Telefon, E-Mail oder Post. Viele junge Eltern stehen heute oft alleine da, Familie und Freunde wohnen weit weg. Die praktische „nachbarschaft-





Schwangerschaft – Geburt – Wochenbett

liche“ Hilfe von wellcome ersetzt das oft verloren gegangene soziale Netz aus früheren Zeiten. Wellcome unterstützt so, wie es sonst Großeltern, Nachbarn oder Freunde tun im ersten Jahr nach der Geburt. 1 bis 2 Mal in der Woche für einige Stunden wird von einer ehrenamtlichen Mitarbeiterin den Eltern ganz praktisch geholfen: bei der Betreuung des oder der Babys, beim Spielen mit den Geschwistern, beim Arztbesuch mit Zwillingen, beim Einkaufen oder einfach damit sich die Mutter einmal ausruhen kann. Wellcome ersetzt keinerlei Fachleute, Pflegedienste, Hebammen oder Beratungsstellen.

Für die Unterstützung berechnet wellcome bis zu 5 € in der Stunde sowie eine einmalige Vermittlungsgebühr von bis zu 10 €. Doch am Geld darf die Hilfe nicht scheitern, sprechen Sie uns an, wir finden immer einen Weg.

Frauen beraten e.V. München

Herzog-Wilhelm-Straße 16
80331 München

Telefon 0 89 / 59 99 57-0

www.frauen-beraten.de

Beratungsstelle Neuperlach

Albert-Schweitzer-Straße 66

Telefon 0 89 / 67 80 41 04-0

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen, Konfliktberatung, psychosoziale Beratung und Begleitung bei Pränataldiagnostik, Sexualpädagogik. Im Bedarfsfall auch Vermittlung von sozialen und praktischen Hilfen, kostenlos und anonym. Werdende Eltern werden bei Ehe- und Partnerschaftsfragen und bei Fragen zur Familienplanung, zu Unterhalt und Wohngeld unterstützt. Information zur Beantragung von Kindergeld, Elterngeld usw. Spezielle Angebote für Eltern, die ein behindertes Kind erwarten. Onlineberatung möglich.

Beratung für Schwangere im Internet

Der Caritasverband berät Schwangere auch im Internet kostenlos und vertraulich in Not- und Konfliktsituationen. Informationen und Ratgeber zum download.

Hilfetelefon – Schwangere in Not

Telefon 08 00 / 4 04 00 20

www.geburt-vertraulich.de

anonyme Beratung, vertrauliche Geburt. Vertrauliche Geburt bedeutet, dass Sie Ihr Kind medizinisch sicher und vertraulich zur Welt bringen können. Sie werden von einer Beraterin, die an die gesetzliche Schweigepflicht gebunden ist, beraten und begleitet, vor und nach der Geburt – wenn Sie das wünschen. Online-Beratung anonym und verschlüsselt möglich.

Pro familia

Ortsverband München

Türkenstraße 103

80799 München

Telefon 0 89 / 33 00 84-0

www.profamilia.de/muenchen

Information und Beratung bei Fragen und Problemen vor, während und nach der Schwangerschaft, zur pränatalen Diagnostik, zum Kaiserschnitt und zu künstlicher Befruchtung. Kostenloser Download „**Medikamente in der Schwangerschaft**“. Bei unerwünschter Schwangerschaft sowie vor und nach einem Schwangerschaftsabbruch auch bei minderjährigen Müttern. Hilfestellung bei Fragen zur Adoption und -freigabe, bei unerfülltem Kinderwunsch. Beratung für Mehrlingeltern, Kurse zur Vorbereitung auf die Geburt und den Alltag mit Mehrlingen, Infoveranstaltungen zu finanziellen Hilfen. Große Auswahl von Publikationen.

„Umstãndehalber e.V.“

Schwanger und allein

Sorgentelefon 09 11/34 72 68

www.umstaendehalber.com

team@umstaendehalber.com

Am kostenlosen Sorgentelefon können alleinstehende Schwangere dienstags von 18.00 – 21.30 Uhr und mittwochs von 12.00 – 14.00 Uhr mit einer Familientherapeutin sprechen. Auf der Internetseite finden Sie Infos zum Thema Recht, Behörden, Unterhaltsrecht und Psychotherapie. Möglichkeit zum Austausch im Forum.

Stiftung Pfennigparade

Barlachstraße 24 – 36

80804 München

Telefon 0 89 / 83 93-40 00

www.pfennigparade.de

Der Beratungsdienst der Stiftung Pfennigparade hilft Ihnen weiter, wenn Sie eine Behinderung Ihres ungeborenen Kindes befürchten. Frühförderung ab dem 6. Monat, heilpädagogische Krippe ab 10 Monaten.

Down-Kind München e.V.

c/o Nadja Rackwitz-Ziegler

Friedenheimer Straße 70

80686 München

Telefon 01 76 / 45 56 28 74 (Verein)

info@down-kind.de

www.down-kind.de

Erstkontakt für Eltern mit Neugeborenen:

Ansprechpartner: Nicole Rüter

Telefon 0 89 / 21 08 66 58

(Elternberatung)

Mo. – Do. 10.00 – 15.00 Uhr

Der Verein Down-Kind betreut Eltern von Kindern mit Down-Syndrom. Informationen über aktuelle Möglichkeiten der Förderung, über medizinische Versorgung, Behinderteneinrichtungen und Integrationsmöglichkeiten. Veranstaltungen und Kontaktbörse, Infobroschüren.

Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V. für Menschen mit geistiger Behinderung

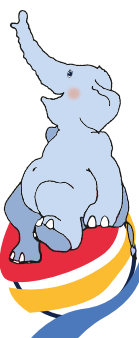
Raiffeisenstraße 18, 35043 Marburg

www.lebenshilfe.de

bundesvereinigung@lebenshilfe.de

Pränataldiagnostik

In den Untersuchungen zur Pränataldiagnostik im engeren Sinne wird nach Auffälligkeiten des Kindes gesucht, die auf eine Beeinträchtigung oder Behinderung hinweisen. Eine verdickte Nackenfalte kann z.B. ein Hinweis auf einen Herzfehler oder das Down-Syndrom sein. Diese Hinweise zeigen immer nur eine erhöhte Wahrscheinlichkeit an, aber mit ihnen kann keine Diagnose gestellt werden. Z.B. sind über 90 % der Kinder mit verdickter Nackenfalte „gesund“ und haben kein Down-Syndrom. In welcher Situation ein auffälliger Befund die





Schwangerschaft – Geburt – Wochenbett

werdenden Eltern auch trifft – für viele bedeutet er eine große Unsicherheit unabhängig davon, welche Fragen sie in der nächsten Zeit beschäftigen werden. An dieser Stelle möchte die Lebenshilfe Unterstützung anbieten. Sie finden auf der Internetseite Informationen zu vorgeburtlichen Untersuchungen und Adressen von Beratungsstellen vor Ort.

Bayerischer Hebammenlandesverband

Alte Gruber Straße 15, 85586 Poing
Telefon 01 77/6 66 76 54
www.hebammenliste-muenchen.de
kontakt@hebammenliste-muenchen.de
Hebammen unterstützen und begleiten während der Schwangerschaft. Auch während Wochenbett und Stillzeit können Mutter und Kinder weiter betreut werden. Jede schwangere Frau kann die Dienste einer Hebamme in Anspruch nehmen, die Kosten übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen. Die gesetzliche Regelung sieht in den ersten 8 Wochen bis zu 36 Besuche vor und weitere 8 bis zum vollendeten 9. Lebensmonat.

Hebammen

Irini Papadopoulou, Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 09 45 78
Sybille Eberhard, Ottobrunn
Telefon 0 89 / 60 06 18 19
Christine Pause, Riemerling
Telefon 01 75 / 5 61 17 17
Christina Werner, Riemerling
Telefon 01 73 / 8 27 58 99

„SCHATTEN & LICHT e. V. – Krise rund um die Geburt e.V.“

Obere Weinbergstraße 3
86465 Welden
Telefon 0 82 93/96 58 64
www.Schatten-und-Licht.de
info@schatten-und-licht.de
Stimmungsschwankungen nach der Geburt sind vielen Müttern bekannt. Manche Mütter geraten aber in eine so tiefe Depression, dass sie ohne (ärztliche) Hilfe kaum mehr in der Lage sind, sich um ihr Kind zu kümmern. Der Verein bietet Informationen, Literaturlisten und eine Liste von Fachärzten und Selbsthilfegruppen. Test zur Selbst-Einschätzung der Erkrankung.

Isar-Amper-Klinikum Klinikum München-Ost

Vockestraße 72
85540 Haar
Telefon 0 89 / 45 62-0
www.iak-kmo.de
kontakt@IAK-KMO.de
Neue Behandlungsmöglichkeiten bei depressiven Störungen nach der Geburt für Mütter gemeinsam mit ihren Babys auf der Mutter-Kind-Station des Klinikums.

Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie e.V.

Schwanthalerstraße 106
80339 München
Telefon 0 89 / 5 02 42 76
www.psychanalyse-muenchen.de
Psychotherapeutische Ambulanzen
Die Einrichtung vermittelt Hilfen für Säuglinge und Kleinkinder und deren Eltern u. a. bei Wochenbettdepressionen/Babyblues, Folgen von Frühgeburten, Schreibabys usw. (siehe auch Seite 56 unter Beratungszentren).

Kinderzentrum München

Heighofstraße 63
81377 München
Telefon 0 89 / 71 00 90
www.kinderzentrum-muenchen.de
info@kinderzentrum-muenchen.de
Das Sozialpädiatrische Zentrum und die Fachklinik für Sozialpädiatrie und Entwicklungsrehabilitation im Kinderzentrum München sind spezialisiert in den Bereichen der frühen Diagnostik und der Therapie von Entwicklungsstörungen und drohenden und bereits eingetretenen Behinderungen oder Entwicklungsstörungen. Außerdem werden Schreibabys und Kinder mit Beziehungs- und Schlafstörungen sowie Fütter- und Essstörungen behandelt.
Autismussprechstunden.

Sprechstunde für Schreibabys

Telefon 0 89 / 71 00 93 30

Kostenloses Krisentelefon

08 00 / 7 10 09 00

Mi., Fr., Sa., So. 19.00 – 22.00 Uhr

www.trostreich.de

info@trostreich.de
Interaktives Netzwerk und Selbsthilfeinitiative für Familien mit Schreibabys. Infos, Hilfen, Kontakte, Adressen von Beratungsstellen, Informationen zu Osteopathie und Cranio Sacraltherapie sowie zum Pucken bei Schreikindern. Datenbank und Kontaktadressen.

Nationale Stillkommission und Deutsche Liga für das Kind in Familie und Gesellschaft e.V.

www.stillen-info.de
Neues Internetportal zum Thema Stillen. Sachliche Informationen über das Stillen und im Einzelfall auch konkrete Hilfe.

La Leche Liga Deutschland e.V.

Ausführliches Informationsmaterial zum Thema Stillen per download. Telefonische und Online-Stillberatung. Stillberaterin: Frau Kolk, Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 06 16 91

„Das frühgeborene Kind e.V.“

Bundesverband
Speyerer Straße 5 – 7
60327 Frankfurt/M.
Infohotline 0 18 05 / 87 58 77
Di. und Do. 9.00 – 12.00 Uhr
www.fruehgeborene.info
info@fruehgeborene.de
Elternbroschüren, Adressen von Selbsthilfeorganisationen, Infos zu medizinischen, finanziellen und psychologischen Fragen. Tagebücher für Frühchen-Eltern.

„Frühchen München“ e.V.

Verein für Eltern früh geborener Kinder
Selbsthilfezentrum SHZ München
Westendstraße 68
80339 München
Telefon 0 89 / 53 29 56 13
Fr. 9.30 – 13.30 Uhr
www.fruehchen-muenchen.de
info@fruehchen-muenchen.de
Der Verein berät u. a. im Umgang mit Ärzten, Krankenkassen, Verbänden, hilft bei finanziellen Fragen und organisiert Gesprächskreise und Vorträge. Vermittlung professioneller Hilfen und Tipps zur Bewältigung des Alltags. Elternbroschüren als pdf.





Schwangerschaft – Geburt – Wochenbett

FrühStart ins Leben e.V.

Uniklinikum Großhadern/
Neugeborenenintensivstation
Marchioninstraße 15
81377 München
www.fruehstartinsleben.de
info@fruehstartinsleben.de

Der Verein hat das Ziel, Frühgeborenen und ihren Familien Hilfe für die schwierige Zeit vor, während und nach der Geburt an die Hand zu geben. Eltern treffen, Elterncafé.

Selbsthilfegruppe „zu früh geboren“

Informationen in der Beratungsstelle für natürliche Geburt (siehe Seite 62).

„Wenn das zweite Kind kommt“

Katholische Familienbildungsstätte

www.hausderfamilie.de

Wie bereite ich mein Kind am besten darauf vor?

Kurse zu diesem Thema bietet die Kath. Familienbildungsstätte „haus der familie“ an (Siehe unter Kursangebote Seite 89).

„Wenn das Zweite kommt – Die Familie wird größer“

Fabi – Paritätische Familienbildungsstätte

www.fabi-muenchen.de

Wenn ein Geschwisterkind geboren wird, bedeutet das nicht nur für das Erstgeborene, sondern auch für die Eltern eine große Veränderung. Hierzu bietet die Fabi Kurse. (Siehe unter Kursangebote Seite 89)

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Maarweg 149 – 161

50825 Köln

Telefon 02 21 / 89 92-0

poststelle@bzga.de

www.bzga.de

www.Familienplanung.de

www.schwanger-info.de

Informationen zur Familienplanung, zu Verhütung, Schwangerschaft und Geburt und bei unerfülltem Kinderwunsch.

Informationen zu den **Methoden der Pränataldiagnostik** unter www.bzga.de

www.kindergesundheit-info.de

Hier finden Eltern unabhängige Informationen rund um das Thema Entwicklung und Gesundheit von Kindern. Unter Rat & Hilfe erhalten sie nützliche Hinweise zu vielen Fragen und Problemen des Familien- und Erziehungsalltages. Elternbriefe mit Infos zu allen Früherkennungsuntersuchungen, Downloads zu diversen Themen.

Bundesministerium für Gesundheit

www.arzneimittel-in-der-schwangerschaft.de
Schwangere und Stillende können sich über eine spezielle Datenbank über Wirkungen und Risiken von rund 400 Arzneimitteln informieren.

www.embryotox.de

Die Internet-Datenbank „Embryotox“ informiert darüber, ob werdende oder stillende Mütter bestimmte Medikamente gefahrlos einnehmen dürfen und welche Alternativen zur Verfügung stehen.

Landesstiftung

„Hilfe für Mutter und Kind“

Hegelstraße 2

95447 Bayreuth

Telefon 09 21 / 6 05-1

info@familie-in-not.bayern.de

www.landesstiftung-mutter-kind.de

(siehe auch Seite 88)

Reichen die gesetzlichen Leistungen nicht aus, stellt die Landesstiftung noch ergänzende Leistungen zur Verfügung. Spezielle Beihilfen zu den Ausgaben, die mit der Schwangerschaft und der Geburt eines Kindes anfallen (einkommensabhängig). Download: Flyer „Unterstützung von schwangeren Frauen in Notlagen“.

Um die besonderen wirtschaftlichen Belastungen für Familien mit Drillingen (und mehr) zu mildern, gewährt die Landesstiftung aus Mitteln des Freistaates Bayern eine einmalige Beihilfe in Höhe von 515 € pro Kind. Wenn die Eltern bei der aufwändigen Betreuung nicht durch Verwandte oder Bekannte unterstützt werden, ist oft eine Haushaltshilfe erforderlich. Die Landesstiftung kann in diesen Fällen einen monatlichen Zuschuss zur Finanzierung der Haushaltshilfe für die Dauer von 12 Monaten gewähren.

Voraussetzung ist jedoch, dass gewisse Einkommensgrenzen nicht überschritten werden. (Berechnungsbeispiele im Internet)

Ebenfalls vermittelt die Landesstiftung auf Wunsch der Mehrlingsfamilie Firmenpatenschaften.

Initiative Regenbogen

„Glücklose Schwangerschaft“ e.V.

www.initiative-regenbogen.de

www.sternenkinder-muenchen.de

Adressen von Kontaktkreisen für Eltern, die ein Kind vor, während oder kurz nach der Geburt verloren haben, umfangreiche Infobroschüren, Literaturempfehlungen, Infos zum Bestattungsrecht. Übersicht von „Schmetterlingsgräbern“ für Fehlgeburten, Frühgeburten mit tödlichem Ausgang und Todgeburten.

Selbsthilfe-Gruppe Sternenkinder

Telefon 0 89 / 6 42 68 88

Erfahrungsaustausch mit anderen Eltern in der Trauerarbeit. Monatliche Treffen in der Häberlstraße 17 (Rückgebäude), München.

„Primi Passi“ – „Erste Schritte“

Kostenlose Begleitung in den ersten Tagen und Wochen nach dem Tod eines Kindes.

Telefon 01 73/3 77 97 96

täglich 8.00 – 20.00 Uhr

Siehe auch unter der Rubrik „Tod und Trauer“ Seite 74.

Hauner'sches Kinderspital der Universität München

Abt. Pädiatrische Psychosomatik

www.safe-programm.de

SAFE Trainingsprogramm

Das Projekt „SAFE – Sichere Ausbildung für (werdende) Eltern“ ist ein Trainingsprogramm zur Förderung einer sicheren Bindung zwischen Eltern und Kind. Durch die Teilnahme an „SAFE“ soll es Eltern ermöglicht werden, die emotionalen Bedürfnisse ihrer Kinder, insbesondere im Hinblick auf die Bindungsentwicklung, besser wahrzunehmen und durch feinfühliges Interaktionsverhalten diese zu fördern. Kurse werden von Familienbildungsstätten angeboten.



Gesundheit und Sucht

Gesundheit

Staatl. Gesundheitsamt für den Landkreis

Mariahilfplatz 17
81541 München
Telefon 0 89 / 62 21-0
Gesundheits- und Impfberatung

Referat für Gesundheit und Umwelt – individuelle Impfberatung

Dachauer Straße 90
80335 München
Telefon 0 89 / 2 33-3 76 57
Mo. – Fr. 11.00 – 12.00 Uhr
www.muenchen.de

Die individuelle und persönliche Beratung will unabhängig informieren und über Nutzen, Schutz und Nebenwirkungen von Impfungen aufklären.

Kindernetzwerk e.V.

Hanauer Straße 8
63739 Aschaffenburg
Servicetelefon 0 60 21 / 1 20 30
info@kindernetzwerk.de
www.kindernetzwerk.de

Umfangreiche Adressdatenbank über Spezialkliniken, Selbsthilfegruppen und Bundesverbände. Über 100 leicht verständliche Krankheitsübersichten und Erstinfopakete zu 2.000 verschiedenen (chronischen) Erkrankungen und Behinderungen. Onlineberatung möglich.

Bundesverband „Achse“ – Allianz Chronischer Seltener Erkrankungen

Achse e.V.

c/o DRK-Klinik Westend
Spandauer Damm 130
14050 Berlin
Telefon 0 30 / 3 30 07 08-21
und 0 30 / 3 30 07 08-22

Betroffenen-Beratung
Mo. und Mi. von 10.00 – 13.00 Uhr
beratung@achse-online.de
www.achse-online.de

Selten ist eine Krankheit immer dann, wenn höchstens 5 von 10.000 Menschen an ihr erkranken. Der Bundesverband bündelt die Interessen der Betroffenen, über 70 Selbsthilfeorganisationen haben sich hier zusammengefunden. Hilfe bei der Suche nach spezialisierten Ärzten und Selbsthilfegruppen.

An „Achse“ können sich auch Betroffene wenden, die unter rätselhaften Symptomen leiden, für die es noch keine Diagnose gibt.

„Orphan Disease“

www.orpha.net
Die Datenbank Orphanet enthält Informationen über 5.800 seltene Erkrankungen, Adresslisten von Spezialambulanzen und -kliniken, Forschungsprojekten und Selbsthilfegruppen.

Stiftung kindness-for-kids

Kanalstraße 6
80538 München
Telefon 0 89 / 21 56 85–80
info@kindness-for-kids.de
www.kindness-for-kids.de

Das Anliegen der Stiftung ist es, Kindern mit seltenen Erkrankungen und deren Familien zu helfen – auf sozialer und wissenschaftlicher Ebene. Es werden medizinisch betreute Feriencamps für betroffene Kinder und Geschwister sowie therapiebegleitete Ferienaufenthalte für die ganze Familie mit dem Schwerpunkt Erlebnispädagogik organisiert. Außerdem finanziert die Stiftung Forschungsprojekte im Bereich seltener Erkrankungen.

Care-for-Rare-Center

Dr. Hauner'sches Kinderspital
Lindwurmstraße 4
80337 München
www.care-for-rare.org
Im Care-for-Rare Center werden Kinder mit seltenen Erkrankungen von multi-professionellen und interdisziplinären Teams betreut. Der Grundgedanke des Care-for-Rare Centers besteht darin, dass die hochspezialisierten Ärzte und Therapeuten zum Kind kommen und nicht das kranke Kind zu vielen Spezialisten geschickt werden muss.

Münchner Elternstiftung Lichtblicke für schwer- und krebskranke Kinder

Belgradstraße 34 (nur Postanschrift)
80796 München
Telefon 0 81 21 / 97 23 14
info@stiftung-lichtblicke.de
www.stiftung-lichtblicke.de
Die Stiftung unterstützt schwer- und krebskranke Kinder sowie deren Ange-

hörige, um den Krankenhausaufenthalt so erträglich wie möglich zu gestalten. Kostenlose Wohnmöglichkeit in Krankenhausnähe. Selbsthilfegruppen. Zusammenarbeit mit der psycho-sozialen Nachsorgeeinrichtung KONA (s. u.).

Elterninitiative krebskranke Kinder München e.V.

Belgradstraße 34
80796 München
Telefon 0 89 / 53 40 26
ei.buero@krebs-bei-kindern.de
www.krebs-bei-kindern.de

Die Mitglieder der Initiative sind Eltern, Familien und Freunde von Kindern, die an Krebs erkrankt sind. Die Elterninitiative kann betroffenen Familien einen finanziellen Zuschuss gewähren, wenn sie durch die Erkrankung ihres Kindes in Not geraten sind. Kostenlose Wohnmöglichkeiten in Kliniknähe. Zusammenarbeit mit der psycho-sozialen Nachsorgeeinrichtung KONA (s. u.).

KONA

Koordinationsstelle psychosoziale Nachsorge für Familien mit an Krebs erkrankten Kindern
Belgradstraße 34
80796 München
Telefon 0 89 / 30 76 09 56
info@krebskindernachsorge.de
www.krebskindernachsorge.de
Mit der Diagnose Krebs beginnt der lange Kampf gegen die Erkrankung. Ist die Therapie abgeschlossen, heißt es „zurück zur Normalität“ und mit der Krankheit im Alltag leben. Aber Normalität und Alltag, so wie sie vor der Erkrankung waren, existieren oft nicht mehr. Die durchlebte Zeit hinterlässt Spuren bei allen Mitgliedern der Familie. Dies kann zu Problemen und Belastungen führen – sehr schnell oder erst nach Jahren. Vor allem dann, wenn das Kind verstorben ist. KONA ist Anlaufstelle nach der Intensivtherapie und unterstützt die Familien, sich im neuen Alltag wieder zurechtzufinden. Angebote für trauernde Familien, Kunsttherapie für Geschwister ab 7 Jahren.





Gesundheit und Sucht

Deutsche Krebshilfe

Buschstraße 32
53113 Bonn

Telefon 02 28 / 7 29 90-0

Informations- und Beratungsdienst

Telefon 02 28 / 7 29 90-95

deutsche@krebshilfe.de

www.krebshilfe.de

Kinder von krebserkrankten Eltern erleben eine bedrohliche Situation, die sie nicht verstehen und finden keinen Ansprechpartner für ihre Sorgen und Nöte. Eltern sind selbst überfordert und wissen nicht, ob und wie sie das Thema Krebs mit ihren Kindern besprechen sollen. Die Krebshilfe bietet Informationen hierzu. Ein Härtefonds hilft, wenn z. B. ein berufstätiges Familienmitglied wegen einer Krebserkrankung nur Krankengeld statt vollem Gehalt erhält und in finanzielle Notlage gerät. Die Zuwendungen sind an Einkommensgrenzen gebunden. Umfangreiches Infomaterial.

Deutsche Kinderkrebsnachsorge – Stiftung für das chronisch kranke Kind

Gemeindewaldstraße 75

78052 Villingen-Schwenningen

Telefon 0 77 05 / 9 20-182

info@kinderkrebsnachsorge.de

www.kinderkrebsnachsorge.de

Die Deutsche Kinderkrebsnachsorge legt größten Wert auf ein Behandlungskonzept, das die gesamte Familie miteinbezieht. Sie hilft gezielt, indem sie Familien bundesweit Behandlungsplätze vermittelt. Verwaisten Familien wird durch ein Informationstelefon, durch Trauerseminare sowie Finanzierung von Rehabilitationsaufenthalten umfassende Betreuung geboten. Die Stiftung ermöglicht auch unbeschwerte Ferienaufenthalte in den vier stiftungseigenen Selbstversorger-Appartements für Familien mit chronisch kranken Kindern sowie für verwaiste Familien. Die Nachsorgeklinik Tannheim (www.tannheim.de) bietet nach der intensiven Akutbehandlung eines Kindes für die gesamte Familie eine Nachsorgetherapie an. Zudem bietet die Nachsorgeklinik Tannheim im Rahmen einer vierwöchigen familienorientierten Reha-Maßnahme ein

besonderes Behandlungskonzept für verwaiste Eltern und Geschwister die Möglichkeit, die Auswirkungen der unterschiedlichen Formen der Trauer auf die Paarbeziehung und die Geschwister zu reflektieren. Wenn der jeweilige Kostenträger nicht bereit ist, die Finanzierung der Nachsorge für die Gesamtfamilie zu tragen, kann die Stiftung aus ihrem Sozialfonds einen Zuschuss gewähren.

Projekt KONI

Universitätsklinikum Münster

Domagkstraße 11

48149 Münster

Telefon 02 51 / 83-5 82 15

www.projekt-koni.klinikum.uni-muenster.de

Die (Kinder-)Seiten bieten sehr gute kindgerechte Erklärungen der inneren Organe, der verschiedenen Krebsarten und Krebstherapien, die unterschiedlichen Arten von Untersuchungen und ein Lexikon mit medizinischen Fachbegriffen zum Thema Krebs. Auch ein Forum und ein Chat stehen den Kindern zur Verfügung. Die Seiten für Eltern enthalten Informationen wie mit Kindern altersgerecht über die eigene Krankheit oder die der Eltern gesprochen werden kann.

Mamazone Frauen und Forschung gegen Brustkrebs

Max-Hempel-Straße 3

86153 Augsburg

Telefon 08 21 / 5 21 31 43

info@mamazone.de

www.mamazone.de

Rat und Hilfe bei Brustkrebs, Servicehotline, Infomaterial, Suche nach zertifizierten Brustkrebszentren, Hilfe bei Schwerbehinderungsantrag.

Spezielle Website für Jugendliche

www.mum-hat-Brustkrebs.de

Homepage, die Jugendlichen im Schatten von Brustkrebs ein Forum mit ausführlichen Informationen gibt, um sich Ängste, Kummer und Sorgen von der Seele zu schreiben, sich mit anderen auszutauschen und Fragen an Fachleute zu stellen. Das Projekt gibt Kindern und Jugendlichen Hoffnung und zeigt Wege sich mit Angst, Wut und familiären Problemen auseinanderzusetzen.

„Lebensmut e.V.“ – Leben mit Krebs

Kontakt- und Informationsstelle der
Medizinischen Klinik Großhadern
Marchioninstraße 15

81377 München

Telefon 0 89 / 44 00-7 49 18

lebensmut@med.uni-muenchen.de

www.klinikum.uni-muenchen.de

Die Kontakt- und Informationsstelle von Lebensmut bietet krebserkrankten Menschen und ihren Angehörigen Orientierungshilfen vor, während und nach der Behandlung. Im persönlichen Gespräch erhalten sie einen Überblick und Beratung zu der Vielzahl unterstützender Angebote, Hilfe bei der Therapieentscheidung und zu medizinischer Information. Schwerkranke Eltern können die seelische Belastung und das Leid ihrer Kinder häufig nicht ausreichend wahrnehmen. Kinder verbergen ihre Ängste, zeigen sich tapfer und wollen keine zusätzlichen Sorgen bereiten. Die seelische Schwerarbeit der Kinder kann zu emotionaler Überforderung führen. **Kostenlose Telefonsprechstunde** für krebserkrankte Eltern und ihre Kinder. Einzelgespräche, gemeinsame Familiengespräche, Krisenintervention, therapeutische Begleitung der Kinder oder die Weitervermittlung der Kinder an niedergelassene Therapeuten. Das neue kostenlose Beratungs- und Therapieangebot für den Nachwuchs krebserkrankter Eltern steht allen Familien offen, nicht nur den Großhaderner Patienten. Anmeldung zur Familiensprechstunde der Psycho-Onkologie unter Telefon 0 89 / 44 00-7 79 05 oder per E-Mail.

Klinik Bad Trissl

Bad-Trissl-Straße 73

83080 Oberaudorf

Telefon 0 80 33 / 20-0

info@klinik-bad-trissl.de

www.klinik-bad-trissl.de

Rehabilitation gemeinsam mit Kindern.

Die Klinik Bad Trissl ist Mitglied des Tumorzentrums München und arbeitet eng mit den Universitätskliniken zusammen. Seit 2007 hat die Klinik ein spezielles Eltern-Kind-Konzept für Reha-Patienten. Die Aufnahme ist unabhängig von der Art der Krebserkrankung.



Gesundheit und Sucht

Die Betreuung der Kinder wird durch den Sozialdienst organisiert. Die mitgebrachten Kinder werden durch eine Tagesmutter oder im örtlichen Kindergarten versorgt, größere besuchen die entsprechende Schule am Ort. Nachmittags gibt es weitere Betreuungsmöglichkeiten auf einem Bauernhof in der Nähe der Klinik. Fahrdienste werden von der Klinik organisiert.

Arbeitsgemeinschaft Eltern & Kind Kliniken

Millberger Weg 1
94152 Neuhaus/Inn
Telefon 0 85 03 / 90 04-0
arge@mutter-kind.de
www.mutter-kind.de
Mutter/Vater-Kind-Schwerpunktkur
„Zusammen stark werden“.

Der ganzheitliche Ansatz dieser Mutter-Kind-Kur nach einer abgeschlossenen Krebstherapie ermöglicht es, dass Mütter gemeinsam mit ihren Kindern sich von den psychischen und physischen Strapazen der (Krebs-)Erkrankung regenerieren und neue Kraft schöpfen können. Kinder leiden psychisch besonders unter der Erkrankung der Mutter. Viele von ihnen haben diffuse Verlustängste und Verhaltensauffälligkeiten. Für sie gibt es eigene Therapieangebote, um Ängste und Sorgen besser bewältigen zu können und sich wieder geborgen zu fühlen.

www.mutter-kind-hilfswerk.de
kurinfo@mutter-kind-hilfswerk.de
Info-Telefon 08 00 / 22 55-1 00
gebührenfrei

Vermittlung von Mutter/Vater-Kind-Kuren, kostenlose Beratung und Abwicklung, Hilfe bei der Auswahl einer Kurklinik. Spezielle Schwerpunktkuren z. B. „Trennung-Scheidung-Neubeginn“, Trauerbewältigung, Familien mit Mehrlingsgeburten, Suchtkrankheiten in der Familie und viele mehr.

„Gemeinsam gesund werden“
www.gemeinsam-gesund-werden.de
www.rvfs.de

Ein spezielles Reha-Angebot für an Brustkrebs erkrankte Mütter und ihre Kinder in der Klinik „Ostseeleuch“

in Grömitz. Sowohl Mutter als auch Kind bekommen bei der Bewältigung der Krebserkrankung Hilfe von einem interdisziplinären Therapeutenteam. Seelische Probleme der Kinder und Störungen der Mutter-Kind-Beziehung können rechtzeitig erkannt und gezielte therapeutische Hilfen angeboten werden. Unter der kostenlosen Hotline können Sie sich zum Projekt und zur Teilnahme individuell beraten lassen. Auch die Väter/Partner können mit dabei sein und die Familie aktiv begleiten.

BRK-Krebsberatungsstelle

Seitzstraße 8
80538 München
Telefon 0 89 / 23 73-2 76
oder 0 89 / 23 73-2 78
krebserberatung@brk-muenchen.de
Hilfe für Kinder krebskranker Eltern
Ist ein Elternteil an Krebs erkrankt, bedeutet das für die gesamte Familie eine starke Belastung und Veränderung im Alltag. Die Krebsberatung des Münchner Roten Kreuzes bietet wechselnde kreative und sozialtherapeutische Angebote für Kinder und Jugendliche, um sie in dieser schwierigen Zeit von der häuslichen Situation zu entlasten und ihnen wieder Mut zu machen. Außerdem Beratung und Information für Betroffene, Angehörige und Freunde. Kontaktcafé.

Flüsterpost e.V.

Beratungsstelle
Kaiserstraße 56
55116 Mainz
info@kinder-krebskranker-eltern.de
www.kinder-krebskranker-eltern.de
Unterstützung für Kinder und Jugendliche krebskranker (Groß-)Eltern.
Wie spreche ich mit meinem Kind über eine Krebserkrankung in der Familie? Flüsterpost gibt altersgerechte Anregungen und Empfehlungen zum offenen und ehrlichen Gespräch mit Kindern. Kostenloses Informationsmaterial „Mir sagt ja doch (K)einer was!?“ und Kinderbuchvorschläge zu diesem Thema. Krebs erklärende Internetseiten und Foren speziell für Kinder und Jugendliche. Die Beratungsstelle informiert und begleitet Eltern, Kinder jeden

Alters, Angehörige und Bezugspersonen kostenfrei telefonisch oder per Mail.

Flüsterpost **Beratungstelefon:**

0 61 31 / 55 48-7 98
Mo. – Do. 10.00 – 17.00 Uhr
Fr. 8.00 – 15.00 Uhr

Hilfe für Kinder krebskranker Eltern e.V.

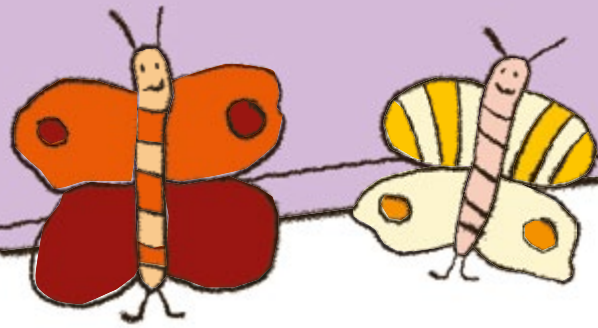
An den Drei Hasen 6 a
61440 Oberursel
Telefon 0 61 71 / 2 96 92 87
info@hilfe-fuer-kinder-krebskranker-eltern.de
www.hilfe-fuer-kinder-krebskranker-eltern.de
www.hkke.org

Eine Krebserkrankung bedeutet immer einen schwerwiegenden Einschnitt in das ganze Leben des Erkrankten und seiner Familie. Für die Belastungen, denen die Kinder im Verlauf der Krebserkrankung des Elternteils ausgesetzt sind, haben die Eltern begreiflicherweise zunächst keinen oder nur einen eingeschränkten Blick. Die weitere Entwicklung des Kindes kann deutlich beeinflusst werden, wenn auf seine speziellen Probleme altersgerecht eingegangen wird.

Der Verein bietet Beratung für Eltern, Kinder jeder Altersgruppe und Personen, die mit dem Thema konfrontiert sind. Er informiert in persönlichen Gesprächen, telefonisch (nach Terminvereinbarung), schriftlich und per E-Mail. Die kostenlose Broschüre „Mit Kindern über Krebs sprechen“ kann telefonisch oder per Mail (bestellung@hilfe-fuer-kinder-krebskranker-eltern.de) angefordert werden. Sie informiert u. a. wie Kinder in den verschiedenen Altersstufen die Diagnose „Krebs“ erleben und wie man altersgerecht über die Krankheit, die Therapie und das Thema Sterben und Tod sprechen kann.

Die von Jugendlichen für Jugendliche unter fachlicher Leitung erarbeitete Broschüre „Was jetzt für Dich wichtig ist“ erhalten Sie auf dem gleichen Weg. Ausführliche Literaturliste zum Thema Krebs, Sterben und Tod für alle Altersgruppen.





Gesundheit und Sucht

LeukämieHilfe München e.V.

Goethestraße 72
80336 München
Telefon 0 89 / 70 00 92 24
info@lh-muenchen.de
www.leukaemiefuehlfemuenchen.de

Die LeukämieHilfe steht Patienten als Ansprechpartner für persönliche Nöte und allgemeine Fragen mit sachlichen Informationen zur Verfügung und organisiert einen regelmäßigen Besuchsdienst. Bei finanzieller Not kann in begrenztem Rahmen unterstützt werden. Für Angehörige bietet die LeukämieHilfe in der Carreras-Wohnung eine kostenlose Übernachtungsmöglichkeit.

Bayer. Krebsgesellschaft e.V.

Nymphenburger Straße 21 a
80335 München
Beratungsstelle
Telefon 0 89 / 54 88 40-0
info@bayerische-krebsgesellschaft.de
www.bayerische-krebsgesellschaft.de
Psychosoziale Nachsorge, Informationen zum Schwerbehindertenausweis und zum Krankengeld, Selbsthilfegruppen, Infos zu Hospizeinrichtungen, sportliche und therapeutische Kurse, erlebnispädagogische Gruppen für Kinder und Jugendliche, deren Eltern an Krebs erkrankt sind. Kostenlose Broschüre **„Was Kindern und Jugendlichen hilft, wenn Eltern an Krebs erkranken“** (in deutsch, englisch, türkisch).

Elly Heuss-Knapp Stiftung

Müttergenesungswerk
Bergstraße 63
10115 Berlin
Info-Telefon 0 30 / 33 00 29-29
info@muettergenesungswerk.de
www.muettergenesungswerk.de
Innerhalb der Familie sehen sich Frauen ständigen Anforderungen ausgesetzt, die nicht selten zur Überforderung führen. Vielen Müttern/Vätern fehlt es an Entspannungs- und Regenerationsmöglichkeiten. Der Stress kann zu schweren

Erschöpfungszuständen führen. Mütter/Väter- und Mütter/Väter-Kind-Kuren sind seit 2007 Pflichtleistungen der gesetzlichen Krankenkassen. Kuren jetzt auch für Pflegende. Alle Einrichtungen des MGW und die Beschreibungen des ganzen Leistungsspektrums finden Sie im Internet.

Arbeiterwohlfahrt AWO Kreisverband München-Land

Balanstraße 55
81541 München
Kurberatungsstelle 0 89 / 67 20 87-15.
kurberatung@awo-kvmucl.de
www.awo-kvmucl.de
Die AWO vermittelt Mutter/Vater-Kind-Kuren und Kuren für Behinderte. Hilfe bei der Suche nach der richtigen Kurklinik, bei der Antragstellung und bei einem eventuellen Widerspruchverfahren. Besondere Maßnahmen für Familien mit einem krebserkrankten Kind.

Caritasverband der Erzdiözese München und Freising e.V.

Hirtenstraße 2 – 4
80335 München
Telefon 0 89 / 5 51 69-0
info@caritasmuenchen.de
www.caritas-muenchen.de
Beratung und Vermittlung von Mutter-Kind-Kuren und Mütterkuren. Hilfen bei der Antragstellung und bei eventuellen Widerspruchverfahren.

Kur & REHA GmbH

des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes
Eggstraße 8
79117 Freiburg/Breisgau
gebührenfrei 08 00 / 2 23 23 73
www.kur.org
www.reservierung.kur.org
www.vater-kind-kur.de
Gemeinnütziger Anbieter, der kostenlos bei der Antragstellung einer Kur oder Familienreha und bei der Wahl der richtigen Klinik unterstützt (Klinikfinder) und Hilfe bei Widerspruchverfahren anbietet. Online-Reservierung möglich.

Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V.

Godesberger Allee 18
53175 Bonn
Telefon 02 28 / 37 76-6 00
www.dge.de
Ernährungsberatung, Broschüren über die Ernährung von Säuglingen und Kindern, Infos zur Gewichtsreduktion.

Forschungsinstitut für Kinderernährung

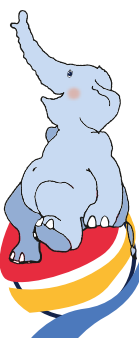
FKE-Broschürenvertrieb
Heinstück 11
44225 Dortmund
Telefonberatung und
Bestell-Hotline 01 80 / 5 79 81 83
fke@fke-do.de
www.fke-do.de
Broschüren zur Säuglings- und Kinderernährung, zur Ernährung bei Allergien. Die „optimiX-Broschüre“ und das „optimiX-Kochbuch“ für die Ernährung von übergewichtigen Kindern sind hier erhältlich.

Bundesverband Neurodermitis e.V.

Heerstraße 189 – 191
56154 Boppard
Telefon 0 67 42 / 8 71 30
info@neurodermitis.net
www.neurodermitis.net
Kostenloses Informationsmaterial, individuelle Beratung zu Asthma, Allergien und weiteren Hauterkrankungen, Adressen von Selbsthilfegruppen und Spezialkliniken.

DermaDyne HealthCare AG

Rudower Chaussee 29
12489 Berlin
Telefon 0 30 / 12 06 41 12-0
www.lichtklinik.de
UV-freie, auch für Säuglinge geeignete Blaulicht-Therapie gegen Neurodermitis, Milchschorf, Windeldermatitis, Ekzeme, Psoriasis. Praxenfinder. Auch Online-Beratung möglich.



Gesundheit und Sucht

Sucht

Condrobs e.V.

Heßstraße 134
80797 München
Telefon 0 89 / 38 40 82-0
Kostenlose Infohotline
08 00 / 3 41 01 00
online@condrobs.de
www.condrobs.de

Die Suchtberatungsstelle bietet Beratung, Begleitung, Vermittlung und ambulante Therapie sowie eine datengeschützte Online-Beratung für Betroffene und Angehörige.

Con-Action

Beratungsstelle
Telefon 0 89 / 38 83 76-6
Con-Action ist ein niedrigschwelliges Streetwork- und Betreuungsangebot von Condrobs für Suchtmittel konsumierende Jugendliche bis 21 Jahre. In der Stollbergstraße 1 bietet Con-Action eine Anlaufstelle mit Möglichkeiten zu Gesprächen, Kaffeetrinken und Computernutzung, Begleitung bei Ämtergängen, weiterführende Maßnahmen der Jugend- und Suchtthilfe sowie Krisenintervention. Anonyme und kostenlose Hilfe und Beratung.

Beratungs- und Therapiezentrum für Suchtgefährdete und Abhängige

Tal 19
80331 München
Telefon 0 89 / 24 20 80-0
Suchthotline 0 89 / 28 28 22
sucht@tal19.de
www.tal19.de

Beratung rund um die Uhr bei Suchtproblemen aller Art für Betroffene und Angehörige. Juristische und medizinische Auskünfte. Angebote: Programm zur Cannabisreduzierung, Gruppenprogramm für kontrolliertes Trinken, Rauchfrei-Entwöhnungskonzept, Führerscheinentzug – MPU-Vorbereitung. Angehörigengruppen.

Sucht & Drogen-Hotline der Bundesregierung

(Beratung rund um die Uhr)
Telefon 0 18 05 / 31 30 31
Online-Beratung unter
kontakt@suchthotline.info
Juristische und medizinische Auskünfte anonym und kostenlos. Links zu Selbsttests.

Justin-Rockola-Drogensoforthilfe e.V.

Winzererstraße 49 b
80797 München
theso@drogensoforthilfe.de
www.drogensoforthilfe.de
www.online-suchtberatung.de
Therapie sofort! Flyer bestellen unter
Telefon 0 89 / 4 59 92 36
Unter der Internetadresse stehen Psychologen für ausstiegswillige Süchtige, deren Familienangehörige und Freunde bereit. Die Suchtkranken sollen in der Anonymität der Beratung die großen Hemmungen vor einer Auge-in-Auge-Beratung verlieren. Therapieplatzbörse.

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Maarweg 149 – 161
50825 Köln-Ehrenfeld
Telefon 02 21 / 89 92-0
www.drugcom.de
Internetseite für Jugendliche, die Informationen über Suchtmittel suchen oder bereits erste Erfahrungen mit legalen und illegalen Drogen haben (**Selbsttest Cannabis-Check**). Drogenlexikon, Wissenstests. Die Beratung ist kostenlos, die Berater unterliegen der Schweigepflicht.

Krankenhaus Dritter Orden

Therapiezentrum für Essstörungen
Hanselmannstraße 20
80809 München
Terminvereinbarung für Beratungsgespräche, Telefon 0 89 / 35 80 47-3
tce@dritter-orden.de
www.t-c-e.de

Das angebotene Spektrum reicht von einer Tagesklinik über intensivmedizinische Maßnahmen bis zur Nachsorge und therapeutischem Wohnen. Elternseminare und Selbsthilfegruppen. Infoabende mit Therapeutinnen und Patientinnen des TCE für Interessierte jeden Donnerstag. Anmeldung im Sekretariat.

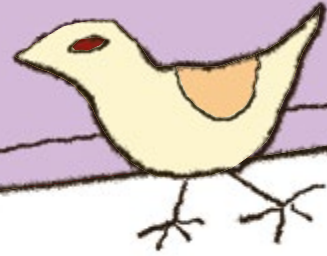
„Cinderella“

Beratungsstelle für Essstörungen
Westendstraße 35
80339 München
Telefon 0 89 / 5 02 12 12
cinderellaberatg@aol.com
www.cinderella-rat-bei-essstoerungen.de
Selbsthilfegruppen für Ess- und Mager-süchtige, Adipositasgruppen, Angehörigengruppen, Beratung auch online möglich. Auch Mädchen und junge Frauen, die unzufrieden mit ihrem Körper sind, können sich hier beraten lassen. Internetbasierte Selbsthilfeprogramme. Infoblätter für Betroffene, Eltern und Freunde.

Fachambulanz für Essstörungen im Therapieverbund der Caritas

Arnulfstraße 83
80634 München
Telefon 0 89 / 23 11 49-70
faessstoerungen@caritasmuenchen.de
www.caritas-essstoerungen-muenchen.de
Beratung und ambulante Therapie bei allen Arten von Essstörungen für Kinder und Jugendliche beiderlei Geschlechts und deren Familien. Elterngruppen, Selbsthilfegruppen, geschützte, anonyme Online-Beratung. **Offene Sprechstunde:** kostenlos, auf Wunsch auch anonym für Erwachsene, Kinder und Jugendliche alleine oder in Begleitung von Angehörigen oder Freunden jeden 1. Mittwoch im Monat **ohne Voranmeldung** in der Beratungsstelle.





Gesundheit und Sucht

ANAD e.V.

Psychoziale Beratungsstelle
bei Essstörungen
Poccistraße 5
80336 München
Telefon 0 89 / 21 99 73-0
kontakt@anad.de
www.anad.de

Telefon- und Online-Beratung, ambulante Gesprächsgruppen, therapeutische Wohngemeinschaften, Einzel-, Paar- und Familiengespräche, Gruppentherapie und Elternseminare, Infomaterial zu den Krankheitsbildern, Elternworkshops, Geschwistersprechstunden.

Therapienetz Essstörungen

Sonnenstraße 2 / 4. Stock
80331 München
Telefon 0 89 / 72 01 36 78-0
info@therapienetz-essstoerung.de
www.therapienetz-essstoerung.de
Beratungsstelle, ambulante Therapie, therapeutische Wohngruppen für Jugendliche und Erwachsene, Ernährungsberatung persönlich, anonym und kostenfrei. Ausführliches Informationsmaterial.

Blaues Kreuz Diakoniewerk mGmbH Blaukreuz-Zentrum München

Suchtberatung- und Behandlungsstelle
Außenstelle Ottobrunn
Ottostraße 55 a
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 66 59 35 63
suchtberatung.ottobrunn@
blaues-kreuz.de
www.muenchen.blaues-kreuz.de

Das Blaue Kreuz e.V., im Dachverband des Diakonischen Werkes Bayern, bietet eine kostenlose und anonyme psychosoziale Beratung und Behandlung für Suchtkranke, Suchtgefährdete und deren Angehörige. Vermittlung von ambulanten, stationären, teilstationären Behandlungen. Einzel-, Gruppen-, Familien- und Paargespräche, offene Gesprächsgruppen auch für Kinder und Teenies.

Keine Macht den Drogen – „Feiern ohne Vollrausch“

Gemeinnütziger Förderverein e.V.
Herterichstraße 18
81479 München
Telefon 0 89 / 29 19 33-5
info@kmdd.de
www.kmdd.de

Der Verein „Keine Macht den Drogen“ will Kinder mit einem neuen Infoblatt über Alkoholmissbrauch aufklären. Er hat das Infoblatt „**Feiern ohne Vollrausch**“ mit Erste-Hilfe-Maßnahmen herausgebracht. Enthalten sind auch Tipps für Eltern, wie sie mit ihren Kindern über das Problem Alkohol ins Gespräch kommen und negative Entwicklungen frühzeitig erkennen und stoppen können.

Jugendseiten: hier findest Du einen Alkoholcheck und Informationsmaterial und erfährst alles, was Du schon immer über Drogen wissen wolltest.

Elternseiten: Wertvolle Tipps für Eltern, wie sie sich mit den Themen Sucht, Drogen, Abhängigkeit auseinandersetzen können. Interaktive DVD zur Präventionsarbeit mit Kindern und Jugendlichen.



Behinderung

Vereinigung Integrationsförderung VIF

Klenzestraße 57 c
80469 München
Telefon 0 89 / 3 09 04 86-0
www.vif-selbstbestimmt-leben.de
vif-allgemein@vif-selbstbestimmt-leben.de
Der Verein bietet eine intensive kostenlose Einzelberatung zu allen Fragen der Organisation und Finanzierung praktischer und pflegerischer Hilfen für Langzeitkranke, schwer- und schwerstbehinderte und alte Menschen. Der Fachdienst vermittelt auch Mitarbeiter des Bundesfreiwilligendienstes und Sozialpraktikanten als Begleitdienst an körper- und sinnesbehinderte Kinder sowie an Kinder mit Down-Syndrom, die öffentliche Schulen besuchen möchten.

Kindernetzwerk e.V. für Kinder und Jugendliche mit chronischen Krankheiten und Behinderungen

Hanauer Straße 8
63739 Aschaffenburg
www.kindernetzwerk.de
info@kindernetzwerk.de
Servicetelefon 0 60 21 / 1 20 30
und 01 80 / 5 21 37 39
Der Verein bündelt Wissen und Informationen über Hilfsangebote für Eltern mit einem behinderten, pflegebedürftigen oder chronisch-kranken Kind. Umfangreiche Adressdatenbank über Spezialkliniken, Selbsthilfegruppen und Bundesverbände. Leicht verständliche Krankheitsübersichten und Erstinfpakete zu 200 verschiedenen seltenen Erkrankungen.

Stiftung Pfennigparade

Barlachstraße 24 – 36
80804 München
Telefon 0 89 / 83 93-40 00
www.pfennigparade.de
info@pfennigparade.de
Beratungsstelle für Eltern in rechtlichen, wirtschaftlichen und sozialen Angelegenheiten.
In Kindergärten, Tagesstätten und schulvorbereitenden Einrichtungen der Stiftung werden behinderte Kinder ab sechs Monaten betreut.

Phönix GmbH

Konduktives Förderzentrum
Oberföhringer Straße 150
81925 München
Telefon 0 89 / 83 93-63 93
www.phoenix-kf.de
info@phoenix-kf.de
Konduktives Förderzentrum, Frühförderung mit Kinderkrabbelgruppe, Grund- und Hauptschule sowie Internat für Kinder, die an Störungen des zentralen Nervensystems leiden.

Kbo Kinderzentrum München

Heighofstraße 63
81377 München
Telefon 0 89 / 7 10 09-0
info-kinderzentrum@kbo.de
www.kbo-kinderzentrum-muenchen.de
Das Sozialpädiatrische Zentrum und Klinikum im Kinderzentrum München ist eine wichtige Anlaufstelle für Eltern, die Fragen zur Entwicklung ihres Kindes haben. Es ist spezialisiert auf die frühe Diagnostik und Therapie von drohenden und manifesten Behinderungen und Entwicklungsstörungen und bietet Informationsmaterial.

Kostenloses Krisentelefon der Schreibbabyambulanz-Sprechstunde: 08 00 / 7 10 09 00

Mi., Fr., Sa., So. von 19.00 – 22.00 Uhr

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e.V.

Stadt und Landkreis München
St.-Quirin-Straße 13 a
81549 München
Telefon 0 89 / 69 34 70
www.lebenshilfe-muenchen.de
info@lebenshilfe-muenchen.de
Familienunterstützende Dienste zur Bewältigung des Alltags mit behinderten Kindern. Familienentlastende Dienste, Ambulanter Dienst, Medizinischer Fachdienst, offene Behindertenarbeit, ambulant unterstütztes Wohnen für Behinderte.
Frühförderung von Säuglingen und Kleinkindern. Ferien- und Samstagbetreuung.

Bundesvereinigung Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung

Raiffeisenstraße 18
35043 Marburg
Telefon 0 64 21/4 91-0
www.lebenshilfe.de
bundesvereinigung@lebenshilfe.de
Internetangebot für behinderte Menschen. Freizeit, Reisen, Sport, Kontakte. Information und Beratung zu Auffälligkeiten bei der vorgeburtlichen Diagnostik. Infomaterial zum Thema „Geschwister behinderter Kinder“.

Down-Kind München e.V.

c/o Nadja Rackwitz-Ziegler
Friedenheimer Straße 70
80686 München
Telefon 01 76 / 45 56 28 74
www.down-kind.de
info@down-kind.de

Erstkontakt für Eltern mit Neugeborenen

**Telefon 0 89 / 21 08 66 58
von 10.00 – 15.00 Uhr**

Der Verein Down-Kind betreut Eltern von Kindern mit Down-Syndrom. Informationen über aktuelle Möglichkeiten der Förderung, über medizinische Versorgung, Behinderteneinrichtungen und Integrationsmöglichkeiten.
Down-Kind Krabbelgruppen, Familientreffen, Veranstaltungen und Kontaktbörse, Infobroschüren.

Arbeitskreis Eltern behinderter Kinder

Frau Scharnagl
Telefon 0 89 / 6 01 73 84
Frau Coqui
Telefon 0 89 / 60 60 05 42
Erfahrungsaustausch für Eltern. Gemeinsame Gestaltung von Freizeitaktivitäten für behinderte und nicht behinderte Kinder mit ihren Familien.

BIB e.V. Verein zur Betreuung und Integration behinderter Kinder und Jugendlicher

Seerieder Straße 25
81675 München
Telefon 0 89 / 3 16 50 08
www.bib-ev.org
info@bib-ev.org





Behinderung

BIB ist ein ambulanter, familienunterstützender Dienst und im Rahmen der offenen Behindertenarbeit tätig. Er vermittelt Eltern mit behinderten Kindern freiwillige Helfer zur stundenweisen Betreuung. BIB organisiert **Tagesausflüge, Freizeitfahrten und Ferienbetreuung** für behinderte Kinder und unterstützt Eltern in persönlichen Krisensituationen sowie in rechtlichen und finanziellen Fragen. Vermittlung von Schulbegleitern und Integrationshelfern, um Kindern mit Behinderung eine angemessene Schulbildung zu ermöglichen.

Bildungs- und Erholungsstätte Langau e.V.

Telefon 0 88 62 / 91 02-0
info@langau.de
www.langau.de

Ein Haus der Begegnung, Bildung und Erholung für Menschen mit und ohne Behinderung (siehe Seite 88). Barrierefreies Haus, Blockhütte oder Ferienwohnung mit Selbstversorgung stehen für Familienfreizeiten zur Verfügung.

Familienberatungsstelle des Sozialverbands VdK Bayern

Schellingstraße 31
80098 München
Telefon 0 89 / 21 17-1 13
lebenmitbehinderung.bayern@vdk.de
www.vdk-bayern.de

Beratung für Eltern von behinderten Kindern. Seminare für Geschwisterkinder und Väter behinderter Kinder. Freizeitaktivitäten für Erwachsene, Kinder und Jugendliche z. B. Monoskikurse für Rollstuhlfahrer und Gehbehinderte.

Arbeitskreis Geschwisterkinder

www.geschwister-behinderter-kinder.de
VdK-Ferienfreizeiten für Geschwister von behinderten Kindern. Von Geschwisterkindern behinderter Kinder wird in hohem Maße Rücksicht und Verantwortung verlangt. Die gesunden Kinder entwickeln oft große soziale Kompetenz. Diese Situation kann aber auch zur Überforderung und einem lebenslangen Gefühl von Zurücksetzung führen. Als Ausgleich dafür gibt es die Geschwisterfreizeit, wo sich alles nur um das gesunde Kind dreht. Der Arbeitskreis bietet einen

Überblick über die vielfältigen Angebote in Bayern.

Stiftung Familien-Bande Novartis Deutschland

Roonstraße 25
90429 Nürnberg
Info-Hotline 0 77 62 / 8 19 90 00
info@stiftung-familienbande.de
www.stiftung-familienbande.de

Ein krankes Kind zu versorgen, verlangt nicht nur den Eltern einiges ab, sondern auch den Geschwistern. Ihre Wünsche müssen in der Regel zurückstehen. Sie übernehmen Mitverantwortung für ihr krankes Geschwisterkind. Um belasteten Geschwistern zu helfen, werden bundesweite Hilfsangebote entwickelt und vernetzt. Geschwisterkinder-Wochenenden, Geschwisterkinder-Olympiade beim deutschen Down-Sportlerfestival, Literaturempfehlungen.

Landeshauptstadt München Referat für Bildung und Sport

Infocenter Sport:
Telefon 0 89 / 2 33-8 37 38
sportsoziale-themen@muenchen.de
www.sport-muenchen.de

Sportangebote für behinderte Menschen in und um München sowie Termine der integrativen Sportfreizeiten finden sich im Flyer „Grenzenloser Sport für Menschen mit und ohne Behinderung“, der in der Stadtinformation am Marienplatz oder unter www.sport-muenchen.de erhältlich ist.

Internetplattform INTAKT

Familienbund der Katholiken
Kürschnerhof 2
97070 Würzburg
Telefon 09 31 / 38 66 52 21
fdk@bistum-wuerzburg.de
www.intakt.info

Internetplattform für Eltern von Kindern mit Behinderungen. Die Internetplattform wurde ins Leben gerufen, um Familien, die mit einem Kind mit Behinderung leben, Unterstützung im Alltag zu geben. Krisenintervention, Adressdatenbanken, Sportangebote, spezielle Reiseanbieter und Urlaubsunterkünfte.

www.behinderte-Kinder.de

Informationen über die Rechte des behinderten Kindes.

Elternchat
Do. und So. ab 21 Uhr
Geschwisterchat
immer So. ab 19.30 Uhr.

JoMa-Projekt e.V.

Spitzstraße 8
82110 Germering
Telefon 0 89 / 84 93 62 18
kontakt@joma-projekt.de
www.joma-projekt.de

Ziel des Vereins ist es, Familien mit behinderten und schwerkranken, sterbenden Kindern durch die Gemeinschaft zu stärken und mit konkreten Hilfsangeboten, Beratung und Veranstaltungen zu unterstützen.

Björn Schulz Stiftung Bayern

Elsenheimerstraße 28
80687 München
Telefon 0 89 / 21 96 36 72 50
infobayern@bjoern-schulz-stiftung.de
www.bjoern-schulz-stiftung.de

Familien mit schwer kranken Kindern benötigen umfassende Betreuung und Unterstützung, die weit über die medizinischen Therapien hinausgehen. Die Stiftung unterstützt und berät betroffene Familien in psychosozialen, wirtschaftlichen und organisatorischen Fragen. Sie informiert über geeignete Ansprechpartner und vermittelt Kontakte zu spezialisierten Organisationen, Einrichtungen und ambulanten Diensten im Raum München und Bayern. Zudem organisiert sie Geschwisterseminare und –aufenthalte und Nachsorgereisen für betroffenen Kinder und Jugendliche. Die Akademie der Stiftung bietet für Angehörige von krebs-, chronisch und unheilbar kranken Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen und deren Umfeld Vorträge und Seminare an. Mit dem IRMENGARD-HOF am Chiemsee bietet die Stiftung betroffenen Familien ein außergewöhnliches psychosoziales Nachsorge- und Betreuungsprojekt als idealen Rückzugsort an, an dem die krebs- und chronisch sowie unheilbar kranken und behinderten Kinder zusam-





Behinderung

men mit ihren Geschwistern und Eltern Erholung finden und neue Kraft sammeln können. 14-tägig stattfindende Geschwistergruppe für 6 bis 16-Jährige in der Björn Schulz Stiftung in München.

Helfende Hände

gemeinnützige GmbH zur Förderung und Betreuung mehrfachbehinderter Kinder und Erwachsener

Bodenseestraße 126

81243 München

Telefon 0 89 / 82 92 81-69

kurzzeitwohnen@helfende-haende.org

www.helfende-haende.org

Der Verein unterstützt Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit schweren und mehrfachen Behinderungen in verschiedenen Einrichtungen in München. Mit dem Angebot „**Sternstunden Kurzzeitwohnen**“ kommt er den Bedürfnissen behinderter Menschen nach Erholung und Eigenständigkeit entgegen. Eltern bietet das Angebot eine Atempause in der Betreuung. Auch Eltern eines behinderten Kindes möchten Urlaub machen

um wieder zu Kräften zu kommen oder müssen ins Krankenhaus, wissen aber nicht, wer in dieser Zeit das Kind versorgen kann. Im „Sternstunden Kurzzeitwohnen“ finden Menschen jeden Alters mit Behinderung für ein paar Tage oder Wochen ein Zuhause auf Zeit in dem sie sich bei professioneller Pflege und pädagogischer Begleitung wohl und geborgen fühlen können. Pflegekassen zahlen für Kurzzeitprojekte.

Autismus-Kompetenzzentrum Oberbayern

Ringstraße 13

85540 Haar

Telefon 0 89 / 45 22 58 70

info@autkom-obb.de

www.aut.kom-obb.de

Autismus ist eine angeborene, tief greifende Entwicklungsstörung, die unterschiedliche Ausprägungen annehmen kann. Menschen, die darunter leiden sind in ihrer Wahrnehmung, ihrer Informationsverarbeitung und ihrer Kommu-

nikation mit anderen beeinträchtigt. In der zentralen Anlaufstelle können sich Betroffene und Angehörige schnell und kostenlos über Hilfen informieren und Kontakte zu Institutionen und Ärzten knüpfen. Auch kostenfreie Online-Beratung möglich, Freizeit- und Bildungsangebote, offene Treffs und Infomaterial.

Autismus Oberbayern e.V.

Poccistraße 5

80336 München

Telefon 0 89 / 74 65 41-94

mail@autismus-oberbayern.de

www.autismus-muenchen.de

Selbsthilfverband zur Förderung autistischer Menschen. Informationen über Autismus-Spektrum-Störungen. Merkmaliste zur ersten Einschätzung von Anzeichen für frühkindlichen Autismus. Familienfortbildungen, Sozialtraining, Ausflüge, Gesprächsgruppen sowie Geschwisterseminare und -freizeiten. Spezielle Freizeitangebote für autistische Kinder in geschütztem Rahmen ohne Eltern.

Tod und Trauer

Verwaiste Eltern und trauernde Geschwister e.V.

St.-Wolfgangs-Platz 9

81669 München

Telefon 0 89 / 4 80 88 99-0

info@ve-muenchen.de

www.verwaiste-eltern-muenchen.de

Der Verein bietet begleitende Trauergruppen (auch nach Fehlgeburten und Schwangerschaftsabbruch) für Mütter, Väter und Geschwister an. Beratung, Information und Trauerseminare für betroffene Eltern, Großeltern und Geschwister. Freizeitaktivitäten, begleitete Reisen und Wanderungen, Leihbibliothek, u. a. Eigene Website und offene Gruppe für trauernde Geschwister.

„Primi Passi“ – „Erste Schritte“

Kostenlose Begleitung in den ersten Tagen und Wochen nach dem Tod eines Kindes. Unterstützung bei der Vorbereitung der Trauerfeier und der Bestattung. Telefon 01 73 / 3 77 97 96 täglich von 8.00 – 20.00 Uhr

KONA

Koordinationsstelle psychosoziale

Nachsorge für Familien

Belgradstraße 34

80796 München

Telefon 0 89 / 30 76 09 56

info@krebskindernachsorge.de

www.krebskindernachsorge.de

Angebote für trauernde Familien, Kunsttherapie für Geschwister ab 7 Jahren (Siehe Seite 66).

Deutsche Kinderkrebsnachsorge – Stiftung für das chronisch kranke Kind

Gemeindewaldstraße 75

78052 Villingen-Schwenningen

Telefon 0 77 05 / 9 20-182

info@kinderkrebsnachsorge.de

www.kinderkrebsnachsorge.de

Verwaisten Familien wird durch ein Informationstelefon, durch Trauerseminare sowie Finanzierung von Rehabilitationsaufenthalten umfassende Betreuung geboten (siehe Seite 67).





Tod und Trauer

Evangelisches Beratungszentrum München e.V.

Landwehrstraße 15
80336 München
Telefon 0 89 / 53 88 68 60
mail@ebz-muenchen.de
www.ebz-muenchen.de
Kinder und Jugendliche sind häufiger als gedacht mit dem Thema Tod und Sterben konfrontiert. Erwachsene fühlen sich dann oft hilflos und überfordert, wie sie die Kinder bei der Verarbeitung ihrer Trauer unterstützen können. Das ebz bietet Informations- und Gesprächs-abende (siehe Seite 55).

Gemeinsame Elterninitiative Plötzlicher Säuglingstod (GEPS)

Bayern e.V.
Maria Cossu
Ungererstraße 137
80805 München
Telefon 0 89 / 36 89 92 51
www.geps.de
GEPS unterstützt betroffene Familien bei der Bewältigung des erlittenen Verlustes, informiert die Öffentlichkeit über den Plötzlichen Säuglingstod und seine psychosozialen Folgen sowie über Präventionsmöglichkeiten und tritt für die Erforschung des Plötzlichen Säuglingstodes bzw. die Klärung der Ursachen ein. Tipps zum Heimmonitoring, Informationsmaterial.

Hospizkreis Ottobrunn

Putzbrunner Straße 11 a
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 66 55 76 70
hospizkreis-ottobrunn@t-online.de
www.hospizkreis-ottobrunn.de
Kostenloser ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst. Trauercafé, Sonntagsfrühstück für Trauernde, Trauergruppe, Wanderungen, Einzelgespräche.

Lacrima – Zentrum für trauernde Kinder und Jugendliche München

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband München
Schäftlarnstraße 9, 81371 München
Telefon 0 89 / 7 20 11-1 90
tobias.rilling@juh-bayern.de
www.lacrima-muenchen.de
www.johanniter-muenchen.de

„Kinder trauern anders“

Kinder, die einen Elternteil, Geschwister, Verwandte oder Freunde verloren haben, finden im Zentrum für trauernde Kinder einen geschützten Raum, in dem sie über ihre Trauer und Ängste reden können und lernen, damit umzugehen. Literaturvorschläge zu diesem Thema finden Sie auf den Internetseiten. Das Angebot ist kostenlos. Ansprechpartner: Diakon Tobias Rilling.

Telefonische Beratung für Eltern und Angehörige, die überfordert sind, Kindern den Tod eines nahestehenden Menschen zu erzählen.

Trauerland – Zentrum für trauernde Kinder und Jugendliche e.V.

Telefon 04 21 / 69 66 72-80
info@trauerland.org
www.trauernde-kinder.de
Kinder trauern anders – Infoseiten für Kinder und Eltern. Kontakt zu Trauerland-Fachkräften.

NicolaidisYoungWings Stiftung

Adi-Maislinger-Straße 6 – 8
81373 München
Telefon 0 89 / 74 36 32 02
info@nicolaidisyoungwings.de
www.nicolaidisyoungwings.de
Kostenlose Hilfe für verwitwete Mütter und Väter. Telefonische und persönliche Trauerbegleitung, Selbsthilfegruppen, spezielle Kindergruppen für Vor- und Grundschulkindern (SABU-Club), Berufsberatungsstelle für Halb- und Vollwaisen. Trauerseminare, Informationen über Therapiemöglichkeiten und Beratung und Hilfe bei finanziellen und rechtlichen Fragen. Spezieller „Stammtisch“ für junge Witwer. Infos im Internet.

NicolaidisYoungWings Stiftung „young wings“

www.youngwings.de
Online-Beratungsstelle für trauernde Kinder und Jugendliche von 12 bis 21 Jahren. Foren Chats und Einzelberatung rund um die Uhr, anonyme und kostenlose Unterstützung.

„Leben ohne Dich“ e.V.

Prinzeß-Luise-Straße 41
45479 Mülheim/Ruhr
Telefon 02 08 / 42 88 09
www.leben-ohne-dich.de
Die Foren, Selbsthilfegruppen und Trauerseminare bieten für verwaiste Eltern und Geschwister verschiedene Möglichkeiten, die Trauer über den Verlust eines Kindes zu teilen und Kontakt zu anderen aufzunehmen, um Trost zu spenden und Erfahrungen auszutauschen. Spezielles Forum für trauernde Geschwister.

Initiative Regenbogen

– Glücklose Schwangerschaft –
Siehe Seite 65.

Schwerpunktkuren:

Trauerbewältigung für Eltern mit ihren Kindern

Durch den Tod eines nahestehenden Menschen werden wir selbst und unser Lebensumfeld von Grund auf erschüttert. Vielfältige Trauergefühle müssen verarbeitet werden. Bei diesen Schwerpunktkuren werden die Patienten psycho- und physiotherapeutisch betreut. Kinder kommen in Kontakt mit anderen trauernden Kindern und erleben dabei, dass sie nicht allein mit ihrer Trauer sind. Adressen unter der Rubrik „Gesundheit“ Seite 68.

Evangelisches Beratungszentrum München

Landwehrstraße 15 / Rgb. 2. Stock
80336 München
Telefon 0 89 / 5 90 48-1 30
www.ebz-muenchen.de/
erziehungsberatung
Erwachsene fühlen sich oft hilflos und überfordert, wie sie Kinder und Jugendliche bei der Verarbeitung der Trauer unterstützen können. Infoabende „**Kinder und Jugendliche in Trauer achtsam begleiten**“ Termine im Internet.



Trennung und Scheidung

IETE – Intakte Elternschaft trotz Trennung/Scheidung

Germersheimer Straße 26
81541 München
Telefon 0 89 / 4 52 44 31 20
info@iete-muenchen.org
www.iete-muenchen.org
Beratungsstelle für Familien in Krisen- und Trennungssituationen. Beratung bei Sorgerechts- und Umgangsfragen, für Patchwork-Familien, Mediation, begleiteter Umgang, Infobroschüren. Eine Partnerschaft kann zerbrechen, eine Elternschaft ist nicht auflösbar! IETE hilft Eltern und Kindern, mit den Schwierigkeiten einer Trennung zurechtzukommen und Lösungen zu finden, die von allen Familienmitgliedern akzeptiert werden können. IETE vermittelt auch im Umgangsrecht mit den Großeltern.

Münchner Frauenforum

Rumfordstraße 25
80469 München
Telefon 0 89 / 29 39 68
info@muenchner-frauenforum.de
www.muenchner-frauenforum.de
Neben vielen anderen Informationen und Veranstaltungen (Vorträge, Workshops, Seminare) bietet das Münchner Frauenforum auch Hilfe bei Scheidungsproblemen.
Betreuer Umgang: Zielgruppe sind Eltern und Kinder, für die keine „freien“ Besuchskontakte möglich sind. Die Begleitung der Besuchskontakte erfolgt durch geschulte Betreuerinnen.
Begleitete Übergabe: Eltern, für die sich die Übergabe des Kindes schwierig gestaltet, haben die Möglichkeit, in unseren Räumen in Gegenwart einer neutralen Betreuerin die Übergabe zu machen.

Verein Humane Trennung und Scheidung e.V.

Goethestraße 68
80336 München
Telefon 0 89 / 5 30 95 39
info@vhts-muenchen.de
www.vhts-muenchen.de
Statt Rosenkrieg kreative Neugestaltung der rechtlichen Beziehung und wirtschaftlichen Verhältnisse. Scheidungsmanagement. Umfassende Infos zu Familien-, Steuer- und Sozialrecht, Mediation, Veranstaltungen, Beratung und Hilfen für faire und einvernehmliche Trennungen, Infobroschüren und Downloads.

TuSch – Trennung und Scheidung, Frauen für Frauen e.V.

Grimmstraße 1
80336 München
Telefon 0 89 / 77 40 41
tuschk@tuschk.info
www.tuschk.info
Kontakt-, Informations- und Beratungsstelle für Frauen, Eltern und Paare. Fachkundige Beratung und Information in akuten Krisensituationen. Mediation und Umgangsberatung, Gruppentreffen, Vorträge, juristische und steuerliche Information, regelmäßige Gesprächskreise. Ein Veranstaltungsprogramm kann beim Verein angefordert werden.

FLECHTWERK 2 + 1 gGmbH

c/o Impact HUB München
Gotzinger Straße 8
81371 München
Telefon 08 00 / 2 12 17 77
info@mein-papa-kommt.de
www.mein-papa-kommt.info
www.flechtwerk2plus1.de
„Mein Papa kommt“ ist ein Besuchsprogramm für Kinder mit zwei Elternhäusern, das getrennt lebende Mütter und Väter unterstützt. Denn auch nach einer Trennung und trotz großer räumlicher Entfernung brauchen Kinder eine sichere Bindung und stabile Beziehungen zu beiden Elternteilen, die nicht an den Kosten für Fahrt und Übernachtung scheitern dürfen. Ange-

boten werden bundesweit kostenfreie Übernachtungsmöglichkeiten bei ehrenamtlichen Gastgebern am Wohnort des Kindes und „Kinderzimmer auf Zeit“ am Wochenende z. B. in einem Kindergarten.

Bundesarbeitsgemeinschaft für Familienmediation e.V. (BAFM)

Spichernstraße 11
10777 Berlin
Telefon 0 30 / 23 62 82 66
bafm@bafm-mediation.de
www.bafm-mediation.de
Hilfestellung bei Trennung kann auch von einem Mediator kommen. Er ist eine neutrale Person, die bei der Konfliktlösung hilft. Er setzt sich mit den Parteien an einen Tisch und versucht zu vermitteln – in Sachen Unterhalt, Umgang und Seelenschmerz. Eine Mediatoren-Suchmaschine liefert der Verein Bundesverband Mediation unter www.bmev.de.

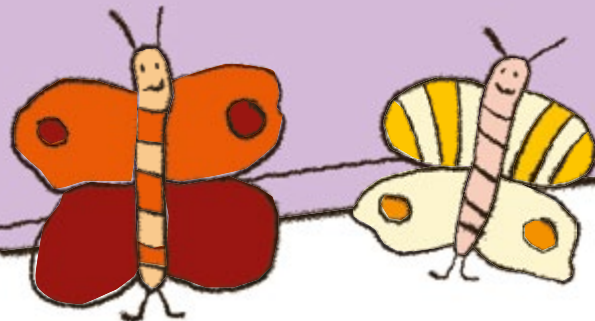
Familien-Notruf München e.V.

Pestalozzistraße 46
80469 München
Telefon 0 89 / 23 88 56-6
info@familien-notruf-muenchen.de
www.familien-notruf-muenchen.de
Beratung in Ehekrisen, während und nach einer Trennung/Scheidung, Mediation, begleiteter Umgang, Hilfen für Patchwork-Familien, Infoabende, Gruppenangebote. Beratungsgespräche für betroffene Kinder.

Pro familia

Ortsverband München
Türkenstraße 103
80799 München
Telefon 0 89 / 33 00 84
www.profamilia.de/muenchen
Beratung zu rechtlichen und psychologischen Aspekten von Trennung und Scheidung. Vorträge und Gespräche auch zum Thema Patchwork-Familie, Mediation. Gruppe für Kinder von 6 bis 11 Jahren aus Trennungs- und Scheidungsfamilien.





Trennung und Scheidung

Evangelisches Beratungszentrum (ebz)

Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und Familie
Landwehrstraße 15 / Rgb.
Telefon 0 89 / 5 90 48-1 60
info@ebz-muenchen.de
www.ebz-muenchen.de
Ehe- und Familienberatung bei Schicksalsschlägen, Beziehungskrisen, Trennung und Scheidung, Kindergruppen- und Elternkurse zum Thema Trennung und Scheidung, Familienmediation. Regelmäßige Infoabende.

Eltern- und Jugendberatungsstelle des Landkreises München

Orleansplatz 3
81667 München
Telefon 0 89 / 44 45 40-0
beratungsstelle@lra-m.bayern.de
www.landkreis-muenchen.de
Trennungs- und Scheidungsberatung
„Wie können wir für unsere Kinder gemeinsam Eltern bleiben auch wenn wir uns als Partner trennen?“

Väterinitiative München e.V. – Väterinitiative für engagierte Elternschaft

Ligsalzstraße 24
80339 München
Telefon 0 89 / 50 00 95 95
info@vaeterinitiative-muenchen.de
www.vaeterinitiative-muenchen.de
Der Verein bietet Hilfe auch bei Trennung und Scheidung und Fragen zu Umgangsrecht und Unterhaltsleistungen. Vorrangig gibt die Selbsthilfe-Initiative Vätern die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch. Der Verein ist offen für jeden, der Vater-Kind-Beziehungen aktiv mitgestalten möchte. Er setzt sich mit seinen Aktionen für eine Intensivierung der Beziehung zwischen Vätern und ihren Kindern ein.

iaf e.V. Verband binationaler Familien und Partnerschaften e.V.

Goethestraße 53
80336 München
Telefon 0 89 / 53 14 14
muenchen@verband-binationaler.de
www.verband-binationaler.de
Interkulturelle familientherapeutische Beratung zu Kindeswohl, Umgangsfragen, begleiteter Umgang in Verbindung mit Beratungsgesprächen, Hilfestellung bei (befürchteter) internationaler Kindesentführung, Ratgeber „Trennung und Scheidung“. Ratgeber zur mehrsprachigen Erziehung.

„Bundesinitiative Großeltern BIGE“

BIGE Bayern
Aybike Soybaba
Telefon 09 51 / 60 31 21
info@grosselterninitiative.de
www.grosselterninitiative.de
Die Initiative setzt sich bundesweit dafür ein, die Beziehung zwischen Kindern, Eltern und Großeltern auch nach Trennung und Scheidung nicht abbrechen zu lassen. Der Kontakt zu den Großeltern ist für die Entwicklung der Kinder sehr wichtig. Seit der Reform des Kindschaftsrechtes 1998 haben auch Großeltern ein Recht auf den Umgang mit den Enkelkindern.

Verein für Fraueninteressen e.V.

Rumfordstraße 23
80469 München
Telefon 0 89 / 22 80 01 40
betreuerumgang@fraueninteressen.de
www.fraueninteressen.de
Der Betreute Umgang bzw. die Begleitete Übergabe ist eine Hilfestellung für Kinder von getrennt lebenden Eltern zur Aufrechterhaltung des Kontaktes zum getrennt lebenden Elternteil. Den Kindern wird die Möglichkeit gegeben, den getrennt lebenden Elternteil regelmäßig zu sehen, ihn lieben und wertschätzen zu dürfen, auch wenn zurzeit keine Kommunikation zwischen den Eltern möglich ist. Ziel des Vereins ist ein verantwortliches Miteinander der Eltern im Interesse der Kinder.

Schwerpunktkuren

„Partner ade – Scheiden tut weh“

Eine Trennung ist immer eine sehr stressvolle und schmerzhaft Erfahrung, nicht selten ein über Jahre andauernder Prozess. Ziel dieser Eltern-Kind-Kuren ist es, die eigenen Trennungsschmerzen zu bewältigen und gleichzeitig die Kinder bei der massiven Verlusterfahrung eines Elternteils zu begleiten. Kinder stehen der Trennung ohnmächtig gegenüber und reagieren mit ähnlichen Gefühlen wie Erwachsene oder mit Entwicklungsrückschritten. Weitere Informationen zu Kuren finden Sie unter der Rubrik „Gesundheit“ auf der Seite 68.



Alleinerziehende

LANDRATSAMT MÜNCHEN – Kreisjugendamt –

Fachgruppe 1
Mariahilfplatz 17
81541 München
Telefon 0 89 / 62 21-0
Unterhaltsvorschuss für alleinerziehende Elternteile

Bayer. Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen

„Allein erziehen in Bayern“

Kindernerziehung, Beruf und Haushalt unter einen Hut zu bekommen – dazu braucht es viel Kraft, Durchhaltevermögen und Organisationstalent. Viele Themen brennen Alleinerziehenden unter den Nägeln, von Fragen zum Umgangsrecht und Unterhalt bis zu finanziellen Sorgen. Zu all diesen Fragen enthält die 140-seitige Broschüre „Allein erziehen in Bayern“ kompakt gebündelte Informationen. Im Mittelpunkt stehen die Beratungsstellen, die in Krisensituationen mit Rat und Hilfe zur Seite stehen. Die Broschüre kann unter www.stmas.bayern.de/familie/alleinerz/index.htm heruntergeladen werden.

Allfa M: Allein erziehende Frauen in München

Sedanstraße 37
81667 München/Haidhausen
Telefon 0 89 / 45 80 25-0
Rechts-, Sozial- und Familienberatung für allein erziehende Frauen. Frauencafé, Mutter-Kind-Gruppen, Workshops. Programm in der Geschäftsstelle erhältlich.

Allfabeta Projekt Siaf e.V.

www.siaf.de
Kontaktnetz für allein erziehende Frauen mit behinderten Kindern.

Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

Dachauer Straße 48
80335 München
Telefon 0 89 / 55 98 10

- Haus Karolina
Entenbachstraße 43
81541 München
Telefon 0 89 / 65 40 84
www.skf-muenchen.de
haus-karolina@skf-muenchen.de
Wohnmöglichkeit für volljährige Schwangere und allein erziehende Mütter mit bis zu zwei Kindern, die Unterstützung benötigen. Sie können lernen, ihr Leben eigenverantwortlich zu meistern. Sozialpädagogische Betreuung und Erziehungsberatung.

- Haus Monika
Scapinellistraße 22
81241 München
Telefon 0 89 / 82 93 96-0
www.skf-muenchen.de
haus-monika@skf-muenchen.de
Apartmenthaus für Mutter und Kind mit Kinderkrippe.
Für volljährige schwangere Frauen und Alleinerziehende mit Kindern bis zu 6 Jahren, die ihren Haushalt und die Versorgung der Kinder selbstständig und eigenverantwortlich übernehmen können. Sozialpädagogische Betreuung.

- Haus Domicilia
Kidlerstraße 34 a
81371 München
Telefon 0 89 / 72 98 92 33-20
www.skf-muenchen.de
haus-domicilia@skf-muenchen.de
Wohnen für volljährige Mütter mit mehreren Kindern, die ihren Haushalt und die Versorgung der Kinder selbstständig und eigenverantwortlich übernehmen können. Hilfe bei persönlichen, beruflichen, finanziellen und Erziehungsproblemen.

- Haus Lucia
Scapinellistraße 22
81241 München
Telefon 0 89 / 82 93 96-23
www.skf-muenchen.de
lucia-muki@skf-muenchen.de
Wohnen für psychisch kranke Schwangere oder Frauen mit Kindern unter 3 Jahren. 24-Stunden-Betreuung und individuell angepasste Unterstützung im Haushalt.

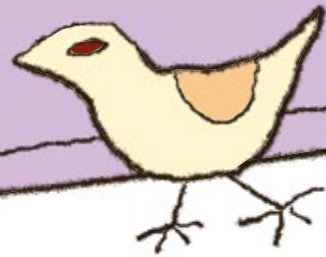
Erzbischöfliches Ordinariat München

Fachstelle Alleinerziehende
Rochusstraße 5
80333 München
Telefon 0 89 / 21 37-0
www.alleinerziehende-programm.de
info@alleinerziehende-Programm.de
Umfangreiches Angebot für allein erziehende Mütter und Väter und ihre Kinder. Veranstaltungen, gemeinsame Unternehmungen und Beratung in Rechts- und Lebensfragen.

Begegnungsstätte für Alleinerziehende „Haus Dorothe“

St.-Michael-Straße 88
81671 München
Telefon 0 89 / 66 87 08
www.alleinerziehende-programm.de
iroemer@eomuc.de
Bildungs- und Begegnungsstätte für alleinerziehende Mütter und Väter. Mütter-Baby-Treff, Eltern-Kind-Gruppen. Beratung und Begleitung in Krisensituationen wie Trennung und Scheidung. Umfangreiches Kursprogramm und Kinderbetreuung. Bei vielen Veranstaltungen wird parallel eine Kinderbetreuung angeboten.
Programm über Geschäftsstelle oder Homepage erhältlich.





Alleinerziehende

Haus für Mutter und Kind(er) des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes

Bleyerstraße 6
81371 München
Telefon 0 89 / 74 21 54-0
www.paritaet-bayern.de
www.mutter-kind-haus.org
hausfuermutterundkind@paritaet-bayern.de

Wenn volljährige Mütter oder schwangere Frauen von Wohnungslosigkeit betroffen sind, bietet das Haus vorübergehende Wohnmöglichkeit in 1- und 2-Zimmer-Wohnungen. Krippe und Kindergarten sind vorhanden. Den Bewohnerinnen wird Unterstützung in Fragen der Existenzsicherung und Wohnungssuche, beruflichen Weiterentwicklung und Kindererziehung sowie Freizeitveranstaltung angeboten.

www.mutter-kind-einrichtungen.de

Weitere Einrichtungen für Schwangere und allein erziehende Mütter mit ihren Kindern, die Wohnung und Beratung benötigen, finden Sie unter o. a. Internetadresse.

AmiKio (Allein-mit-Kind-online)

www.amikio.de
Internetportal für Alleinerziehende.

Väterinitiative München e.V.

Ligsalzstraße 24
80339 München
Telefon 0 89 / 50 00 95-95
www.vaeterinitiative-muenchen.de
info@vaeterinitiative-muenchen.de
Treffpunkte für Väter und ihre Kinder (Sonntagsfrühstück, Freizeiten), Beratung bei Trennung und Scheidung, begleiteter Umgang. Es gibt ein Väterforum sowie offene Vätertreffen, bei denen Erfahrungen und Informationen ausgetauscht werden können.

VAMV Verband allein erziehender Mütter und Väter e.V. München

Ortsverband München
Silberhornstraße 6
81539 München
Telefon 0 89 / 6 92 70 60
www.vamv-muenchen.de
info@vamv-muenchen.de
Selbsthilfeorganisation und Beratungsstelle für Alleinerziehende. Wirtschaftliche und psychosoziale Beratung bei Trennung und Scheidung, Sorgevereinbarung, Umgangsberatung, Unterstützung beim Wiedereinstieg in den Beruf. Feste Gruppen und offene Treffs, Seminare, Freizeitveranstaltungen, Sonntagsbrunch, Wohlfühl-Café, Feierabendtreff mit Kinderbetreuung. Preisgünstige Sommerfreizeiten und Erlebniswochenenden mit Kinderbetreuung.

Verein „Projekt Kinderglück“

Telefon 0 89 / 45 36 46 85
www.projekt-kinderglueck.de
Kinder können nichts dafür, wenn die Eltern sich trennen. Trotzdem leiden sie sehr unter dieser Situation. Der Verein betreut und berät sowohl die Erwachsenen als auch die Kinder im Rahmen mehrerer Freizeitprojekte (z. B. am Gardasee mit Surfkursen für die Kinder). Zielgruppe sind Kinder mit ihrem allein erziehenden Elternteil. Durch Zuschüsse und Spenden an den Verein werden die Kosten sehr niedrig gehalten. Mit den Kindern werden in Gruppenarbeit die Trennungserfahrungen aufgearbeitet. Während die Kinder versorgt sind, arbeiten die Familientherapeuten mit den Müttern/Vätern lösungsorientiert an der positiven Veränderung der verletzenden Trennungswunden. Auch für die Erwachsenen gibt es vielfältige Freizeitangebote. Besonders für „Wochenend-Väter“ geeignet, die gerne mit ihren Kindern etwas Schönes und Verbindendes erleben möchten, ohne die alleinige Verantwortung dafür zu tragen.

„Umständehalber e.V.“

Schwanger und allein
Siehe Seite 63 Schwangerschaft

Freshdads – Väter – Idole – Helden

www.freshdads.com
Angebote für Väter. Lebenslustige Seite mit Freizeittipps, Kinderwagentouren, Erziehungsratgeber, Rechtsinfos, Elternzeit, Checklisten nicht nur für Alleinerziehende.



Medien

Stiftung LESEN

Römerwall 40
55131 Mainz
Telefon 0 61 31 / 2 88 90-0
www.stiftunglesen.de

Das Ziel der Stiftung LESEN ist es, Lesefreude zu wecken, um Lesekompetenz zu vermitteln. Sie bietet auf ihrer Internetseite kommentierte Buchempfehlungen für jedes Lesealter und Empfehlungen für Kinder- und Jugendzeitschriften.

FLIMMO – Programmberatung für Eltern e.V.

c/o Bayer. Landeszentrale für neue Medien
Heinrich-Lübke-Straße 27
81737 München
Telefon 0 89 / 63 80 82 80
www.flimmo.de

www.flimmo.tv/bestellung
Tipps zur Fernseherziehung
Die kostenlose Broschüre FLIMMO bewertet Sendungen für Kinder zwischen 3 und 13 Jahren und bietet praktische Orientierungshilfen auf wissenschaftlicher Basis zum aktuellen Programm und gibt Tipps zur Fernseherziehung. FLIMMO gibt es kostenlos alle 14 Tage neu als Download. Tipps für TV-Anfänger, zu Kinderfilmen usw. gibt es auch unter www.schau-hin.info/verzeichnis.

Aktion Jugendschutz Bayern Landesarbeitsstelle Bayern e.V.

Fasaneriestraße 17
80636 München
www.aj-bayern.de
www.bayern.jugendschutz.de

„Fernsehen-Computer-Internet-Handy“

Schwerpunkt der Arbeit der Aktion Jugendschutz ist es, Kinder und Eltern über positive und/oder problematische Medieninhalte zu informieren. Kostenlose umfangreiche Flyer für Eltern, die Fragen zum oder Probleme mit dem Medienumgang ihres Kindes haben, finden in dieser Broschüre auch Beratungsstellen in München.

Fachstelle für internationale Jugendarbeit der BRD e.V.

Godesberger Allee 142 – 148
53175 Bonn
info@ijab.de
www.jugendhilfeportal.de
www.netzcheckers.de

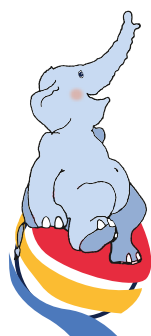
Das Projekt „Jugend online“ stellt einen Lernraum im Jugendportal **www.netzcheckers.de** bereit, in dem sich Jugendliche informieren und multimedial ausprobieren können und Tipps zur PC-Sicherheit und zu sozialen Netzwerken bekommen. Die Kampagne **„Schau hin! Was deine Kinder machen“** versucht, Eltern und Kindern Hilfestellung dafür zu geben, Kinder besser gegen die latenten Gefahren des Netzes zu wappnen. Kinder, die mit Computern groß werden, haben zwar meist keinerlei Probleme damit, die Rechner zu bedienen, sie überblicken aber nicht die Gefahren, in die sie sich begeben, wenn sie persönliche Daten preisgeben. Die eigenen Daten im Internet zu schützen, ist für jeden Nutzer wichtig. Kinder müssen das erst lernen. Vielen Kindern ist dabei gar nicht bewusst, von wem die veröffentlichten Fotos und Videos eingesehen werden können. Rasant verbreiten sich Inhalte im Netz, die private Details darstellen. Selbst wenn ein Foto nach kurzer Zeit wieder vom eigenen Profil gelöscht wird, können „falsche“ Freunde diese bereits kopiert, verändert und an anderer Stelle wiedereingefügt und weiterverbreitet haben. Auch Webcam-Übertragungen können mitgefilmt werden. Bilder dann noch zu entfernen ist sehr schwierig und auch häufig gar nicht mehr möglich. **„Schau hin!“** gibt Tipps, wie Fotos und persönliche Daten am sichersten online eingestellt werden, wie die Persönlichkeitsrechte Dritter zu achten sind und was zu tun ist bei ungewollten Veröffentlichungen. Die Initiative hat hierfür einen **Medienratgeber für Eltern** zusammengestellt. Er ist erhältlich unter www.schau-hin.info.

www.watchyourweb.de

watchyourweb@ijab.de
Die Bundesregierung will das Internet für Kinder und Jugendliche sicherer machen. Die Kampagne **„Watch your web“** soll Jugendliche beim Besuch von sozialen Netzwerken vor Gefahren schützen. Die Jugendlichen müssen sich bewusst werden, dass das Internet nichts vergisst. Nahezu die Hälfte der Jugendlichen besucht die Portale **„schuelerVZ“**, **„Lokalisten“** oder **„Wer-kennt-wen“**. Diese Portale unterstützen alle die Aktion. Die Fachstelle will auf www.watchyourweb.de mithilfe der Comicfigur „Webman“ auf die Risiken aufmerksam machen. In Kurzfilmen wird gezeigt, dass sich persönliche Informationen im Netz wie ein Lauffeuer verbreiten können. Weitere kindgerechte Infos zu den Themen Urheberrecht, Handy-sicherheit, Abzocke und Datenschutz im Internet. Infos zu Sicherheitseinstellungen, Jugendschutzprogrammen, sichere Kinder-Apps und sozialen Netzwerken.

Vodafone Child Protect APP

www.vodafone.de
Die Möglichkeiten, die Smartphones bieten, faszinieren Kinder. Doch den sicheren Umgang damit müssen sie erst lernen. Vodafone bietet eine App an, die Eltern unterstützt, ihre Kinder besser vor unerwünschten Anrufen, Nachrichten und Webinhalten zu schützen. Eltern können mit der App z. B. Personen festlegen, mit denen ihre Kinder per Anruf oder SMS kommunizieren können. Diese Sicherheitsmaßnahme ist für Kinder sinnvoll, die zum ersten Mal ein Mobiltelefon besitzen und den angemessenen Umgang erst lernen. Auch der Zugriff auf das Internet, Funktionen wie Kamera oder Bluetooth sowie die Nutzung und Installation einzelner Apps lassen sich damit einschränken. Eltern sind zudem in der Lage, Zeitfenster für die Nutzung des Handys festzulegen – ein hilfreiches Mittel, damit Kinder z. B. nicht von Hausaufgaben abgelenkt werden.





Medien

Landeszentrale für Medien und Kommunikation Rheinland-Pfalz

info@klicksafe.de

www.klicksafe.de

Seit 2004 setzt die Initiative „**klicksafe**“ in Deutschland den Auftrag der Europäischen Kommission um, Internetnutzern die kompetente und kritische Nutzung von Internet und Neuen Medien zu vermitteln und ein Bewusstsein für problematische Bereiche dieser Angebote zu schaffen. Unter www.klicksafe.de hat sie Projektideen zusammengestellt, mit denen das Bewusstsein für Sicherheit und Schutz der Privatsphäre im Internet geweckt werden soll. Die Broschüre „**Surfen ohne Risiko**“ informiert über Gefahren für Kinder im Netz, den kompetenten Umgang mit dem Internet, thematisiert Online-Werbung und Filtersoftware. Flyer zu Rechtsextremismus im Internet, Sicherheit in sozialen Netzwerken, Cybermobbing und Abzocke. Kostenfreier Jugendschutzfilter.

Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg und Jugendschutz.net

Unter www.chatten-ohne-risiko.net können die Broschüren „**Chatten ohne Risiko – Was Eltern wissen sollten**“ und „**Sicher chatten!**“, ein Flyer für Kinder und Jugendliche, heruntergeladen werden. Spezielle Kinder- und Jugendseiten.

Internet-ABC e.V. –

Landesanstalt für Medien NRW

www.internet-abc.de

Web-Tipps für Eltern/Elterntainer zur Förderung der Medienkompetenz.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen Unesco-Kommission steht die werbefreie Webseite „**Internet ABC**“. Sie gibt Eltern und Kindern Tipps zum sicheren Umgang mit dem Internet. Lernmodule für Kinder zeigen wie das Internet funktioniert und worauf man achten muss. Ein Recherche-Ratgeber zeigt, was das Internet für die Schule, die Hausaufgaben oder sogar als kostenlose Nachhilfe zu bieten hat. Es gibt spezielle Seiten für Kinder zum Erwerb eines Internet-Führerscheins.

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

www.jugendschutz.net

Broschüre „**Ein Netz für Kinder**“. Der Leitfaden für Eltern bietet einen schnellen Überblick über das Thema „Kinder im Netz“ und liefert Hintergrundwissen sowie praktische Tipps, die Chancen des Internets richtig zu nutzen. Sie beleuchtet die Faszination, die das Internet auf die Kinder ausübt und thematisiert Problemfelder wie Cybermobbing, Online-Werbung und Datenschutz. Eltern finden praxisnahe Tipps, auf welchen Seiten Kinder sicher surfen können sowie ausführliche Informationen zu technischen Schutzmöglichkeiten. Information auch zu Abo-Fallen und Abzocke. Die Broschüre „**Klickt's? Geh Nazis nicht ins Netz**“ klärt Jugendliche ab 12 Jahren über rechtsextreme Propaganda auf und zeigt wie sie sich gegen Beeinflussungsversuche zur Wehr setzen können. Verstöße gegen die Jugendschutzbestimmungen können auf der Internetseite gemeldet werden.

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

www.kinderserver-info.de

Sicheres Internet Ihrem Kind zu liebe. Kindgerechtes Surfen kinderleicht installiert. Mit dem KinderServer sorgen Sie am Computer und auf mobilen Geräten für einen kindgerechten Surfraum. Holen Sie sich den kostenlosen KinderServer. Die Installation ist einfach.

Jugendschutzfilter

Filterprogramme sollen Kinder vor unerwünschten Inhalten im Internet schützen. Diese Filter arbeiten nach verschiedenen Methoden und sind unterschiedlich erfolgreich. Es werden Webseiten nach bestimmten Vorgaben durchsucht und gegebenenfalls gesperrt. Außerdem sortieren Filter mit Positiv- und Negativlisten erlaubte und verbotene Seiten. Andere Filterprogramme wiederum blockieren bestimmte Seiten auf der Grundlage von freiwilligen Selbsteinschätzungen der Webseiten-Anbieter. Für Eltern ist es oft nicht so einfach, das Surfverhalten

ihrer Kinder zu überblicken, umso mehr, da sich die Jugendlichen besser im Netz auskennen als ihre Eltern. Da kann die richtige Technologie Abhilfe schaffen. Spezielle Programme ermöglichen es den Eltern, die Zeit zu begrenzen, die ihre Kinder im Netz verbringen. Sie können auch nachprüfen, was ihr Kind im Netz eigentlich macht und welche Seiten es besucht. Filterprogramme wie **Netnanny**, **Cybersitter** und **ICRA-plus** sollen Kinder vor Pornografie, Pädophilen, Nazi-Propaganda und Gewaltvideos schützen. Auf der Klicksafe-Seite unter www.klicksafe.de/themen/technische-schutzmassnahmen/jugendschutzfilter finden Sie Antworten auf die Frage wie Filtersoftware funktioniert und einen Überblick über existierende technische Filtersysteme sowie Broschüren und Ratgeber zu diesem Thema.

Die Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien (BPJM) und Jugendschutz.net erstellen Listen mit gefährlichen Webseiten. Die Initiative Jugendschutz.net empfiehlt Eltern drei kostenlose Filterlösungen: Für jüngere Kinder eignet sich das Browserprogramm **FragFinn**. Unter der Internetadresse www.FragFinn.de lässt es sich einfach herunterladen und auf dem Computer installieren. Ist es auf dem Rechner bereitgestellt, gelangen die Kinder nur noch auf mehrere Tausend unbedenkliche Webseiten, die von Medienpädagogen freigeschaltet wurden (geschützter Surfraum). Für ältere Kinder werden diverse Filterprogramme angeboten. Die Schutzsoftware des Providers sperrt neben Webseiten auch E-Mail und Instant-Messenger-Dienste. Zudem sind mehrere altersgerechte Benutzerkonten sowie Zeitlimits einstellbar.

In einem Faltblatt „**Surfen – Kinder sicher online**“ werden sinnvolle technische Hilfen für eine sichere Internetnutzung kurz und praxisnah dargestellt. Ergänzende Hilfestellung zum Einrichten von Startseiten, zu Filtersystemen, geschützten Surfräumen und Suchmaschinen für Kinder in gängigen Browsern finden Eltern unter der Adresse www.klick-tipps.net/sicher





Medien

Internet-Beschwerdestellen

Nicht alles im Internet ist für Kinder geeignet. Nicht jeder im Internet ist ein netter Mensch. Verschiedene Organisationen bieten Melde- und Beschwerdestellen bzw. sogenannte Hotlines an. Hier können die Nutzer jugendgefährdende und strafbare Inhalte melden, auf die sie im Internet gestoßen sind: www.jugendschutz.net und www.klicksafe.de

Aktion Jugendschutz Bayern

www.bayern.jugendschutz.de
Betroffene Eltern können unter www.elterntalk.net, einem Projekt der Aktion Jugendschutz Bayern, zu den Themen Medien, Konsum und Suchtvorbeugung und www.rollenspielsucht.de, einer Initiative betroffener Eltern, Erfahrungen austauschen und Informationen einholen.

www.polizeiberatung.de

Unter dieser Internetadresse finden Sie viele Informationen zum Thema Sicherheit im Internet.

Gütesiegel für Computerspiele, Gütesiegel GIGA-Maus

Kinder sind wissbegierig. Sie wollen forschen oder anspruchsvolle Knobelaufgaben lösen und es macht ihnen Spaß, auch mal als Experten die Erde zu retten. Das alles können sie heutzutage mit Computerspielen und Apps. Denn viele von ihnen bieten längst mehr als nur bloße Unterhaltung, sie fordern Grips, Geschick und vernetztes Denken, sie regen die Fantasie an und fordern strategisches Denken und Lösungskompetenz. Vorausgesetzt allerdings, die Qualität stimmt – was bei den Programmen der Fall ist, die mit dem Gütesiegel GIGA-Maus, dem Softwarepreis von Eltern family, ausgezeichnet worden sind.

TOMMI Kindersoftware-Preis

Herausgegeben von der Zeitschrift „spielen und lernen“ und dem Büro für Kindermedien FEIBEL.de in Berlin. Jährlich kommen in Deutschland ca. 2.000 neue Spiele auf den Markt. Nach wie vor haben Eltern keinen Überblick über den Spielmarkt. Gerade durch die nicht sehr sensible Berichterstattung zum Thema Computerspiele entsteht bei Eltern oft der Eindruck, es gäbe nur noch „Killerspiele“. Dem ist nicht so. Wie in allen Medien kann aus einem breiten Angebot gewählt werden. Doch dazu bedarf es einer gewissen Fachkenntnis. Die Seite www.kindersoftwarepreis.de hilft dabei.

Internetseiten für Kinder

Online-Portal für Grundschul Kinder

Bundesministerium für Bildung und Forschung und Deutsche Post AG

www.clixmix.de

Die Kinderseite für junge Entdecker bietet ein kostenloses und werbefreies Onlineportal für Grundschul Kinder und die Möglichkeit, sich spielerisch fit für die Medienwelt zu machen. In den Bereichen „**Medienfit**“ und „**Sicher durch's Internet**“ werden eine Menge hilfreicher Websites für Eltern zum Thema Medienkompetenz genannt: von Kindersuchmaschinen über Schutzsoftware bis hin zu Instituten, die sich mit Medienkompetenz befassen.

www.blinde-kuh.de

Eine Suchmaschine nur für Kinder. Die schlaue Kuh merkt sogar, wenn man sich vertippt hat und liefert trotzdem das richtige Ergebnis! Besonders toll für Hausaufgaben. Sie bietet Kindern einen adäquaten Zugang zur Online-Welt, aufbereitet nach Themenfeldern und mit vielen zusätzlichen Aktionsmöglichkeiten.

www.seitenstark.de

Kinderseitenlandschaft mit anspruchsvollen und spannenden Inhalten und geschützten Chats. Informationen, was sichere Chats und Foren auszeichnet und welche Regeln im Chat gelten.

www.helles-koepfchen.de

bietet Informationen zu Themen, die Kinder interessieren.

www.fragfinn.de

Die Suchmaschine findet zu jedem Begriff die richtige Kinderseite. Die Suchmaschine basiert auf einer „Whitelist“ deren Internetseiten von Medienpädagogen redaktionell geprüft werden.

www.geolino.de

Praktisch für die Bearbeitung für Hausaufgaben: Die Macher von Geolino schreiben für Kinder zwischen 8 und 14 Jahren über die Themen Natur, Mensch und Technik.

Bundeszentrale für politische Bildung

www.hanisauland.de

Hanisauland bietet für Kinder von 8 bis 14 Jahren mit Comics und Spielen einfache und verständliche Zugänge zum Thema Politik und Geschichte aber auch darüber hinausgehende Informationen, Tipps und Unterhaltung.





Medien

www.ein-netz-fuer-kinder.de

Initiative für ein schützendes Internetangebot für Kinder.

www.klick-tipps.net

kontinuierlich redaktionell gepflegter Empfehlungsdienst für gute Kinderseiten und Kinder-Apps. Klick-tipps präsentiert jede Woche aktuelle Internetseiten, die Kinder informieren und Spaß machen: Spiele, Sport, Politik, Kino, Freizeit und mehr. Erfahrene Medienpädagogen wählen gute Angebote aus und bewerten sie gemeinsam mit einer Kinderredaktion. Weitere Informationen zu den Lieblingsseiten der Kinder, zu sicheren Chats und kindgeeigneten Online-Spielen. Die Klick-Tipps sind ein Kooperationsprojekt mit der Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest und jugenschutz.net.

www.panfu.de

Spiel- und Lernspaß für neugierige Kids, sichere Chats für 6 bis 12-jährige.

www.scoyo.com

Spielen – lernen – gute Noten. Kostenpflichtige Lernplattform für Kinder (Gigamaus-Preis).

www.internauten.de

Auf www.internauten.de finden Kinder auch die Abenteuer der Comicfiguren Internauten, die Jagd auf gefährliche Viren machen und Kindern zwischen 8 und 13 Jahren dabei einiges über die Sicherheit im Netz beibringen. Spiele und Animationen zeigen Kindern, wie sie im Internet nicht auf Betrüger hereinfallen und nicht unnötig Daten preisgeben. Kinder lernen etwa mit der Gefahr umzugehen, dass Pädophile und Betrü-

ger sich in Chatrooms einschleichen und sie auf diesen Seiten unter einer falschen Identität ansprechen. Es werden kostenfreie Übungen zum Mailen und Chatten lernen angeboten. Haben die Kinder die wichtigsten Regeln erlernt, können die Eltern einen Pass herunterladen: das Internet-Seepferdchen (www.internet-seepferdchen.de). Weitere Hinweise auf sichere Internetseiten für Kinder und Jugendliche gibt auch die Polizei im Internet unter www.polizei-beratung.de – Kinder sicher im Netz.



Ein persönliches Gespräch ist durch nichts zu ersetzen

Für uns ist Ottobrunn nicht ein Vorort von München. Wir sind hier wie Sie daheim – das macht den Unterschied.

Sprechen wir über Ihr persönliches Energieangebot – gerne auch bei Ihnen zu Hause.

Energieversorgung Ottobrunn GmbH
Haidgraben 9a · 85521 Ottobrunn
089 - 6656189 0

Öffnungszeiten des Kundenzentrums
Mo. - Do: 8:30 – 17:00 Uhr
Freitag: 8:30 – 15:00 Uhr

www.ev-ottobrunn.de



Gewalt/Mobbing

Bayerisches Landeskriminalamt Gewaltvideos – Pornografie – Verfassungsfeindliche Inhalte auf Schülerhandys

Wenn Handys dazu benutzt werden, Gewalt- und Pornovideos oder -fotos zu verbreiten, wird das ein Fall für die Polizei und den Staatsanwalt. Damit es nicht so weit kommt, informiert das Landeskriminalamt München Kinder, Jugendliche und Eltern sehr ausführlich und gut verständlich über die Rechtslage und die eventuellen Folgen. Im Internet kann ein Flyer zu diesem Thema heruntergeladen werden unter www.polizei.bayern.de/muenchen/schuetzenvorbeugen/beratung und unter www.polizeiberatung.de finden Eltern ein Infoblatt aus dem Programm der polizeilichen Kriminalprävention zu diesem Thema. Erfahrungsgemäß ist das Unrechtsbewusstsein junger Menschen beim Verbreiten gewaltverherrlichender Inhalte gering. Ein Großteil der Jugendlichen ist sich weder der Strafbarkeit seines Handelns noch des Leids der Opfer bewusst. Machen Sie Ihrem Kind klar, dass auch die Weitergabe von Videos mit Gewaltdarstellungen strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen kann. Gewaltdarstellungen werden oft ab ungefähr 12 Jahren im Rahmen von „Mutproben“ genutzt. Bei Handys mit aktivierter Bluetooth-Schnittstelle kann der Empfang solcher Video- und Bilddarstellungen dabei im geringen Umkreis auch ganz unbeabsichtigt erfolgen, wodurch die Kinder unvorbereitet mit Gewaltdarstellungen konfrontiert werden. Häufig wissen Eltern nichts von der Existenz sol-

cher Filme und Bilder. Ebenso können die meisten mit den Begriffen „**Snuff**“-Video (Vergewaltigungs- und Tötungsszenen) oder „**Happy-Slapping**“ (Schlägereien) nichts anfangen. Videos dieser Art sind im Internet zu finden und können über einschlägige Webseiten sowie über Tauschbörsen heruntergeladen und weiter versendet werden.

Ausführliche Informationen zu Urheber- und Persönlichkeitsrecht. Hilfreiche Tipps zum Thema unter www.handywissen.info (für Eltern) und www.handysektor.de (für Jugendliche), Comic-Flyer „**Das Netz vergisst nichts**“ und „**Gewalt auf Handys**“, „**Voll Porno**“ zum download.

Cyber-Mobbing

Informationen für Eltern, die befürchten, dass ihre Kinder gemobbt werden bzw. die mit ihren Kinder über diese Probleme, z.B. auch über die rechtliche Situation (Beleidigung, üble Nachrede, Verleumdung und Androhung von Gewalt [§§ 185-187, 241 Strafgesetzbuch]), schon im Vorfeld sprechen möchten. Denn oftmals sind sich auch die Täter nicht über das Ausmaß ihrer Handlungen bewusst. Manchmal ist es nicht leicht, vorsätzliches und systematisches Mobbing von Streitigkeiten oder schwelenden Konflikten, wie sie immer unter Kindern vorkommen, zu unterscheiden. Findet Mobbing jedoch über einen längeren Zeitraum statt, nimmt an Intensität zu oder gibt es sogar physische Drohungen, ist es an der Zeit, für die Eltern zu reagieren. Eindeutige Handlungsanweisungen im Falle einer Mobbingattacke sowie Adressen von Hilfestellen finden sich in einer Broschüre, die über www.klicksafe.de bezogen werden kann.

www.mobbing-schluss-damit.de

(Anbieter: Seitenstark e.V., ARGE vernetzter Jugendseiten)

www.polizeiberatung.de

Flyer und Infos zu diversen Themen: häusliche oder sexuelle Gewalt, Stalking, Mobbing, Gewalt an Schulen, Sekten, Drogen, Gefahren im Internet usw.

www.handysektor.de

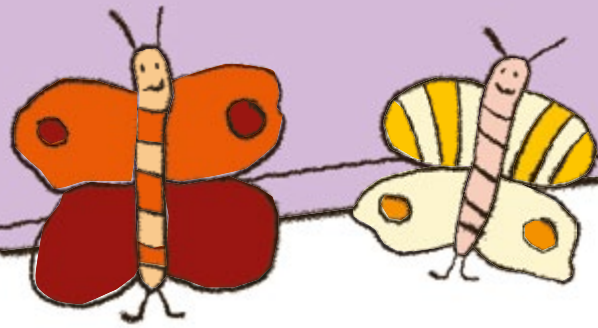
Jugendinformationszentrum München

Sendlinger Straße 7 (Innenhof)
80331 München
Telefon 0 89 / 55 05 21 50
info@jiz-muenchen.de
www.jiz-muenchen.de

Mobbing-Beratung

In der Schule werden immer häufiger Kinder und Jugendliche zu Opfern gezielter Mobbing-Attacken. Die Folgen davon sind oft körperliche und psychische Erkrankungen, die bis zum Abbruch des Schulbesuchs oder zu ernsthaften Erkrankungen führen können. Aus diesem Grund bietet das Jugendinformationszentrum München (JIZ) eine kostenlose und anonyme Mobbing-Beratung für betroffene Kinder und deren Angehörige an. Anmeldung erforderlich.





Wenn das Kind krank ist

Freistellung von der Arbeit zur Pflege kranker Kinder

ArbeitnehmerInnen haben Anspruch auf Freistellung von der Arbeit zur Pflege und Betreuung ihres erkrankten bzw. pflegebedürftigen Kindes, wenn sie nach ärztlichem Attest ein krankes Kind betreuen müssen und die Betreuung durch eine andere im Haushalt lebende Person nicht möglich ist. Gegenüber dem Arbeitgeber besteht dann Anspruch auf: Bezahlte Freistellung, wenn sie für kurze Zeit (ca. 5 Arbeitstage nach der Rechtsprechung) mit ärztlichem Attest der Arbeit fernbleiben müssen und arbeits- oder tarifvertraglich nichts anderes vereinbart ist. In vielen Fällen ist diese Möglichkeit durch den Arbeits- bzw. Tarifvertrag ausgeschlossen.

Unbezahlte Freistellung, wenn die Voraussetzungen zur bezahlten Freistellung nicht vorliegen und das Kind jünger als 12 Jahre oder behindert und hilfebedürftig ist, ein ärztliches Attest vorliegt und keine andere im Haushalt lebende Person diese Aufgabe übernehmen kann. Bei unbezahlter Freistellung zahlt die gesetzliche Krankenkasse ihren Versicherten Kinder-Krankengeld. Der Freistellungszeitraum beträgt in diesem Fall für:

Elternpaare: pro Kind und Elternteil 10 Arbeitstage im Kalenderjahr, bei mehreren Kindern maximal 25 Arbeitstage je Elternteil.

Alleinerziehende: pro Kind 20 Arbeitstage im Kalenderjahr, bei mehreren Kindern maximal 50 Arbeitstage.

Das Kinderkrankengeld beträgt 70 % des Bruttoverdienstes aber maximal 90 % des Nettoverdienstes. Für die Pflege schwerstkranker Kinder wird das Kinderkrankengeld zeitlich unbefristet gezahlt.

„Aktionskomitee Kind im Krankenhaus“

Theobald-Christ-Straße 10
60316 Frankfurt/Main
Telefon 0 18 05 / 25 45 28
info@akik.de

www.akik-bundesverband.de
Informationen für den Fall, dass das Kind einmal ins Krankenhaus muss.

Häuslicher Betreuungsdienst für kranke und genesende Kinder

„Zu Hause gesund werden“
Verein für Fraueninteressen e.V.
Thierschstraße 17
80538 München
Telefon 0 89 / 2 90 44 78
info@zu-hause-gesund-werden.de
www.zu-hause-gesund-werden.de
www.fraueninteressen.de

Vermittelt werden geschulte Helferinnen, die das Kind in der elterlichen Wohnung zuverlässig und zeitlich flexibel betreuen, damit die Eltern ihren beruflichen Verpflichtungen nachkommen können. In Notfällen kann finanzielle Hilfe gewährt werden. Kosten: 5,20 € pro Stunde plus Fahrtkosten (MVV). Pro Einsatz mindestens 3 bis max. 8 Stunden.

Besuchsdienst für Kinder im Krankenhaus

info@dksb-muc.de
www.kinderschutzbund-muenchen.de
Aus unterschiedlichen Gründen ist es Eltern manchmal nicht möglich, ihre Kinder bei einem Krankenhausaufenthalt zu begleiten oder regelmäßig zu besuchen. Der kostenlose Besuchsdienst des Kinderschutzbundes betreut kranke Kinder aller Altersgruppen in den Münchner Kinderkliniken auch in der schwierigen Zeit vor und nach Operationen. Bei längerer Erkrankung erhalten auch die Eltern besondere Unterstützung. Informationen und Vermittlung über die Geschäftsstelle des Kinderschutzbundes unter Telefon 0 89 / 55 53 59 (siehe auch Seite 54).

Bundesverband Häusliche Kinderkrankenpflege

Telefon 02 21 / 2 82 92 18
info@bhkev.de
www.bhkev.de

Kinderkrankenpflege zu Hause nach einem Klinikaufenthalt. Kinder werden heute so früh wie möglich aus dem Krankenhaus entlassen. Eine gute fachliche Versorgung der Kinder und ihrer Eltern durch spezielle Kinderkrankenpflegedienste ist dann dringend nötig. Die Kostenübernahme für die Kinderkrankenpflege muss bei der Krankenkasse beantragt werden.

Staatliche Schule für Kranke

Klosterneubau
Kölner Platz 1 / Haus 22
80804 München
Telefon 0 89 / 30 68 39-78
sekretariat@sfk.musin.de
www.schule-fuer-krank.de

Der Unterricht findet an Münchner Kliniken statt für Schüler aller Schularten und Altersstufen, die sich wegen einer Erkrankung in längerer, wiederholt stationärer oder ambulanter Behandlung befinden und deshalb ihre Schule nicht besuchen können.





Wenn die Mutter (der Vater) krank ist

Haushaltshilfen

Sie sind krank, Ihr Partner ist berufstätig und kann keinen Urlaub nehmen oder Sie sind alleinerziehend. In diesen Fällen ist die Versorgung des Kindes nicht mehr gesichert. Beantragen Sie die Haushaltshilfe bei Ihrer gesetzlichen Krankenkasse.

Kostenübernahme

Anspruch auf Haushaltshilfe besteht für denjenigen, der bisher den Haushalt geführt hat und wegen Krankheit oder einen Reha-Aufenthalt diesen nicht weiterführen kann, oder wenn es medizinisch notwendig ist, dass ein Elternteil als Begleitperson mit einem Kind stationär im Krankenhaus aufgenommen werden muss. Voraussetzung ist, dass im Haushalt keine andere Person lebt, die den Haushalt weiterführen kann und im Haushalt ein Kind lebt, das das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat oder welches aufgrund von Behinderung auf Hilfe angewiesen ist. Auch bei Risikoschwangerschaften und bei einer Entbindung stellen Krankenkassen

Haushaltshilfen zur Verfügung. Die zeitlichen und finanziellen Leistungen der Krankenkassen sind extrem unterschiedlich. Fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse nach, welche Leistungen sie bietet.

Grundsätzlich darf eine Haushaltshilfe selbst besorgt werden, oder die gesetzlichen Krankenkassen stellen auf Antrag eine Hilfe. Vorab muss jedoch die Kostenerstattung mit der zuständigen Krankenkasse geklärt werden. Einige Krankenkassen haben Verträge mit den zuständigen Wohlfahrtsverbänden (Caritas, Diakonie, Nachbarschaftshilfe etc.), so dass die Kostenabrechnung in diesen Fällen direkt abgewickelt wird.

Für Verwandte und Verschwägerter bis zum zweiten Grad – dazu gehören Geschwister, Großeltern und Tanten, die helfen – gibt es keine Kostenerstattung, da man ihr Einspringen als selbstverständlichen Hilfsdienst voraussetzt. Jedoch können die Fahrtkosten und eventueller Verdienstaussfall ersetzt werden, was aber im Einzelfall vorab mit der Krankenkasse abzuklären ist. Nimmt der

Ehepartner unbezahlten Urlaub, werden Kosten für den nachgewiesenen Verdienstaussfall bis zu einem bestimmten Höchstbetrag übernommen.

Die Versicherten müssen sich an den Kosten der Haushaltshilfe mit einem gesetzlichen Eigenanteil beteiligen. Dieser beträgt 10 % der kalendertäglichen Kosten, mindestens jedoch 5 €, maximal 10 €. Diese Zusatzzahlung entfällt, wenn Sie Haushaltshilfe wegen Schwangerschaftsbeschwerden oder Entbindung erhalten.

Für Zeiten, in denen das Kind in einer Kinderbetreuungseinrichtung untergebracht ist, besteht kein Anspruch auf Haushaltshilfe.

Private Krankenversicherung

Während die gesetzlichen Krankenkassen an gesetzliche Regelungen gebunden sind, muss man mit den Privaten über die Kostenübernahme für eine Haushaltshilfe verhandeln. Es gibt keine für alle Privaten gültigen Zahlen oder Regeln.

Zuschüsse und Hilfen

Zuschüsse zum Kindertagesstätten-Beitrag

Landratsamt München
– Kreisjugendamt –
Mariahilfplatz 17, 81541 München
Telefon 0 89 / 62 21-27 74
Kostenübernahme für Kinderbetreuung durch eine Tagespflegeperson und Zuschüsse zum Kindertagesstätten-Beitrag.

Antrag auf Sozialhilfe nach dem Bundessozialhilfegesetz

Ordnungsamt/Abt. Soziales
Telefon 0 89 / 6 08 08-508

Luitpold und Ludwig Rothenanger-Stiftung

Ordnungsamt/Abt. Soziales
Telefon 0 89 / 6 08 08-508

Unterstützt Bedürftige in Ottobrunn und Hohenbrunn sowie in den direkt daran angrenzenden Gemeinden. Die kalenderjährliche Förderung beträgt bis 2.120 € im Einzelfall. Die Kostenübernahme erfolgt im Rahmen der Krankenhilfe für Arztbehandlungen, Therapien, Medikamente, Zahnersatzzuschüsse, Heil- und Hilfsmittel, Haushaltshilfe oder Krankenpflege sowie Essen auf Rädern. In finanzieller Not wird auch Hilfe zum Lebensunterhalt gewährt. Voraussetzung ist unter anderem, dass kein Sozialversicherungsträger, wie Kranken- oder Pflegekasse, leistungspflichtig

ist. Arbeitslosen- und Sozialgelder der ARGE oder vom Landratsamt München sind ebenfalls vorrangig in Anspruch zu nehmen.

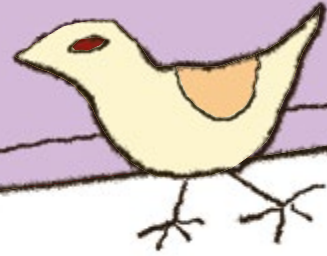
Fiduziarische Stiftung „Familie und Kinder“

Ordnungsamt/Abt. Soziales
Telefon 0 89 / 6 08 08-508

Für bedürftige Eltern besteht die Möglichkeit, Zuschüsse aus einer Fiduziarischen Stiftung zu erhalten. Der Antrag wird in der Regel von der Leitung der Kindertagesstätte gestellt.

Unterstützt werden Familien und Alleinerziehende. Die ausbezahlten Mittel dienen vorrangig dem Kauf von Schulbüchern und sonstigen Unterrichtsmaterialien, von Bekleidung und Musikin-





Zuschüsse und Hilfen

strumenten etc., ferner werden Zuwendungen für Schullandheim-Aufenthalte und Hort-Fahrten gewährt und Kurs- und Kindergartengebühren.

Sozialpass der Gemeinde Ottobrunn

Ordnungsamt/Abt. Soziales
Telefon 0 89 / 6 08 08-508

Seit 1998 gibt es den Ottobrunner Sozialpass. Er gewährt allen Inhabern finanzielle Ermäßigungen in zahlreichen Ottobrunner Einrichtungen (z. B. Phönix-Bad, Eisstadion, Volkshochschule, diverse Vereine etc.). Anspruch auf den Sozialpass haben alle mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Ottobrunn wohnende Bürgerinnen und Bürger, soweit sie die Voraussetzungen erfüllen. Dies sind die Empfänger von Sozialhilfe, Arbeitslosengeld und Arbeitslosenhilfe und deren Familienangehörige (Haushaltsgemeinschaft), wenn diese über kein eigenes Einkommen verfügen, des Weiteren Teilnehmer am Bundesfreiwilligendienst sowie Personen, die ein freiwilliges oder ökologisches Jahr ableisten. Außerdem haben diejenigen Anspruch auf einen Sozialpass, deren Jahreseinkommen bestimmte Grenzen nicht überschreitet (Einkommensschwache Familien haben einen verbesserten Anspruch auf Bildung und gesellschaftliche Teilhabe und können zu diesem Zweck zusätzliche Leistungen beantragen (Lernförderung, Ausflüge, Schulbedarf, Beförderung, Mittagessen, Teilhabe an Kultur, Sport und Freizeit). Berechtig sind Kinder und Jugendliche, die entweder Leistungen nach dem SGB II oder SGB XII erhalten, für die ein Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz gezahlt wird oder deren Familien Wohngeld erhalten. Auch Leistungsberechtigte nach dem AsylbLG können Bildungs- und Teilhabeleistungen erhalten. Anträge können gestellt werden bei den Jobcentern und im Rathaus / Abt. Soziales.

IsarCard9Uhr

Ordnungsamt/Abt. Soziales
Telefon 0 89 / 6 08 08-508

Um ihre Empfänger von Leistungen nach ALG II, SGB II, Grundsicherung und Inhaber der Ottobrunner Sozialpässe in ihrer Mobilität zu unterstützen, hält die Gemeinde Ottobrunn ab sofort drei übertragbare IsarCard9Uhr für das Gesamtnetz bereit. Die Fahrkarten können ab 8.00 Uhr im Sozialamt tageweise ausgeliehen werden. Eine Reservierung ist nicht möglich. Die Karten müssen persönlich abgeholt und am nächsten Tag wieder bis spätestens 8.00 Uhr persönlich zurückgebracht werden. Sollte es Probleme mit der fristgerechten Rückgabe geben, behält sich die Gemeinde vor, eine Kautions zu erheben.

Das Bildungspaket

Ordnungsamt/Abt. Soziales
Telefon 0 89 / 6 08 08-508
www.bildungspaket.bmas.de

Kinder und Jugendliche aus einkommensschwachen Familien haben einen verbesserten Anspruch auf Bildung und gesellschaftliche Teilhabe und können zu diesem Zweck zusätzliche Leistungen beantragen (Lernförderung, Ausflüge, Schulbedarf, Beförderung, Mittagessen, Teilhabe an Kultur, Sport und Freizeit). Berechtig sind Kinder und Jugendliche, die entweder Leistungen nach dem SGB II oder SGB XII erhalten, für die ein Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz gezahlt wird oder deren Familien Wohngeld erhalten. Auch Leistungsberechtigte nach dem AsylbLG können Bildungs- und Teilhabeleistungen erhalten. Anträge können gestellt werden bei den Jobcentern und im Rathaus / Abt. Soziales.

Lastenzuschuss für Immobilien-Eigentümer

Ordnungsamt/Abt. Soziales
Telefon 0 89 / 6 08 08-5 08

Nicht nur Mieter, sondern auch Eigentümer, die in finanzielle Not geraten sind und ihre Immobilienkreditraten nicht mehr bezahlen können, haben Anspruch auf Wohngeld. Dieses spezielle Wohngeld nennt sich „Lastenzuschuss“. Wer zum Kreis der Berechtigten gehört, hängt von mehreren Faktoren ab: der Zahl der Haushaltsmitglieder, dem Gesamteinkommen und der Höhe des Baukredits. Der Zuschuss wird in der Regel für ein Jahr bewilligt, danach ist ein neuer Antrag erforderlich. Antragsformulare erhalten Sie im Rathaus/Abt. Soziales.

Landesstiftung

„Hilfe für Mutter und Kind“

Hegelstraße 2
95447 Bayreuth
Telefon 09 21/6 05-1

www.landesstiftung-mutter-kind.de
Hilfen der Landesstiftung können Familien und Alleinerziehende erhalten, die sich in einer unvorhersehbaren, unverschuldeten Notlage befinden (z.B. Krankheit, Unfall, unverschuldete Arbeitslosigkeit, Tod usw.) und nicht in der Lage sind, diese aus eigenen Kräften zu meistern und für die die gesetzlichen Leistungen oder sonstigen Hilfen nicht ausreichen. Des Weiteren können einmalige Beihilfen ab Drillingsgeburten und Zuschüsse für Haushaltshilfen beantragt werden.





Zuschüsse und Hilfen

Ottobrunner Tisch Süd-Ost

Caritas Ottobrunn, Putzbrunner Str. 11 a
Telefon 0 89 / 60 85 20-10
www.ottobrunner-tisch.de

Unter der Regie der Caritas werden vom örtlichen Handel gespendete Lebensmittel von Helfern abgeholt und an Bedürftige verteilt. Das umfangreiche Sortiment hält neben frischem Obst und Gemüse, auch Brot- und Backwaren, Getränke und vieles mehr bereit. Die Lebensmittelausgabe findet jeden Freitag von 11.30 bis 13.00 Uhr (auch in den Schulferien) im Innenhof der Pfarrkirche St. Magdalena, Ottostraße 102, statt.

Grundsätzlich sind alle Personen, die in Ottobrunn gemeldet sind und Arbeitslosengeld I oder II, Sozialgeld oder Grundsicherung beziehen oder überschuldet sind, berechtigt. Bei Vorlage eines entsprechenden Einkommensnachweises stellt das Caritas-Büro einen Schein aus, der zur Lebensmittelannahme berechtigt. Pro Einkauf und Person fällt eine Zuzahlungsgebühr von 1 € an. Für kranke und behinderte Menschen gibt es Sonderregelungen. In Ausnahmefällen wird die Ware nach Hause geliefert.

Bildungs- und Erholungsstätte Langau e.V.

Langau 1
86989 Steingaden
Telefon 0 88 62/91 02-0
www.langau.de

Ein Haus der Begegnung, Bildung und Erholung für Menschen mit und ohne Behinderung. Viele Menschen, die eigentlich Erholung bräuchten, können sich das nicht leisten. Viele wissen nicht, dass es eine Fülle von Möglichkeiten gibt, um Unterstützung zu einem Urlaub in der Langau zu bekommen. Wir helfen Ihnen bei der Antragstellung. Freie Plätzebörse.

Bundesarbeitsgemeinschaft Familienerholung

Familienurlaub in Familienferienstätten in Bayern

Zentrum Bayern Familie und Soziales
Kreuz 25
95445 Bayreuth
Telefon 09 21 / 6 05 03
www.zbfs.bayern.de

Ein gemeinsamer Erholungsaufenthalt verbessert das Familienklima und vor allem das Verständnis füreinander. Weil das so wertvoll ist, gewährt der Freistaat Bayern Familien, die sich sonst keinen Urlaub leisten können, unter bestimmten Voraussetzungen Zuschüsse zu gemeinsamen Familienferien in gemeinnützigen Familienferienstätten.

Eine Übersicht gibt es unter www.urlaub-mit-der-familie.de (ca. 130 Ferienanlagen in Deutschland). Das jährliche Familieneinkommen ist an Höchstgrenzen gebunden. Es zählt das Familiennettoeinkommen des vorvergangenen Kalenderjahres. Für Familien, die Leistungen nach dem SGB II oder SGB XII beziehen, gelten die Einkommensvoraussetzungen für die Förderung als erfüllt. Antragsformulare können über das Internet heruntergeladen werden.

Familienerholung des evang. Jugendhilfeverbundes München

Innere Mission München
Telefon 0 89 / 82 08 79-24
www.ferienerholung-muenchen.de
ferienerholung@im-muenchen.de

Es besteht die Möglichkeit, in den Ferien mit oder ohne Eltern zu verreisen. Das Projekt Stadtranderholung bietet ein großes Feriencamp bei Gräfelfing. Familien in einer schwierigen Lebenssituation und Alleinerziehende können Zuschüsse beantragen. Beratung und Information, wo und wie die Zuschüsse beantragt werden können.

Landratsamt München

Mariahilfplatz 17
81541 München
Telefon 0 89 / 62 21-0

Zuschüsse zu Ferienmaßnahmen
Der Landkreis München finanziert Ferienmaßnahmen für Kinder und Jugendliche aus Familien mit geringem Einkommen als freiwillige Landkreisleistung. Gefördert werden nur Maßnahmen, die von ausgebildeten Jugendbetreuern begleitet werden und die nicht mehr als 500 € kosten. (Auch für Geringverdiener, die die Höchstgrenzen nur geringfügig überschreiten haben einen Anspruch im Rahmen der zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel).

Evang. Familienerholung

Caroline-Michaelis-Straße 1
10115 Berlin
familienerholung@diakonie.de
www.ev-familienerholung.de

Urlaubszuschüsse aus Stiftungsmitteln für Familien und Alleinerziehende, die sich sonst keinen Urlaub leisten könnten. Alleinerziehende und Familien mit mehreren Kindern oder mit behinderten Kindern werden besonders unterstützt.





Kursangebote

VHS SüdOst

„Elternakademie“

Haidgraben 1c
85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 44 23 89-0
www.vhs-suedost.de

Kurse rund um die Familie zu diversen Themen:

Pädagogik, Erziehungs- und Gesundheitsfragen, Geburtsvorbereitung und Rückbildungsgymnastik, Sportangebote, Eltern-Kind-Veranstaltungen, PEKiP, Marburger Konzentrationstraining, Kindersicherheit im Internet.

Münchner Bildungswerk e.V.

Katholische Erwachsenenbildung

Dachauer Straße 5
80335 München
Telefon 0 89 / 54 58 05-0
www.muenchner-bildungswerk.de

mbw@muenchner-bildungswerk.de
u. a. Kursangebote in Erziehungs- und Gesundheitsfragen, Eltern-Kind-Programme, Servicestelle für Elternbeiräte an Grund- und Hauptschulen, Angebote für von Scheidung Betroffene. Kostenloses Programmheft im Internet.

Paritätische

Familienbildungsstätte „Fabi“

Richard-Strauss-Straße 47
81677 München
Telefon 0 89 / 99 84 80-40
www.fabi-muenchen.de
info@fabi-muenchen.de

Familienprogramme mit Kursen zu Themen wie Geburtsvorbereitung, Stillseminare, Spielgruppen, kreatives Gestalten mit Kindern, Musik & Bewegung, Gesundheit & Wohlbefinden, Elternkompetenz, Erziehungsfragen, PEKiP, Konflikttraining.

Katholische Familienbildungsstätte

„haus der familie“

Schraudolphstraße 1
80799 München
Telefon 0 89 / 28 81 31-0
www.hausderfamilie.de

Kurse in Kindererziehung, rund um die Geburt, Leben mit dem Kind, Elternsein, Partnerschaft, Gesundheit, offene Eltern-Kind-Treffpunkte, Krabbelgruppen usw.

Evangelische Familien- Bildungsstätte

„Elly Heuss-Knapp“ GmbH

Herzog-Wilhelm-Straße 24
80331 München
Telefon 0 89 / 55 22 41-0
www.efbs-muc.de
efbs@efbs-muc.de

Breit gefächertes Angebot für Eltern und Kinder, offene Treffs, besondere Angebote für Väter, Väter- Kind-Gruppen, PEKiP, (Schrei-)Baby-Sprechstunde, Entspannungskurse, Väter-Mütter- und Familien-Freizeiten; Angebote für Eltern mit Kindern von 1 bis 3 Jahren: Bewegung, musikalische Kurse und Sinneserfahrungen; Qualifizierungen für Tagesbetreuungspersonen und Fortbildungen; wellcome, OPSTAPJE-Förderprogramm.

Trostpflaster e.V.

Hilf mir richtig zu helfen
Bellinzonastraße 12
81475 München
Telefon 0 89 / 74 49 24 30
www.trostpflaster.org
info@trostpflaster.org

Im Alltag mit Kindern entwickeln sich oft plötzlich Situationen, die schnelle und sichere Hilfe erfordern. Kindernotfallkurs für Eltern, Großeltern und sonstige Betreuer wie z. B. Babysitter. Kurse auch in Ottobrunn.

Johanniter-Unfallhilfe e.V.

Ortsverband Ottobrunn
Rudolf-Diesel-Straße 20
85521 Riemerling
Telefon 0 89 / 60 87 88-0
www.johanniter-ottobrunn.de

„Erste Hilfe am Kind“ – Kurse



Broschüren – Bestelladressen

ARBEITSKREIS NEUE ERZIEHUNG e.V.

Hasenheide 54, 10967 Berlin
Telefon 0 30/25 90 06-0
www.ane.de
elternbriefe@ane.de

ane unterstützt seit über 60 Jahren Eltern dabei, ihre Kinder zu selbstbewussten und wachen Mitgliedern einer demokratischen Gesellschaft zu erziehen.

„Elternbriefe“ – Programm (pdf)

Entscheidungshilfen in Erziehungsfragen, Informationen und praktische Tipps von der Geburt bis zum 8. Lebensjahr (z. B. Konflikte lösen, Fernsehen, Hausaufgaben, trödeln, lügen, Trotz usw.). Elternbriefe sind auch in türkisch erhältlich. Extrabriefe zu besonderen Themen:

„Kind & Beruf“

Tipps zur Vereinbarung von Kind und Beruf

„Mit Respekt geht es besser“

Kinder gewaltfrei erziehen

„Kinder stark machen – sexuellem Missbrauch vorbeugen“

Sonderbrief zum Thema sexueller Missbrauch

„Familie in der (Vor-) Pubertät“

Tipps zum stressfreien Umgang in der Familie

„Verantwortlich für Kinder sorgen“

Sonderbrief zum neuen Kindschaftsrecht

„Gewalt ist keine Lösung“

„Computerspiele“

und zu vielen anderen interessanten Themen

Peter Pelikan e.V.

Geschäftsstelle
Aschauer Straße 21
81549 München
Telefon 0 89 / 82 97 98 90
www.peter-pelikan.de
info@peter-pelikan.de

„Peter Pelikan Briefe“

Ratgeber in Erziehungsfragen für die ersten 10 Lebensjahre.

**Sonderbriefe zu den Themen
Trennung, Scheidung, Stieffamilie,
Schwangerschaft und Geburt**

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)

51101 Köln
www.bzga.de
order@bzga.de

„Rund um Schwangerschaft und Geburt“

„Das Baby – Ein Leitfaden für Eltern“

„Eltern sein – Die erste Zeit zu dritt“

„Impfungen“

„Kopfläuse – was tun?“

„Kinder schützen – Unfälle vermeiden“

„Kinderspiele – Anregungen zur gesunden Entwicklung von Kleinkindern“

„ahds – was bedeutet das?“

„Sexualaufklärung“

„Willkommen – wenn es anders kommt“

Erstinfo für Eltern, die ein behindertes oder chronisch krankes Kind bekommen haben

„Drogen nehmen? Vollaufen lassen? Kein Problem?“

und viele andere interessante Themen kostenlos zu bestellen unter order@bzga.de

Arbeitsausschuss Kinderspiel und Spielzeug e.V. „Spiel gut“

Neue Straße 77
89073 Ulm
Telefon 07 31/6 56 53
www.spielgut.de

Unabhängige Beratung bei der Auswahl pädagogisch wertvoller Spielzeuge und Ratgeber für Computer- und Videospiele.

Selbsthilfekoordination in Bayern

Telefon 09 31/20 78 16 40
www.seko-bayern.de
selbsthilfe@seko-bayern.de
Eine neue Broschüre gibt erstmals einen Überblick über die Arbeit der verschiedenen Selbsthilfegruppen in Bayern. Ca. 11.000 Initiativen aus 800 verschiedenen Bereichen.

Aktion Jugendschutz

Landesarbeitsstelle Bayern e.V.
Fasaneriestraße 17
80636 München
www.bayern.jugendschutz.de

Wie funktioniert das Jugendschutzrecht?

Das neue Jugendschutzrecht wirft bei Eltern immer wieder Fragen auf. Die Landesarbeitsstelle Kinder- und Jugendschutz hat deshalb eine informative, kostenlose Broschüre zum Thema herausgebracht. Schnell und prägnant erhalten Erwachsene Auskunft zum Jugendschutzgesetz, vom Alkoholtrinken über das Rauchen bis zum Jugendschutz im Internet und im Fernsehen. Fragen zum Jugendschutz beantwortet auch der Jugendschutzbeauftragte des Landratsamtes München.

Fragen zur Produktsicherheit bei Spielzeug und Kleidung

„Risiko Vergiftungsunfälle bei Kindern“ Vergiftungen mit Reinigungsmitteln, Lampenölen, Medikamenten, Giftpflanzen und Pilzen kommen bei Kleinkindern häufig vor. Mit der neuen Broschüre bekommen Eltern jetzt einen umfassenden Überblick über Risiken, Symptome und Gegenmaßnahmen. Der kostenlose Ratgeber enthält auch die Rufnummern der Giftzentralen sowie Tipps zum „giftsicheren Haushalt“.

Bayer. Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen

Winzererstraße 9
80797 München
www.stmas.bayern.de
Umfangreiche Broschürensammlung zu diversen Themen

Landeshauptstadt München

„Wegweiser für Familien“
Dieses Nachschlagewerk gibt einen Überblick über die wichtigsten Dienstleistungen für Kinder und Familien.
www.muenchen.de/familienwegweiser





Impressum

OTTIS Wegweiser für Familien

Herausgeber: Gemeinde Ottobrunn
Rathausplatz 1, 85521 Ottobrunn
Telefon 0 89 / 6 08 08-0
E-Mail: Poststelle@Ottobrunn.de
www.ottobrunn.de

Redaktion: Ingrid Mühl

Redaktionsschluss: Dezember 2015

Auflage: 3.000 Stück

Wir haben uns bemüht, die in dieser Broschüre enthaltenen Informationen vollständig und richtig wiederzugeben. Selbstverständlich ist es trotzdem möglich, dass die eine oder andere wichtige Adresse fehlt oder eine Ergänzung bzw. Korrektur notwendig erscheint. Änderungen, die sich nach Drucklegung ergeben haben, werden in der nächsten Ausgabe berücksichtigt.

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle kann die Gemeinde Ottobrunn keine Haftung für die Richtigkeit der Informationen übernehmen.

Für Anregungen, Lob und Kritik sind wir dankbar. Bitte wenden Sie sich an ingrid.muehl@ottobrunn.de

Produktion und Anzeigen:

REBA-Verlag
Obere Hauptstraße 36, 85354 Freising
Telefon 0 81 61 / 7 87 14-22, Telefax -23
info@reba-verlag.de, www.reba-verlag.de

8. Auflage 2016 – Nachdruck, auch auszugsweise, sowie die fotomechanische Wiedergabe und Speicherung in elektronischen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.

© Copyright by REBA-Verlag

Idee und Illustration des Ottis-Elefanten: Dr. Brigitte Ludwig

Gestaltung Titelseite und Kopfleiste: Gabriele Donath
www.gabriele-donath.de

Druck: FIBO Druck und Verlags GmbH, 82061 Neuried



www.phoenixbad.de

PHÖNIX BAD
OTTOBRUNN



FamilyTime
Entspannung für Groß,
Badespaß für Klein –
Auszeit für alle!



SAUNA SPA WASSER SPORT GASTRO

Phönix-Bad Ottobrunn / Haidgraben 121
Tel. 089 - 660 787-0
S7 Ottobrunn
Bus 222 / Bus 229 / Bus 241
Parkplätze vorhanden